Statistische Berichte

Kennziffer B VI 7 j 2012

Bewährungshilfestatistik in Bayern 2012

Unterstellungen am 31. Dezember und beendete Bewährungsaufsichten im Laufe des Jahres





Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenios

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) sowie von ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen. Bestellung direkt beim Vertrieb, per E-Mail oder Fax.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung St.-Martin-Str. 47 81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de Telefon 089 2119-3218 Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorber	nerkung
Δhh 1	Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht am 31.12. des Berichtsjahres ab 1993
	Entwicklung der Anzahl der Bewährungshelfer nach Geschlecht ab 1993
	Unterstellungen am 31.12.2012 insgesamt nach schwersten Straftaten - Hauptdeliktsgruppen
	Unterstellungen am 31.12.2012 insgesamt nach schwerstell Straftaten - Hauptdeliktsgruppen
	Beendete Unterstellten im Jahr 2012 nach Altersgruppen der Probanden (Alter zum Zeitpunkt
,	der Unterstellung)
Abb. 6	Anteil erfolgreich beendeter Unterstellungen im Jahr 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht
	Durch Bewährung oder Widerruf wegen Nichtbewährung beendete Bewährungsaufsichten
	seit 1993
	a) allgemeines Strafrecht
	b) Jugendstrafrecht
Abb. 8	Beendete Bewährungsaufsichten im Jahr 2012 nach Beendigungsgründen
	a) allgemeines Strafrecht
	b) Jugendstrafrecht
Üborci	chten: Zeitreihen
	Bewährungshelfer, Probanden und Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht seit 1992
	Unterstellungen am 31.12. unter Bewährungsaufsicht seit 1992
	nach dem Grund der Unterstellung
3.	Beendete Bewährungsaufsichten seit 1992 nach Art des Strafrechts und Beendigungsgründen
	Anteil erfolgreich beendeter Unterstellungen seit 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht
	(Alter der Probanden zum Zeitpunkt der Unterstellung)
	tellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012
RB. 1	nach OLG-Bezirken und Landgerichtsbezirken
RB. 2	nach allgemeinem Strafrecht nach OLG- und Landgerichtsbezirken und dem Grund der Unterstellung
RB. 3	nach Jugendstrafrecht nach OLG- und Landgerichtsbezirken und dem Grund der Unterstellung
RB. 4	nach schwersten Straftaten
Roonde	ete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012
	nach Art der Beendigung, Alter der Unterstellten und Staatsangehörigkeit
	nach allgemeinen Strafrecht nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen
	nach Jugendstrafrecht nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen
	nach Alter der Unterstellten und schwersten Straftaten
	Durch Bewährung beendete Bewährungsaufsichten nach Alter der Unterstellten und
	schwersten Straftaten
RB. 22	Durch Widerruf beendete Bewährungsaufsichten nach Alter der Unterstellten und
	schwersten Straftaten
RB. 23	Durch Einbeziehung in ein neues Urteil beendete Bewährungsaufsichten nach Alter der Unter-
	stellten und schwersten Straftaten
DD 00	- nach allgemeinem Strafrecht
RB. 30	9
KB. 31	Ausgewählte beendete Bewährungsaufsichten nach Beendigungsgründen und
DB 33	schwersten Straftatenaufgrund Strafaussetzung zur Bewährung bei Freiheitsstrafen nach § 56 StGB nach Beendigungs-
KD. 32	gründen und schwersten Straftaten
BB 33	aufgrund Aussetzung des Strafrestes bei Verbüßung von zwei Dritteln oder mehr
110.00	(§ 57 Abs.1 StGB) nach Beendigungsgründen und schwersten Straftaten
RB 34	aufgrund Aussetzung des Strafrestes bei Verbüßung von weniger als zwei Dritteln
	(§ 57 Abs.2 StGB) nach Beendigungsgründen und schwersten Straftaten
RB. 35	aufgrund Straf-(Rest-) Aussetzung nach §§ 35, 36 BtMG nach Beendigungsgründen
	und schwersten Straftaten

	- nach Jugendstrafrecht							
	nach früheren Verurteilungen un		_					58
RB. 41	Ausgewählte beendete Bewähru							
DD 41	schwersten Straftaten2 aufgrund Aussetzung der Verhä		dor lugo	adetrofe pech	8 27 ICC no	oh Poor		60
KD. 42	gründen und schwersten Straf		-		_		-	
RB. 43	aufgrund Strafaussetzung zur Be gründen und schwersten Stra	ewährur	ng bei Ju	gendstrafe nad	ch § 21 JGG	nach Be	een	ndigungs-
	aufgrund Strafaussetzung zur Be gründen und schwersten Stra	ıftaten						66
RB. 45	aufgrund Aussetzung des Reste und schwersten Straftaten							
RB. 46	aufgrund erneuter Anordnung n und schwersten Straftaten							70
RB. 47	aufgrund Straf-(Rest-) Aussetzu und schwersten Straftaten							72
Anha	ng							
	Veröffentlichungen zur Bewähru	ıngshilfe	statistik					75
	Zählkarten nach allgemeinem St							
	Zählkarten nach Jugendstrafrech							
	Qualitätsmerkmale der Statistik							80
		•	Abkürz	ungen				
BWA	= Bewährungsaufsicht	BtMG	= Betä	ubungsmittelg	jesetz	FA :	=	Führungsaufsicht
	= in Verbindung mit	JGG	= Juge	endgerichtsges	setz	StGB	=	Strafgesetzbuch
STV	= Straftatenverzeichnis	StVG	= Stra	ßenverkehrsg	esetz	WStG	=	Wehrstrafgesetz

Vorbemerkung

Die Ergebnisse der seit 1963 bundeseinheitlich durchgeführten Bewährungshilfestatistik werden seit dem Berichtsjahr 2007 in einem Statistischen Bericht veröffentlicht.

Die Ergebnisse werden in zwei Teilen dargestellt. Der erste Teil enthält Schaubilder und tabellarische Zeitreihendarstellungen.

Im zweiten Teil des Berichts folgt der umfangreiche Tabellenteil mit den Ergebnissen des Berichtsjahres. Dort finden sich zunächst Nachweisungen über die am Jahresende bestehenden Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht nach dem Grund der Unterstellung sowie nach ausgewählten Straftaten (RB. 1 bis RB. 4). Es folgen Tabellen über die beendeten Bewährungsaufsichten im Laufe des Berichtsjahres (RB. 10 bis RB. 47) nach Beendigungsgründen sowie nach Art der Straftat und ausgewählten persönlichen Merkmalen der Unterstellten.

Bei den Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht handelt es sich um Fälle, bei denen den Straffälligen entweder im Urteil Strafaussetzung zur Bewährung oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe vorzeitige Entlassung gewährt und gleichzeitig Unterstellung unter einen Bewährungshelfer bzw. eine Bewährungshelferin angeordnet worden ist. Erfasst werden außerdem die Unterstellungen, die aufgrund der Aussetzung der Jugendstrafe erfolgen. Dabei erstreckt sich die Bewährungshilfestatistik ausschließlich auf Unterstellungen der hauptamtlichen Bewährungshelfer und Bewährungshelferinnen.

Die Zahl der Unterstellungen ist größer als die der unterstellten Personen. Das ergibt sich daraus, dass eine Person, die wegen mehrerer Straftaten in verschiedenen Verfahren abgeurteilt worden ist, mehrfach unter Bewährungshilfe gestellt werden kann (Mehrfachunterstellung, siehe hierzu die Tabellen RB. 1, RB. 30 und RB. 40).

Im Berichtjahr 2001 wurden erstmals Unterstellungen nach §§ 35, 36 BtMG (Bewährungsunterstellungen für betäubungsmittelabhängige Straftäter, die sich einer Rehabilitationsmaßnahme unterziehen oder unterzogen haben) getrennt erfasst. Die Zahl der gemäß dieser Bestimmung einem hauptamtlichen Bewährungshelfer unterstellten Personen findet sich in der Tabelle RB. 2 bzw. RB. 3.

In der Statistik werden die durch Bewährung beendeten Unterstellungen denjenigen gegenübergestellt, die durch Widerruf dieser Vergünstigung beendet worden sind. Seit dem Berichtsjahr 1992 werden darüber hinaus die insbesondere bei Unterstellungen nach Jugendstrafrecht vermehrt aufgetretenen Fälle erfasst, in denen die Unterstellung durch Einbeziehung in ein neues Urteil beendet wurde. Um eine Vergleichbarkeit der Bewährungs- bzw. Widerrufsquoten mit den Vorjahren zu gewährleisten, sind die durch Einbeziehung in ein neues Urteil beendeten Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in die Zeitreihendarstellung der Übersicht 3 nicht mit einbezogen.

Die Ergebnisdarstellung zu den beendeten Unterstellungen nach Alter, Staatsangehörigkeit und Art der Straftat (Tabellen 10 bis 40) beschränken sich auf die Fälle, die <u>nicht</u> im Wege der Gnade angeordnet wurden. Die Zahl der im Wege der Gnade angeordneten Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht kann den Tabellen RB. 2 und RB. 3 entnommen werden.

Das Straftatenverzeichnis der Bewährungshilfestatistik stimmt mit dem der Strafverfolgungsstatistik sowie der Strafvollzugsstatistik überein. Ein Vergleich unter diesen Statistiken ist somit gewährleistet.

Abb. 1
Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht
in Bayern von 1993 bis 2012 am 31.12. des Berichtsjahres

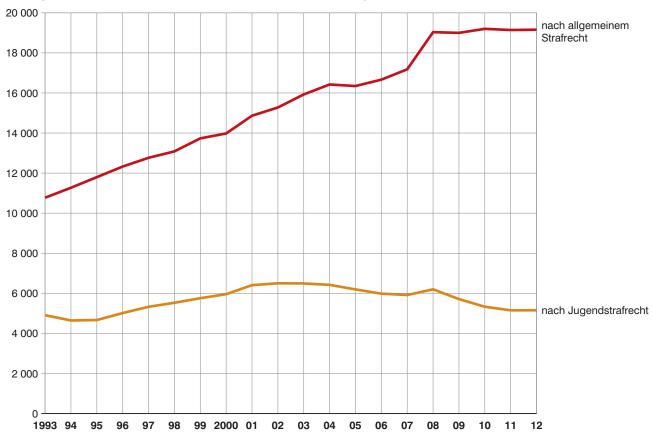


Abb. 2

Entwicklung der Anzahl der Bewährungshelfer in Bayern von 1993 bis 2012 nach Geschlecht

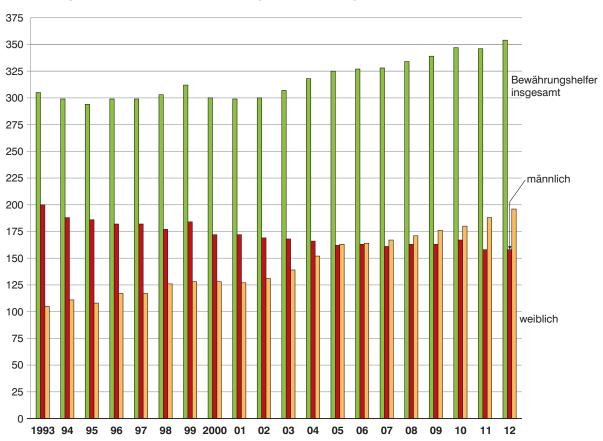


Abb. 3
Unterstellungen am 31.12.2012 in Bayern insgesamt nach schwersten Straftaten - Hauptdeliktsgruppen

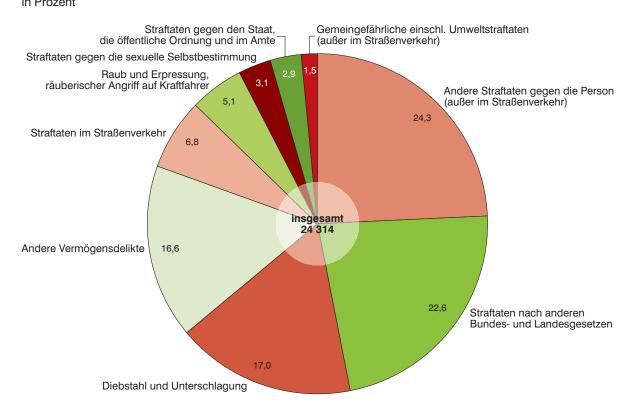


Abb. 4
Unterstellungen am 31.12. 2012 in Bayern nach Art des Strafrechts und Hauptdeliktsgruppen

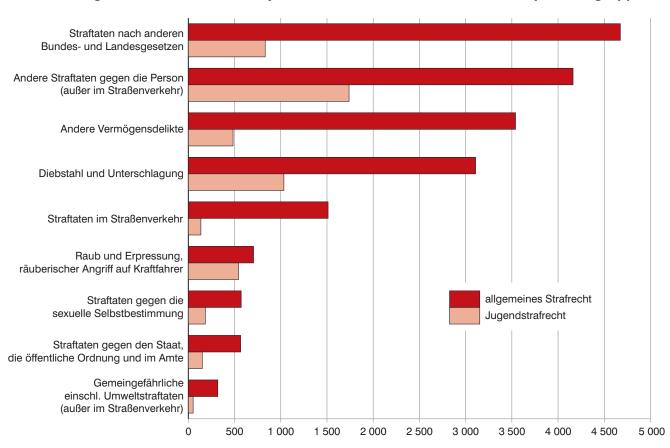


Abb. 5 **Beendete Unterstellungen in Bayern im Jahr 2012 nach Altersgruppen der Probanden**Alter zum Zeitpunkt der Unterstellung in Prozent

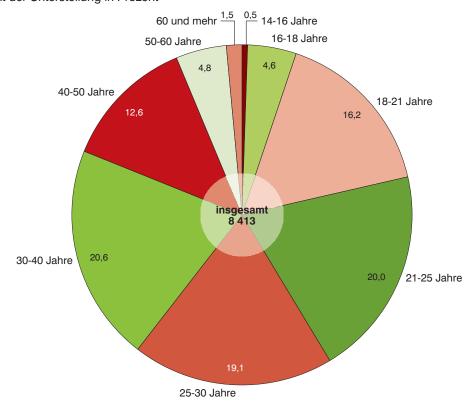


Abb. 6
Anteil erfolgreich beendeter Unterstellungen in Bayern im Jahr 2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

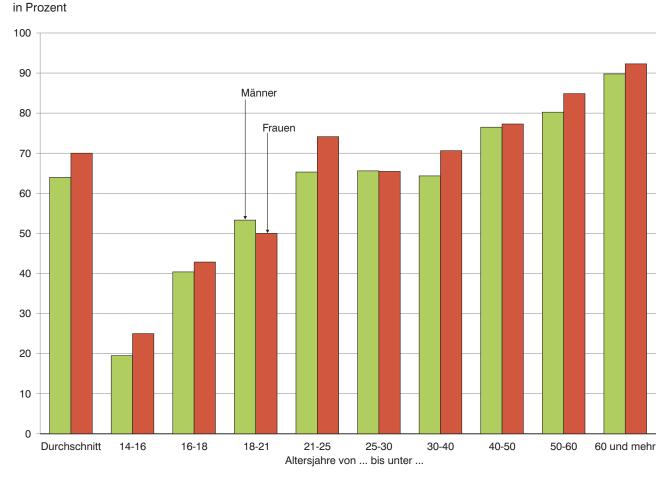
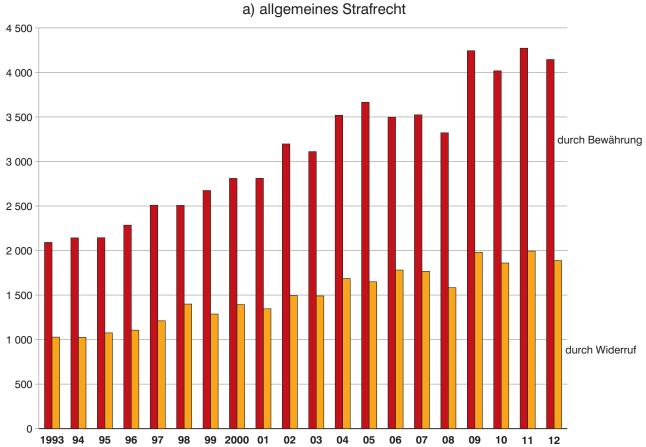


Abb. 7 Beendete Bewährungsaufsichten in Bayern seit 1993 durch Bewährung oder Widerruf wegen Nichtbewährung



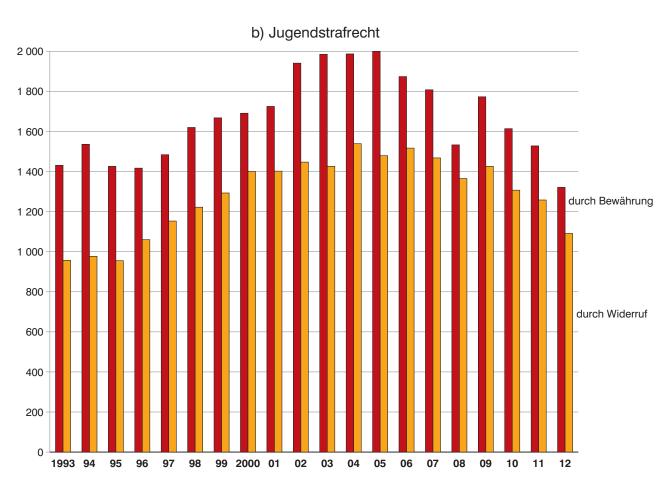
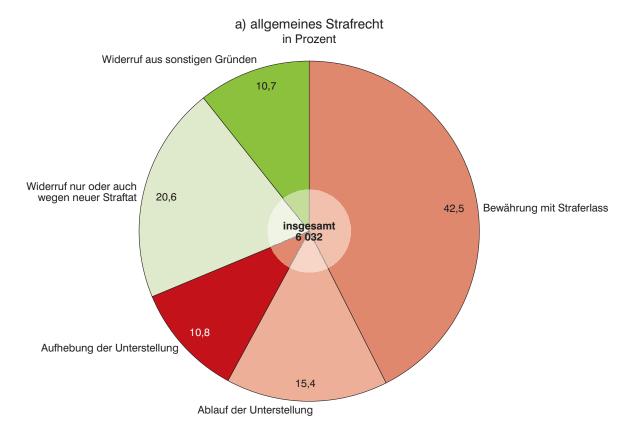
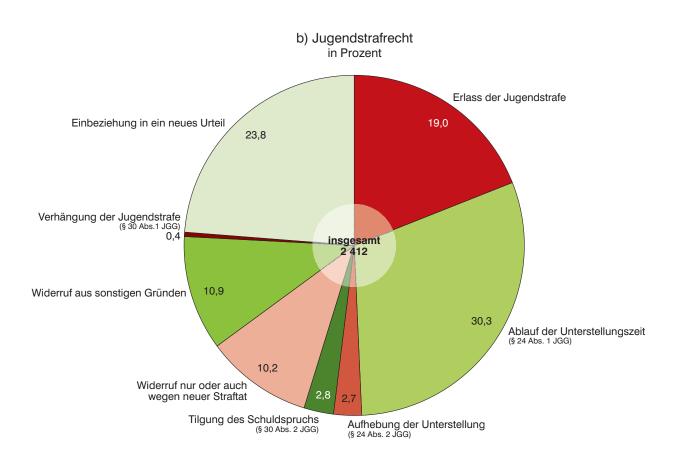


Abb. 8

Beendete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012 nach Beendigungsgründen





Übersicht 1

Bewährungshelfer, Probanden und Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern seit 1992

				.,	Durch-	Unterst	ellungen am 3	1. 12
Jahr	Probanden 1)	Bev	vährungshe	eiter	schnittliche Zahl der Probenden		davon	nach
	.,	insge- samt	männlich	weiblich	je Bewäh- rungshelfer	insgesamt	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
1992	13 792	297	201	96	46,4	15 897	10 632	5 265
1993	13 632	305	200	105	44,7	15 680	10 772	4 908
1994	13 797	299	188	111	46,1	15 915	11 269	4 646
1995	14 300	294	186	108	48,6	16 465	11 798	4 667
1996	15 071	299	182	117	50,4	17 342	12 327	5 015
1997	15 655	299	182	117	52,4	18 092	12 764	5 328
1998	16 034	303	177	126	52,9	18 612	13 084	5 528
1999	16 679	312	184	128	53,5	19 490	13 733	5 757
2000	17 053	300	172	128	56,8	19 935	13 978	5 957
2001	18 166	299	172	127	60,8	21 273	14 865	6 408
2002	18 614	300	169	131	62,0	21 775	15 275	6 500
2003	19 137	307	168	139	62,3	22 420	15 926	6 494
2004	19 462	318	166	152	61,2	22 846	16 423	6 423
2005	19 107	325	162	163	58,8	22 541	16 346	6 195
2006	19 036	327	163	164	58,2	22 648	16 664	5 984
2007	19 345	328	161	167	59,0	23 094	17 179	5 915
2008	21 035	334	163	171	63,0	25 234	19 034	6 200
2009	20 611	339	163	176	60,8	24 712	18 999	5 713
2010	20 394	347	167	180	58,8	24 531	19 200	5 331
2011	20 208	346	158	188	58,4	24 293	19 141	5 152
2012	20 273	354	158	196	57,3	24 314	19 159	5 155

¹⁾ Abzüglich der Mehrfachunterstellungen.

Übersicht 2

Unterstellungen am 31.12. unter Bewährungsaufsicht in Bayern seit 1992 nach dem Grund der Unterstellung *)

		а	llgemeines	Strafrecht				Jugendsti	afrecht		
	Linton		С	larunter: au	ufgrund 1)			darun	ter: aufgrur	nd 1)	
Jahr	Unter- stel- lungen ins- gesamt	zusammen	Strafaus- setzung § 56 StGB 2)	Aussetzt Strafrest §§ 57 Al StGE	es nach bs. 1, 2	Straf- (Rest) aus- setzung nach §§ 35, 36	zusammen	Strafaus- setzung 3)	Aussetzu Strafrest § 88 J0	es nach	Straf- (Rest) aus- setzung nach §§ 35, 36
				Anzahl	%	BtMG			Anzahl	%	BtMG
1992	15 897	10 632	5 883	4 665	43,9	х	5 265	3 690	1 575	29,9	х
1993	15 680	10 772	6 135	4 531	42,1	х	4 908	3 588	1 320	26,9	х
1994	15 915	11 269	6 568	4 588	40,7	х	4 646	3 388	1 258	27,1	х
1995	16 465	11 798	6 954	4 739	40,2	х	4 667	3 382	1 285	27,5	х
1996	17 342	12 327	7 259	4 966	40,3	х	5 015	3 714	1 301	25,9	х
1997	18 092	12 764	7 524	5 151	40,4	х	5 328	4 085	1 243	23,3	х
1998	18 612	13 084	7 677	5 315	40,6	х	5 528	4 150	1 378	24,9	х
1999	19 490	13 733	7 992	5 637	41,0	х	5 757	4 322	1 435	24,9	х
2000	19 935	13 978	8 033	5 832	41,7	х	5 957	4 469	1 488	25,0	х
2001	21 273	14 865	8 409	6 300	42,4	317	6 408	4 862	1 490	23,3	45
2002	21 775	15 275	8 741	5 793	37,9	598	6 500	4 892	1 487	22,9	110
2003	22 420	15 926	9 079	5 893	37,0	828	6 494	4 795	1 526	23,5	160
2004	22 846	16 423	9 506	5 830	35,5	957	6 423	4 724	1 500	23,4	181
2005	22 541	16 346	9 420	5 698	34,9	1 104	6 195	4 565	1 432	23,1	179
2006	22 648	16 664	9 491	5 850	35,1	1 183	5 984	4 361	1 402	23,4	201
2007	23 094	17 179	9 696	6 043	35,2	1 292	5 915	4 332	1 372	23,2	191
2008	25 234	19 034	10 921	6 687	35,1	1 362	6 200	4 522	1 459	23,5	191
2009	24 712	18 999	10 722	6 912	36,4	1 289	5 713	4 171	1 353	23,7	170
2010	24 531	19 200	10 709	7 124	37,1	1 284	5 331	3 821	1 316	24,7	158
2011	24 293	19 141	10 618	7 242	37,8	1 187	5 152	3 632	1 338	26,0	143
2012	24 314	19 159	10 695	7 258	37,9	1 105	5 155	3 611	1 352	26,2	152

^{*)} Nur Unterstellungen bei hauptamtlichen Bewährungshelfern; auch mehrfache Unterstellungen eines Probanden.

¹⁾ Aufgliederung ohne "aus sonstigen Gründen" wie sie seit Berichtsjahr 2001 erfasst werden und ohne Lebenslang. -

²⁾ Einschl. im Wege der Gnade. - 3) Einschl. Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG und im Wege der Gnade. -

⁴⁾ Seit 1992 einschl.erneuter Anordnung nach § 24 Abs. 2 JGG.

Übersicht 3

Beendete Bewährungsaufsichten in Bayern seit 1992 nach Art des Strafrechts und Beendigungsgründen

			nach allge	meinem S	Strafrecht			nach J	ugendstra	frecht	
			а	bgeschlo	ssen durch			а	bgeschlo	ssen durch	
Jahr	ins- gesamt	zu- sammen	Bewähr	ung 2)	Wide	erruf	zu-	Bewähr	ung 3)	Wide Verhäi der Juge Einbezie ein neue	ngung ndstrafe, ehung in
		1)		0 ,	zu- sammen	dar. nur oder auch wegen neuer	sammen		G ,	zu- sammen	dar. nur oder auch wegen neuer
			Anzahl	%		Straftat		Anzahl	%		Straftat
1992	5 147	3 090	2 091	67,7	999	826	2 057	1 371	66,7	686	409
1993	5 507	3 119	2 091	67,0	1 028	871	2 388	1 431	59,9	957	452
1994	5 680	3 167	2 142	67,6	1 025	872	2 513	1 536	61,1	977	376
1995	5 600	3 219	2 144	66,6	1 075	864	2 381	1 426	59,9	955	326
1996	5 868	3 391	2 285	67,4	1 106	911	2 477	1 417	57,2	1 060	380
1997	6 357	3 720	2 509	67,4	1 211	994	2 637	1 484	56,3	1 153	363
1998	6 748	3 906	2 507	64,2	1 399	1 154	2 842	1 620	57,0	1 222	367
1999	6 922	3 961	2 674	67,5	1 287	1 107	2 961	1 668	56,3	1 293	390
2000	7 294	4 203	2 810	66,9	1 393	1 105	3 091	1 691	54,7	1 400	424
2001	7 284	4 157	2 811	67,6	1 346	1 021	3 127	1 725	55,2	1 402	398
2002	8 079	4 691	3 197	68,2	1 494	1 102	3 388	1 941	57,3	1 447	375
2003	8 012	4 601	3 111	67,6	1 490	1 105	3 411	1 985	58,2	1 426	370
2004	8 731	5 205	3 519	67,6	1 686	1 193	3 526	1 987	56,4	1 539	362
2005	8 793	5 314	3 665	69,0	1 649	1 197	3 479	2 000	57,5	1 479	393
2006	8 670	5 279	3 498	66,3	1 781	1 269	3 391	1 874	55,3	1 517	366
2007	8 567	5 291	3 524	66,6	1 767	1 289	3 276	1 808	55,2	1 468	333
2008	7 803	4 905	3 322	67,7	1 583	1 102	2 898	1 533	52,9	1 365	311
2009	9 423	6 224	4 244	68,2	1 980	1 407	3 199	1 773	55,4	1 426	341
2010	8 799	5 878	4 018	68,4	1 860	1 255	2 921	1 614	55,3	1 307	300
2011	9 052	6 266	4 272	68,2	1 994	1 333	2 786	1 528	54,8	1 258	296
2012	8 444	6 032	4 145	68,7	1 887	1 243	2 412	1 321	54,8	1 091	254

¹⁾ einschließlich der nach Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe Unterstellten. - 2) Straferlass, Ablauf bzw. Aufhebung der Unterstellung. - 3) Erlass der Jugendstrafe, Ablauf bzw. Aufhebung der Unterstellung, Tilgung des Schuldspruchs.

Übersicht 4

Anteil erfolgreich beendeter Unterstellungen in Bayern seit 2002 nach Altersgruppen und Geschlecht (Alter der Probanden zum Zeitpunkt der Unterstellung)

Männliche Probanden

Jahr	Durch-	14-16	16-18	18-21	21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60 und
	schnitt	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	mehr
2002	62,4	33,1	38,0	57,9	65,1	64,9	67,4	70,7	81,0	84,3
2003	62,5	34,8	42,3	56,0	66,9	64,4	65,9	73,1	73,9	92,9
2004	62,4	47,3	37,3	54,0	66,8	63,9	67,3	72,9	79,4	87,8
2005	63,2	34,5	40,3	54,5	67,3	61,6	69,2	76,9	73,9	85,9
2006	61,0	30,4	38,0	53,5	63,8	59,2	67,5	72,4	81,4	81,3
2007	61,1	39,4	33,0	47,7	66,0	62,0	64,0	73,0	82,6	82,9
2008	61,0	51,4	32,5	<i>44</i> ,9	65,0	63,2	63,6	74,6	81,3	83,3
2009	62,7	48,5	38,7	<i>5</i> 2,9	64,9	65,1	64,1	75,9	75,3	88,8
2010	63,0	38,7	43,9	52,1	65,8	62,9	64,5	76,6	77,6	87,8
2011	62,8	37,5	40,4	51,4	64,0	63,0	66,9	73,6	81,8	87,6
2012	64,0	19,5	40,4	53,3	65,3	65,6	64,4	76,5	80,3	89,8

Weibliche Probanden

Jahr	Durch- schnitt	14-16 Jahre	16-18 Jahre	18-21 Jahre	21-25 Jahre	25-30 Jahre	30-40 Jahre	40-50 Jahre	50-60 Jahre	60 und mehr
2002	73,3	61,5	61,5	69,5	76,8	77,8	71,6	74,0	89,7	90,9
2003	73,4	66,7	53,8	68,2	70,1	71,6	83,4	75,0	89,7	83,3
2004	67,6	28,6	50,0	60,0	67,8	69,9	67,3	76,0	85,7	100,0
2005	73,5	55,6	53,3	65,0	78,0	69,2	75,9	78,1	86,1	100,0
2006	68,8	<i>4</i> 2,9	59,6	62,9	72,0	68,8	69,6	71,2	70,2	84,2
2007	70,7	50,0	46,9	64,4	72,4	72,9	68,6	77,5	81,0	85,7
2008	70,5	66,7	60,0	58,1	66,0	72,9	74,0	73,3	83,0	87,5
2009	72,6	100,0	53,6	68,0	73,2	66,2	74,1	75,9	85,7	87,5
2010	71,6	57,1	51,6	58,8	69,6	69,6	72,6	82,0	82,7	85,7
2011	73,5	33,3	51,9	63,2	74,9	69,8	76,2	77,6	80,5	87,5
2012	70,0	25,0	42,9	50,0	74,1	65,5	70,6	77,3	84,9	92,3

Probanden insgesamt

Jahr	Durch- schnitt	14-16 Jahre	16-18 Jahre	18-21 Jahre	21-25 Jahre	25-30 Jahre	30-40 Jahre	40-50 Jahre	50-60 Jahre	60 und mehr
2002 2003	63,5 63,6	35,6 38,6	40,7 43,1	58,8 57,1	66,2 67,2	66,5 65,2	67,9 67,9	71,1 73,3	82,1 75,8	85,5 90,7
2004	63,0	45,9	38,3	54,4	66,9	64,5	67,3	73,3	80,2	88,9
2005	64,3	36,5	41,4	55,3	68,4	62,5	70,0	77,1	75,6	88,5
2006	61,9	31,3	40,0	54,3	64,7	60,5	67,7	72,3	79,6	81,9
2007	62,2	41,0	34,1	49,1	66,6	63,3	64,6	73,6	82,4	83,3
2008	62,1	52,6	35,3	<i>4</i> 5,8	65,1	64,4	65,1	74,4	81,6	84,0
2009	63,8	52,7	39,4	54,1	65,8	65,2	65,4	75,9	76,9	88,6
2010	64,0	40,2	44,4	52,6	66,2	63,7	65,6	77,5	78,3	87,5
2011	64,1	37,0	41,1	52,3	65,0	63,8	68,4	74,3	81,5	87,6
2012	64,7	20,0	40,6	53,1	66,2	65,6	65,2	76,6	81,2	90,3

Tabellenteil

RB. 1 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht am 31.12.2012 nach OLG-Bezirken und Landgerichtsbezirken

Landgericht 1	Oberlandesgerichtsbezi	rk	Unter- stellungen	davor	nach	Unterstellung		estehende en Person bei shelfer unter	Bewähru mehrfa	mselben ingshelfer ch unter ngsaufsicht	Unterstel- lungen ohne Mehrfach- Unterstel-
Bayern			_	meinem		aufsicht	aufsicht	und Führungs-		Unter-	sind Sp.1 + Sp. 7
Bayern			1	2	3	4	5		7		- Sp. 8
Bayern					ı		<u> </u>	<u> </u>	•		Ŭ
Name					Laı	nd insgesamt					
Page	Bayern	М	21 293	16 516	4 777	3 131	1 432	478	2 843	6 380	17 756
Committee Comm											
Champaign Cham		'	24 314	19 159	5 155	3 013	1 500	512	3 233	1 214	20 21 3
Name					Oberland	desgerichtsbez	zirke				
Column	OLG-Bezirk München	М	11 688	8 999	2 689	1 738	851	270	1 552	3 525	9 715
OLG-Bezirk Nürnberg M 5 451											
March Marc		I	13 333	10 430	2 903	1 993	937	288	1 764	4 005	11 092
Company	OLG-Bezirk Nürnberg	М	5 451	4 185		758	392	142	741	1 618	4 574
Color: C											
March S559 S03 S68 P32 R8 G6 G99 156 A72 A72 A73 A72 A73 A74 A74		'	6 268	4 894	1 3/4	895	426	158	850	1876	5 242
Composition	OLG-Bezirk Bamberg										
Color-bezink München Color-bezink München											
Color Colo		•	1710	0 000				00	0.10	1 000	0 000
LG Ingolstadt M 770	Ol G-Bezirk München				Land	gerichtsbezirk	е				
W 100 74 26 16 9 1 13 30 83											
LG Augsburg	LG Ingolstadt										
LG Deggendorf M 458 356 102 61 62 21 67 141 384 W 69 57 12 15 8 - 12 26 55 LG Kempten (Allgäu) M 736 551 185 99 38 6 79 181 634 W 96 82 14 7 3 1 6 14 88 I 832 633 199 106 41 7 85 195 195 722 LG Landshut M 939 745 194 141 46 13 120 272 787 W 102 91 11 15 10 1 13 29 86 I 1041 836 205 156 56 14 133 301 873 LG Memmingen M 1090 823 267 197 32 14 154 361 883 W 173 148 25 27 6 7 28 62 139 LG München II M 1252 905 347 198 75 26 180 400 1032 LG München II M 1252 905 347 198 75 26 180 400 1032 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 6 54 113 27 68 W 82 71 111 13 3 113 27 68 W 82 71 111 113 3 1 120 276 LG Traunstein M 1057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 11 82 15 169 970 LG Traunstein M 1057 785 272 66 139 21 82 169 970											
LG Deggendorf M 458 356 102 61 62 21 67 141 384 W 69 57 12 15 8 - 12 26 55 LG Kempten (Allgäu) M 736 551 185 99 38 6 79 181 634 W 96 82 14 7 3 1 6 14 88 I 832 633 199 106 41 7 85 195 195 722 LG Landshut M 939 745 194 141 46 13 120 272 787 W 102 91 11 15 10 1 13 29 86 I 1041 836 205 156 56 14 133 301 873 LG Memmingen M 1090 823 267 197 32 14 154 361 883 W 173 148 25 27 6 7 28 62 139 LG München II M 2961 2454 507 462 249 110 431 996 2396 W 451 407 44 83 14 3 65 110 431 996 LG München II M 1252 905 347 198 75 26 180 400 1032 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 6 54 113 27 68 W 82 71 111 13 3 1 19 17 32 11 11 13 29 14 141 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 6 54 113 27 68 W 82 71 111 113 3 149 110 431 396 LG Traunstein M 1057 785 272 66 77 26 6 6 54 118 396 W 82 71 111 113 3 143 173 27 68 W 82 71 111 113 3 113 27 68 W 82 71 111 113 3 113 27 68 LG Traunstein M 1057 785 272 66 139 21 82 169 970	1.0.4		4.005	4.554	444	222	4.40	40	070	0.40	4.500
LG Deggendorf	LG Augsburg										
W 69 57 12 15 8 - 12 26 55 55 143 114 76 70 21 79 167 439 144 145		I									1 838
W 69 57 12 15 8 - 12 26 55 55 143 114 76 70 21 79 167 439 144 145	LG Deagendorf	М	458	356	102	61	62	21	67	141	384
LG Kempten (Allgāu) M 736 551 185 99 38 6 79 181 634 88 1 832 14 7 3 1 6 14 88 1 832 1633 199 106 41 7 85 195 722 LG Landshut M 939 745 194 111 15 10 1 13 29 86 1 1041 838 205 156 56 14 133 301 873 LG Memmingen M 1090 823 267 197 32 14 154 361 833 LG Minchen I M 2961 2454 507 462 224 38 21 182 423 1022 LG München II M 1252 905 347 198 75 26 180 400 1032 LG München II M 1252 905 347 198 75 26 180 400 1032 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 117 311 496 118 396 400 1032 445 464 464 464 464 464 464 46		W	69	57	12	15	8	-	12	26	55
W 96 82 14 7 3 1 6 14 88 1 832 633 199 106 41 7 85 195 722		I	527	413	114	76	70	21	79	167	439
LG Landshut M 939 745 194 141 46 13 120 272 787 W 102 91 111 15 10 1 13 29 86 I 1041 836 205 156 56 14 133 301 873 LG Memmingen M 1090 823 267 197 32 14 154 361 883 W 173 148 25 27 6 7 28 62 139 I 1263 971 292 224 38 21 182 423 1022 LG München I M 2 961 2 454 507 462 2 49 110 431 996 2 396 W 451 407 44 83 14 3 65 150 366 I 1 3 412 2 861 551 545 263 113 496 1 146 2 762 LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1032 LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1032 LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1032 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 17 68 164 167 168 17 68 165 17 68 165 17 68 165 17 68 165 17 68 17 68 17 68 17 68 180 970 08 111 111 111 111 111 111 111 111 111	LG Kempten (Allgäu)					99		6	79		634
LG Landshut M 939 745 194 141 46 13 120 272 787 W 102 91 11 15 10 1 133 29 86 I 1 041 836 205 156 56 14 133 301 873 LG Memmingen M 1 090 823 267 197 32 14 154 361 883 W 173 148 25 27 6 7 28 62 139 I 1 263 971 292 224 38 21 182 423 1022 LG München I M 2 961 2 454 507 462 249 110 431 996 2 396 W 451 407 44 83 14 3 65 150 366 I 3 412 2 861 551 545 263 113 496 1146 2 762 LG München II M 1 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1032 W 167 145 22 25 11 1 1 19 45 141 I 1 419 1 050 369 223 86 27 199 445 1173 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111											
W 102 91 11 15 10 1 13 29 86 I 1 041 836 205 156 56 14 133 301 873 LG Memmingen M 1 090 823 267 197 32 14 154 361 883 W 173 148 25 27 6 7 28 62 139 I 1 1 1 1 1 1 1 1 1		'	032	033	199	100	41	1	00	195	122
LG Memmingen M 1 090 823 267 197 32 14 154 361 883 W 173 148 25 27 6 7 28 62 139 I 1 263 971 292 224 38 21 182 423 1022 LG München I M 2 961 2 454 507 462 249 110 431 996 2 396 W 451 407 44 83 14 3 65 150 366 I 3 412 2 861 551 545 263 113 496 1 146 2 762 LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1 032 W 167 145 22 25 11 1 1 19 45 141 I 1 419 1 050 369 223 86 27 199 445 1 173 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111	LG Landshut										
LG Memmingen M 1 090 823 267 197 32 14 154 361 883 W 173 148 25 27 6 7 28 62 139 I 1 263 971 292 224 38 21 182 423 1022 LG München I M 2 961 2 454 507 462 249 110 431 996 2 396 W 451 407 44 83 14 3 65 150 366 I 3 412 2 861 551 545 263 113 496 1146 2 762 LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1 032 W 167 145 22 25 11 1 1 19 45 141 I 1 419 1 050 369 223 86 27 199 445 1173 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111											
W											
LG München I M 2 961 2 454 507 462 249 110 431 996 2 396 W 451 407 44 83 14 3 65 150 366 I 3 412 2 861 551 545 263 113 496 1146 2 762 LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1 032 W 167 145 22 25 11 1 19 45 141 I 1 419 1 050 369 223 86 27 199 445 1173 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1057 785 2	LG Memmingen										
W 451 407 44 83 14 3 65 150 366 I 3 412 2 861 551 545 263 113 496 1 146 2 762 LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1 032 W 167 145 22 25 11 1 19 45 141 I 1 419 1 050 369 223 86 27 199 445 1173 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12											
W 451 407 44 83 14 3 65 150 366 I 3 412 2 861 551 545 263 113 496 1 146 2 762 LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1 032 W 167 145 22 25 11 1 19 45 141 I 1 419 1 050 369 223 86 27 199 445 1173 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12	I G München I	М	2 961	2 454	507	462	249	110	431	996	2 396
LG München II M 1 252 905 347 198 75 26 180 400 1 032 W 167 145 22 25 11 1 1 19 45 141 I 1419 1 050 369 223 86 27 199 445 1 173 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111	EG Wallonell I										
W 167 145 22 25 11 1 19 45 141 I 1 419 1 050 369 223 86 27 199 445 1 173 LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111		I	3 412	2 861	551	545	263	113	496	1 146	2 762
LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111	LG München II	М	1 252	905	347	198	75	26	180	400	1 032
LG Passau M 460 334 126 60 25 6 54 118 396 W 82 71 11 13 3 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111											
W 82 71 11 13 3 1 1 13 27 68 I 542 405 137 73 28 7 67 145 464 LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111		1	1 419	1 050	369	223	86	27	199	445	1 1/3
LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111	LG Passau										
LG Traunstein M 1 057 785 272 66 139 21 82 169 970 W 119 95 24 8 12 1 7 15 111											
W 119 95 24 8 12 1 7 15 111		•	072	- 00	101	73	20	,		170	707
	LG Traunstein										

RB. 1 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht am 31.12.2012 nach OLG-Bezirken und Landgerichtsbezirken

Oberlandesgerichtsbe	zirk	Unter- stellungen insgesamt	davor	nach	Unterstellung demselben	Bewährung	estehende en Person bei shelfer unter Bewährungs-	Bewähru mehrfa Bewährur	mselben ingshelfer ch unter ngsaufsicht rstellte	Unterstel- lungen ohne Mehrfach- Unterstel- lungen
Landgericht		1)	allge- meinem Strafrecht	Jugend- strafrecht	Bewährungs- aufsicht allein	Führungs- aufsicht allein	und Führungs- aufsicht	Personen	Unter- stellungen	sind Sp.1 + Sp. 7 - Sp. 8
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
OLG-Bezirk Nürnberg										
LG Amberg	M	533	400	133	75	34	5	68	148	453
	W	80	64	16	15	4	-	10	23	67
	I	613	464	149	90	38	5	78	171	520
LG Ansbach	M	471	344	127	53	43	8	52	111	412
	W	54	49	5	10	1	2	6	18	42
	I	525	393	132	63	44	10	58	129	454
LG Nürnberg	M	2 539	1 898	641	339	134	29	315	682	2 172
	W	389	333	56	68	12	2	51	121	319
	I	2 928	2 231	697	407	146	31	366	803	2 491
LG Regensburg	M	1 580	1 294	286	245	167	99	266	591	1 255
	W	235	212	23	38	15	12	37	85	187
	I	1 815	1 506	309	283	182	111	303	676	1 442
LG Weiden i.d. Opf.	M	328	249	79	46	14	1	40	86	282
	W	59	51	8	6	2	-	5	11	53
	I	387	300	87	52	16	1	45	97	335
OLG-Bezirk Bamberg										
LG Aschaffenburg	M	664	535	129	114	18	13	102	227	539
	W	91	83	8	19	-	-	14	33	72
	I	755	618	137	133	18	13	116	260	611
LG Bamberg	M	653	470	183	107	27	5	89	198	544
	W	77	65	12	6	2	-	5	11	71
	I	730	535	195	113	29	5	94	209	615
LG Bayreuth	M	401	327	74	71	31	7	64	141	324
	W	69	66	3	20	2	-	14	34	49
	I	470	393	77	91	33	7	78	175	373
LG Coburg	M W I	452 66 518	362 58 420	90 8 98	67 8 75	17 1 18	5 - 5	56 7 63	128 15 143	380 58 438
LG Hof	M W I	536 65 601	437 58 495	99 7 106	66 8 74	19 - 19	3 - 3	60 7 67	126 14 140	470 58 528
LG Schweinfurt	M	658	541	117	125	22	11	91	223	526
	W	82	73	9	17	1	-	11	26	67
	I	740	614	126	142	23	11	102	249	593
LG Würzburg	M	790	660	130	85	55	22	88	194	684
	W	109	100	9	14	2	-	11	23	97
	I	899	760	139	99	57	22	99	217	781

¹⁾ Ohne Unterstellungen nach § 10 JGG und ohne Unterstellungen bei ehrenamtlichen Bewährungshelfern; einschl. mehrerer Bewährungs-/ Führungsaufsichten nebeneinander.

RB. 2 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht am 31.12.2012 nach allgemeinem Strafrecht nach OLG-Bezirken und Landgerichtsbezirken und dem Grund der Unterstellung

		1										·		
		Unter-		faus-			Ausset	zung des	Strafreste	s bei			Straf-	
Oberlandesgerichtsbez	zirk	stel- lungen	Setz	zung		z	eitiger Fre	eiheitsstra	fe			slanger tsstrafe	(Rest-) Aus-	son-
Landgericht		insge- samt 1)	nach § 56	im Wege		nch	im Wege	zu-		Strafrest lassung	nach	im	set- zung nach	stiger Gründe
		,	StGB	der Gnade	§ 57 Abs. 1 StGB	§ 57 Abs. 2 StGB	der Gnade	sam- men	bis unter 1 Jahr	1 Jahr oder mehr	§ 57a StGB	Wege der Gnade	§§ 35,36 BtMG	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
						Land ins	gesamt							
Bayern	M W	16 516 2 643	8 862 1 783	41 9	5 864 615	668 92	13 6	6 545 713	5 413 636	1 132 77	13 3	- 1	976 129	79 5
	I	19 159	10 645	50	6 479	760	19	7 258	6 049	1 209	16	1	1 105	84
					Obe	rlandesge	richtsbezi	rke						
OLG-Bezirk München	М	8 999	4 680	24	3 309	354	12	3 675	3 131	544	8	-	562	50
	W	1 431 10 430	940 5 620	8 32	342 3 651	39 393	3 15	384 4 059	340 3 471	44 588	3 11	1 1	92 654	3 53
OLG-Bezirk Nürnberg	M W	4 185 709	2 209 478	10	1 532 176	168 24	3	1 700 203	1 362 188	338 15	4	-	249 27	13 1
	Ī	4 894	2 687	10	1 708	192	3	1 903	1 550	353	4	-	276	14
OLG-Bezirk Bamberg	М	3 332	1 973	7	1 023	146	1	1 170	920	250	1	-	165	16
	W	503 3 835	365 2 338	1 8	97 1 120	29 175	- 1	126 1 296	108 1 028	18 268	- 1	-	10 175	1 17
	'	3 000	2 330	O				1 290	1 020	200	'	_	175	17
OLG-Bezirk München					L	andgerich.	ntsbezirke							
LG Ingolstadt	М	492	199	1	207	26	-	233	202	31	1	-	57	1
	W	74 566	44 243	- 1	19 226	1 27	-	20 253	19 221	1 32	1 2	-	9 66	- 1
LG Augsburg	М	1 554	754	_	610	19	2	631	538	93		_	130	39
LG Augsburg	W	261	166	1	65	5	1	71	63	8	-	-	21	2
	I	1 815	920	1	675	24	3	702	601	101	-	-	151	41
LG Deggendorf	М	356	199	3	128	12	1	141	110	31	1	-	9	3
	W	57 413	37 236	2 5	9 137	- 12	- 1	9 150	8 118	1 32	1 2	-	8 17	3
1 O Kamatan (Alla 2)														
LG Kempten (Allgäu)	M W	551 82	258 63	1 -	232 14	46 5	-	278 19	244 16	34 3	-	-	9	5
	I	633	321	1	246	51	-	297	260	37	-	-	9	5
LG Landshut	М	745	428	2	258	26	2	286	257	29	-	-	29	-
	W	91 836	47 475	- 2	36 294	1 27	2	37 323	31 288	6 35	-	1 1	5 34	1 1
												•		
LG Memmingen	M W	823 148	508 121	2	228 20	55 4	1 -	284 24	244 22	40 2	-	-	28 3	1
	I	971	629	2	248	59	1	308	266	42	-	-	31	1
LG München I	М	2 454	1 283	10	890	77	3	970	873	97	3	-	188	-
	W	407 2 861	254 1 537	4 14	104 994	13 90	1 4	118 1 088	108 981	10 107	1 4	-	30 218	-
LG München II	M W	905 145	438 91	1 -	371 44	37 1	2 1	410 46	333 40	77 6	2	-	53 8	1
	I	1 050	529	1	415	38	3	456	373	83	2	-	61	1
LG Passau	М	334	167	2	123	25	-	148	114	34	1	-	16	-
	W	71	52	-	14	3	-	17	16	1	-	-	2	-
	I	405	219	2	137	28	-	165	130	35	1	-	18	-

RB. 2 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht am 31.12.2012 nach allgemeinem Strafrecht nach OLG-Bezirken und Landgerichtsbezirken und dem Grund der Unterstellung

								davon au	ıfgrund					
		Unter-	Stra	faus-			Ausset	zung des	Strafreste	s bei			Straf-	
Oberlandesgerichtsbe		stel- lungen	setz	zung		Z	eitiger Fre	eiheitsstra	fe			slanger itsstrafe	(Rest-) Aus-	son-
Landgericht		insge- samt 1)	nach § 56	im Wege der		ach	im Wege	zu-		Strafrest lassung	nach	im	set- zung nach	stiger Gründe
			StGB	Gnade	§ 57 Abs. 1 StGB	§ 57 Abs. 2 StGB	der Gnade	sam- men	bis unter 1 Jahr	1 Jahr oder mehr	§ 57a StGB	Wege der Gnade	§§ 35,36 BtMG	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
LG Traunstein	M W	785 95	446 65	2	262 17	31 6	1	294	216 17	78 6	-	-	43 6	-
	I	880	511	3	279	37	1	317	233	84	-	-	49	-
OLG-Bezirk Nürnberg														
LG Amberg	M W	400 64	253 49	1	125 14	10 1	-	135 15	118 15	17 -	-	-	11	-
	I	464	302	1	139	11	-	150	133	17	-	-	11	-
LG Ansbach	M W	344 49	196 36	1 -	105 11	20 2	-	125 13	89 11	36 2	-	-	17 -	5
	I	393	232	1	116	22	-	138	100	38	-	-	17	5
LG Nürnberg	М	1 898	861	4	777	82	-	859	678	181	4	-	166	4
	W	333 2 231	197 1 058	4	96 873	19 101	3	118 977	109 787	9 190	4	-	18 184	4
LG Regensburg	М	1 294	736	4	461	43	-	504	413	91	-	-	46	4
	W	212 1 506	154 890	4	47 508	2 45	-	49 553	45 458	4 95	-	-	8 54	1 5
LG Weiden i.d. Opf.	М	249	163	-	64	13	-	77	64	13	-	-	9	-
	W	51 300	42 205	-	8 72	13	-	8 85	8 72	13	-	-	1 10	-
OLG-Bezirk Bamberg														
LG Aschaffenburg	М	535	338	3	140	31	1	172	140	32	-	-	22	-
	W	83 618	54 392	3	23 163	3 34	1	26 198	25 165	1 33	-	-	2 24	1 1
LG Bamberg	М	470	289	-	148	15	-	163	138	25	1	-	14	3
	W	65 535	51 340	-	10 158	4 19	-	14 177	12 150	2 27	1	-	14	3
LG Bayreuth	М	327	162	4	141	11	-	152	133	19	-	-	8	1
	W	66 393	34 196	1 5	22 163	8 19	-	30 182	25 158	5 24	-	-	1 9	1
LG Coburg	М	362	208	-	105	14	-	119	101	18	-	-	32	3
	W	58 420	48 256	-	7 112	1 15	-	8 127	6 107	2 20	-	-	2 34	3
LG Hof	M	437	278	-	130	12	-	142	118	24	-	-	16	1
	W	58 495	50 328	-	6 136	1 13	-	7 149	5 123	2 26	-	-	1 17	1
LG Schweinfurt	М	541	310	_	177	25	_	202	152	50	_	-	29	_
	W	73	51	-	18	4	-	22	20	2	-	-	-	-
		614	361	-	195	29	-	224	172	52	-	-	29	-
LG Würzburg	M W	660 100	388 77	-	182 11	38 8	-	220 19	138 15	82 4	-	-	44 4	8 -
	1	760	465	-	193	46	-	239	153	86	-	-	48	8

¹⁾ Ohne Unterstellungen bei ehrenamtlichen Bewährungshelfern; einschl. mehrerer Bewährungsaufsichten nebeneinander.

									n aufgrund						
				Aussetzu	ıng der			Auss	etzung des	s Restes	einer Juge				
Oberlandesgerichtsbezirk Landgericht		Unter- stel- lungen insge- samt 1)	stel- lungen	Verhän- gung der Ju- gend-		endstrafe ewährun		nach	im Wege	zu-		Strafrest lassung	erneuter Anord- nung nach	Straf- (Rest-) Ausset- zung	son- stiger
			strafe nach § 27 JGG	nach § 21 JGG	nach § 30 JGG	im Wege der Gnade	§ 88 JGG	der Gnade	sammen	bis unter 1 Jahr	1 Jahr oder mehr	§ 24 Abs.3 JGG	nach §§ 35,36 BtMG	Gründe	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
						Land ins	sgesamt								
Bayern	M	4 777	219	2 820	257	2	1 296	3	1 299	1 025	274	2	142	36	
	W	378 5 155	34 253	252 3 072	26 283	1 3	51 1 347	3	51 1 350	47 1 072	4 278	2	10 152	4 40	
					Obei	landesge	erichtsbe	zirke							
OLG-Bezirk München	М	2 689	160	1 576	152	1	703	1	704	576	128	1	71	24	
	W	214 2 903	21 181	137 1 713	13 165	1 2	35 738	1	35 739	31 607	4 132	1	4 75	3 27	
OLG-Bezirk Nürnberg	М	1 266	10	804	34	1	368	1	369	283	86	1	42	5	
	W I	108 1 374	2 12	85 889	6 40	- 1	9 377	- 1	9 378	9 292	- 86	- 1	5 47	1 6	
OLG-Bezirk Bamberg	М	822	49	440	71	_	225	1	226	166	60	-	29	7	
	W I	56 878	11 60	30 470	7 78	-	7 232	- 1	7 233	7 173	- 60	-	1 30	- 7	
					L	andgeric	htsbezirk	ке							
OLG-Bezirk München						Ü									
LG Ingolstadt	M W	278 26	28 4	142 12	1 1	-	93 9	-	93 9	75 9	18	-	9	5	
	Ĭ	304	32	154	2	-	102	-	102	84	18	-	9	5	
LG Augsburg	M W	411 25	12 -	299 22	3	-	92 2	-	92 2	68 2	24	-	5 1	-	
	I	436	12	321	3	-	94	-	94	70	24	-	6	-	
LG Deggendorf	M	102	3	43	23	-	29	1	30	26	4	-	3	-	
	W	12 114	2 5	4 47	3 26	1 1	2 31	1	2 32	2 28	4	-	3	-	
LG Kempten (Allgäu)	М	185	18	82	41	-	41	-	41	36	5	-	3	-	
	W	14 199	1 19	6 88	6 47	-	1 42	-	1 42	1 37	- 5	-	3	-	
LG Landshut	М	194	18	88	42	1	41	_	41	37	4	-	4	-	
	W	11 205	1 19	8 96	1 43	- 1	1 42	-	1 42	1 38	4	-	4	-	
LG Memmingen	М	267	5	178	1	_	70	_	70	55	15	1	11	1	
	W I	25 292	2 7	14 192	- 1	-	6 76	-	6 76	4 59	2 17	- 1	3 14	- 1	
LG München I	М	507	13	324	6	_	147	_	147	127	20	_	14	3	
	W	44 551	1 14	37 361	- 6	-	5 152	-	5 152	5 132	- 20	-	- 14	1 4	
LG München II	М	347	26	206	2	_	95	_	95	71	24	_	9	9	
	W	22 369	2 28	14 220	- 2	-	4 99	-	4 99	4 75	24	-	- 9	2 11	
LG Passau	M	126	1	81	-	_	41		41	34	7		3	-	
LO I assau	W	11	1	7	2	-	1	-	1	1	-	-	-	-	
I.C. Troupatain	I	137	2	88	2	-	42	-	42	35	7	-	3	-	
LG Traunstein	M W	272 24	36 7	133 13	33	-	54 4	-	54 4	47 2	7	-	10	6	
	I	296	43	146	33	-	58	-	58	49	9	-	10	6	

RB. 3 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht am 31.12.2012 nach Jugendstrafrecht nach OLG-Bezirken und Landgerichtsbezirken und dem Grund der Unterstellung

-		1	davon aufgrund											
			Aussetzu	ına der				etzung de:		oiner lugg	andetrafa		Г	
Oberlandesgerichtsbezirk Landgericht		Unter- stel- lungen insge- samt 1)	Verhän- gung der Ju-	Juge	endstrafe ewährun		nach	im		davon	Strafrest classung	erneuter Anord- nung	Straf- (Rest-) Ausset-	son-
			gend- strafe nach § 27	strafe nach nach im nach § 21 § 30 der	Wege	§ 88 JGG	Wege der Gnade	zu- sammen	bis unter 1 Jahr	1 Jahr oder mehr	nach § 24 Abs.3 JGG	zung nach §§ 35,36 BtMG	stiger Gründe	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
OLG-Bezirk Nürnberg)													
LG Amberg	M W	133 16	-	96 14	1	-	32	-	32	27	5	-	3 2	1
	I	149	-	110	1	-	32	-	32	27	5	-	5	1
LG Ansbach	M W	127 5	-	90 5	3	-	24	-	24	17	7	-	9	1 -
	I	132	-	95	3	-	24	-	24	17	7	-	9	1
LG Nürnberg	М	641	2	377	23	1	218	1	219	165	54	-	17	2
	W	56 697	2	38 415	5 28	- 1	9 227	- 1	9 228	9 174	- 54	-	3 20	1 3
LG Regensburg	М	286	8	187	7	_	72	-	72	54	18	-	11	1
	W	23 309	2 10	20 207	1 8	-	- 72	-	- 72	- 54	18	-	11	1
LG Weiden i.d. Opf.	М	79	-	54	-	-	22	-	22	20	2	1	2	-
	W	8 87	-	8 62	-	-	22	-	22	20	2	1	2	-
OLG-Bezirk Bamberg	ı													
LG Aschaffenburg	М	129	18	67	10	-	29	1	30	25	5	-	4	-
	W	8 137	4 22	2 69	1 11	-	1 30	1	1 31	1 26	5	-	4	-
LG Bamberg	М	183	5	91	27	-	52	-	52	35	17	-	8	-
	W	12 195	1 6	7 98	2 29	-	2 54	-	2 54	2 37	17	-	8	-
LG Bayreuth	M W	74	-	54	1	-	19	-	19	15	4	-	-	-
	I	3 77	-	3 57	1	-	19	-	19	15	4	-	-	-
LG Coburg	M	90	-	53	-	-	30	-	30	21	9	-	7	-
	W	8 98	-	8 61	-	-	30	-	30	21	9	-	7	-
LG Hof	M W	99 7	13 3	58 3	2	-	22 1	-	22 1	18 1	4	-	4	-
	I	106	16	61	2	-	23	-	23	19	4	-	4	-
LG Schweinfurt	M	117	4	75	2	-	31	-	31	22	9	-	4	1
	W	9 126	1 5	5 80	1 3	-	1 32	-	1 32	1 23	9	-	1 5	1
LG Würzburg	M W	130 9	9 2	42 2	29 3	-	42 2	-	42 2	30 2	12	-	2	6
	I	139	11	44	32	-	44	-	44	32	12	-	2	6

¹⁾ Ohne Unterstellungen nach § 10 JGG und ohne Unterstellung bei ehrenamtlichen Bewährungshelfern; einschl. mehrerer Bewährungshelfern nebeneinander.

	Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon nach		
	1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht	
	Charles (CTV TH.)		1	2	3	
	Tail 1 Hau	otdoli	ktsgruppen			
0	Straftaten insgesamt	M W I	21 293 3 021 24 314	16 516 2 643 19 159	4 777 378 5 155	
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142 Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt	M W I	620 97 717	492 74 566	128 23 151	
2	StGB §§ 174 bis 184 e Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	M W I	748 8 756	565 7 572	183 1 184	
2	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten gegen die Person,außer im Straßenverkehr	M W I	5 521 380 5 901	3 878 284 4 162	1 643 96 1 739	
4	StGB §§ 242 bis 248 c Diebstahl und Unterschlagung	M W I	3 371 771 4 142	2 424 684 3 108	947 87 1 034	
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	M W I	1 166 83 1 249	645 61 706	521 22 543	
6	StGB §§ 257 bis 305 a Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, Urkundendelikte	M W I	3 055 969 4 024	2 652 888 3 540	403 81 484	
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall Gemeingefährliche einschl. Umwelt-Straftaten	M W I	338 33 371	288 31 319	50 2 52	
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	M W I	1 549 99 1 648	1 415 97 1 512	134 2 136	
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	M W I	4 925 581 5 506	4 157 517 4 674	768 64 832	
	Teil 2 Abschnitte des S	tGB u	nd augewählte S	ummen		
01	StGB 1. Abschnitt, §§ 80 bis 92 b Friedensverrat, Hochverrat und Gefährdung des demokratischen Rechtsstaates	M W I	26 1 27	23 1 24	3 - 3	
02	StGB 2. Abschnitt, §§ 93 bis 101 a Landesverrat und Gefährdung der äußeren Sicherheit	M W I	1 - 1	- - -	1 - 1	
04	StGB 4. Abschnitt, §§ 105 bis 108 e Straftaten gegen Verfassungsorgane sowie bei Wahlen und Abstimmungen	M W I	22 3 25	5 - 5	17 3 20	
06	StGB 6. Abschnitt, §§ 111 bis 121 Widerstand gegen die Staatsgewalt	M W I	119 4 123	95 3 98	24 1 25	
07	StGB 7. Abschnitt, §§ 123 bis 145 d Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	M W I	302 24 326	258 23 281	44 1 45	

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

	Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon	nach
	1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
			1	2	3
08	StGB 8. Abschnitt, §§ 146 bis 152 b Geld- und Wertzeichenfälschung	M W I	51 8 59	44 8 52	7 - 7
09	StGB 9. Abschnitt, §§ 153 bis 162 Falsche uneidliche Aussage und Meineid	M W I	162 40 202	125 34 159	37 6 43
10	StGB 10. Abschnitt, §§ 164 und 165 Falsche Verdächtigung	M W I	72 29 101	55 17 72	17 12 29
11	StGB 11. Abschnitt, §§ 166 bis 168 Straftaten, welche sich auf Religion und Weltanschauung beziehen	M W I	1 - 1	- - -	1 - 1
12	StGB 12. Abschnitt, §§ 169 bis 173 Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	M W I	257 4 261	255 3 258	2 1 3
13	StGB 13. Abschnitt, §§ 174 bis 184 g Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	M W I	748 8 756	565 7 572	183 1 184
14	StGB 14. Abschnitt, §§ 185 bis 200 Beleidigung	M W I	208 13 221	165 10 175	43 3 46
15	StGB 15. Abschnitt, §§ 201 bis 206 Verletzung des persönlichen Lebens- und Geheimbereichs	M W I	5 1 6	5 1 6	- - -
16	StGB 16. Abschnitt, §§ 211 bis 222 Straftaten gegen das Leben	M W I	201 26 227	169 22 191	32 4 36
17	StGB 17. Abschnitt, §§ 223 bis 231 Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit	M W I	4 672 322 4 994	3 140 236 3 376	1 532 86 1 618
18	StGB 18. Abschnitt, §§ 232 bis 241 a Straftaten gegen die persönliche Freiheit	M W I	248 17 265	203 15 218	45 2 47
19	StGB 19. Abschnitt, §§ 242 bis 248 c Diebstahl und Unterschlagung	M W I	3 371 771 4 142	2 424 684 3 108	947 87 1 034
20	StGB 20. Abschnitt, §§ 249 bis 256 Raub und Erpressung	M W I	1 151 83 1 234	632 61 693	519 22 541
21	StGB 21. Abschnitt, §§ 257 bis 262 Begünstigung und Hehlerei	M W I	97 14 111	76 13 89	21 1 22
22	StGB 22. Abschnitt, §§ 263 bis 266 b Betrug und Untreue	M W I	2 266 781 3 047	2 013 720 2 733	253 61 314
23	StGB 23. Abschnitt, §§ 267 bis 282 Urkundenfälschung	M W I	467 165 632	399 151 550	68 14 82

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

	Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon nach		
	1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht	
	,	ŀ	1	2	3	
24	StGB 24. Abschnitt, §§ 283 bis 283 d	М	14	14	-	
	Insolvenzstraftaten	W	14	14	- -	
25	StGB 25. Abschnitt, §§ 284 bis 297	М	2	2	-	
	Strafbarer Eigennutz	W	2	2	-	
27	StGB 27. Abschnitt, §§ 303 bis 305 a	M	209	148	61	
	Sachbeschädigung	W	9 218	4 152	5 66	
28	StGB 28. Abschnitt, §§ 306 bis 323 c	M	1 284	1 173	111	
	Gemeingefährliche Straftaten	W	88 1 372	85 1 258	3 114	
29	StGB 29. Abschnitt, §§ 324 bis 330 d	M	3	3	-	
	Straftaten gegen die Umwelt	W	3	3	-	
30	StGB 30. Abschnitt, §§ 331 bis 358	М	6	6	-	
	Straftaten im Amt	W	6	6	-	
39	Seit dem 1.1. des laufenden Jahres neu in	М	3	3	-	
	Kraft getretene Strafbestimmungen des StGB, soweit sonst nicht zuordenbar	W	3	3	-	
45	S Wehrstrafgesetz insgesamt WStG	M	16	6	10	
		W	16	6	10	
50	Betäubungsmittelgesetz insgesamt BtMG	M W	4 728	3 992	736	
	Blivig	I	563 5 291	499 4 491	64 800	
60	Aufenthaltsgesetz insgesamt	M W	19 4	19 4	-	
	AufenthG	I	23	23	-	
65	Handelsgesetzbuch insgesamt HGB	M W	1	1	-	
	пов	I	1	1	-	
68	Lebensmittel- und Futtermittel-	M	-	-	-	
	gesetzbuch insgesamt LFGB	W	2 2	2 2	-	
80	Straßenverkehrsgesetz insgesamt StVG	M W	403 29	362 28	41	
	Sive	I	432	390	1 42	
90	Straftaten nach anderen Bundesgesetzen,	M	155	133	22	
	die hier nicht genannt sind.	W	12 167	12 145	22	
92	Straftaten nach ausländischem Recht	M	1	1	-	
	(nur möglich in Strafvollzugs- und Bewährungshilfestatistik)	W I	1	1	-	
95	Landesgesetze	M W	2	2	-	
		I	2	2	- -	

	1			
Straftaten (Verbrechen und Vergehen)	Unterstel- lungen	davon nach		
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
(, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	ľ	1	2	3
Teil 3 Einzelstraftaten nach d	em Stra	nftatenverzeichn	is-Nr. (STV-Nr.)	
1013 StGB § 86	N 4	47	4.4	2
Verbreiten von Propagandamitteln	M W	17 1	14 1	3
verfassungswidriger Organisationen	Ī	18	15	3
1014 StGB § 86 a	M	9	9	-
Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen	W I	9	9	-
1061 StGB §§ 105, 106	М	20	3	17
Nötigung von Verfassungsorganen	W	3	=	3
	I	23	3	20
1063 StGB §§ 107 bis 108 b	M	2	2	-
Wahlvergehen	W	-	-	-
	I	2	2	-
1092 StGB § 113	М	116	92	24
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	W	4	3	1
	'	120	95	25
1095 StGB § 120	M	3	3	=
Gefangenenbefreiung	W I	3	3	-
1111 StGB §§ 123, 124	М	27	20	7
Hausfriedensbruch	W	1		1
	I	28	20	8
1114 StGB § 126	М	14	11	3
Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten	W I	- 14	- 11	3
1116 StGB § 129	М	1	1	-
Bildung krimineller Vereinigungen	W	-	-	-
	I	1	1	=
1120 StGB § 130 Abs. 1	M	7	5	2
Volksverhetzung durch Aufstachelung zum Hass oder vergleichbare Äußerungen	W	1 8	1 6	2
1121 StGB § 130 Abs. 2 Volksverhetzung durch Verbreitung von Schriften oder durch	M W	4	2	2
Rundfunk, Medien- oder Teledienste	I	4	2	2
1122 StGB § 130 Abs. 3 Volksverhetzung durch	М	1	-	1
Billigung, Leugnung oder Verharmlosung	W	-	-	-
des nationalsozialistischen Völkermordes	I	1	-	1
1126 StGB § 132	M	2	-	2
Amtsanmaßung	W	2	- -	2
1127 StGB § 132 a	М	3	3	_
Missbrauch von Titeln, Berufsbezeich-	W	-	-	-
nungen und Abzeichen	I	3	3	-
1130 StGB § 136	M	1	1	-
Verstrickungsbruch, Siegelbruch	W	- 1	- 1	-
4404 0:00 0 400			•	
1131 StGB § 138 Nichtanzeige geplanter Straftaten	M W	1	1 -	-
. Hornarizoigo gopiantoi Ottaliatori	I	1	1	-

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon	davon nach		
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht		
<u> </u>		1	2	3		
1134 StGB § 145 Missbrauch von Notrufen und	M	5	3	2		
Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und	W	3	3	-		
Nothilfemitteln	I	8	6	2		
1135 StGB § 145 a	M	74	74	-		
Verstoß gegen Weisungen während der	W	5	5	-		
Führungsaufsicht	I	79	79	-		
1136 StGB § 145 c Verstoß gegen das Berufsverbot	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -		
1137 StGB § 145 d Vortäuschen einer Straftat	M W I	19 2 21	17 2 19	2 - 2		
1138 StGB §§ 146 bis 149 Geld- und Wertzeichenfälschung	M W I	45 6 51	38 6 44	7 - 7		
1139 StGB § 152 a	M	2	2	-		
Fälschung von Zahlungskarten	W	-	-	-		
Schecks und Wechseln	I	2	2	-		
1140 StGB § 152 b	M	4	4	-		
Fälschung von Zahlungskarten mit Garantie-	W	2	2	-		
funktion und Vordrucken für Euroschecks	I	6	6	-		
1141 StGB § 153 Falsche uneidliche Aussage	M	132	98	34		
	W	34	29	5		
	I	166	127	39		
1142 StGB § 154 Meineid	M W I	12 4 16	9 3 12	3 1 4		
1143 StGB § 156 Falsche Versicherung an Eides Statt	M	17	17	-		
	W	1	1	-		
	I	18	18	-		
1146 StGB § 161	M	1	1	-		
Fahrlässiger Falscheid, fahrlässige falsche	W	1	1	-		
Versicherung an Eides Statt	I	2	2	-		
1151 StGB § 164 Falsche Verdächtigung	M W I	72 29 101	55 17 72	17 12 29		
1162 StGB §§ 167 a, 168 Störung einer Bestattungsfeier, Störung der Totenruhe	M	1	-	1		
	W	-	-	-		
	I	1	-	1		
1171 StGB § 170 Abs. 1 Verletzung der Unterhaltspflicht	M W I	250 1 251	249 1 250	1 - 1		
1172 StGB § 170 Abs. 2	M	5	5	-		
Verletzung der Unterhaltspflicht	W	-	-	-		
gegenüber einer Schwangeren	I	5	5	-		
1173 StGB § 171	M	1	-	1		
Verletzung der Fürsorge- oder	W	2	1	1		
Erziehungspflicht	I	3	1	2		

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon	davon nach		
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht		
		1	2	3		
1175 StGB § 173 Beischlaf zwischen Verwandten	M	1	1	-		
	W	1	1	-		
	I	2	2	-		
1176 StGB § 174 Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen	M	8	8	-		
	W	1	1	-		
	I	9	9	-		
1177 StGB § 174 a Sexueller Missbrauch von	M	1	1	-		
Gefangenen, behördlich Verwahrten oder	W	-	-	-		
Kranken und Hilfsbedürftigen in Einrichtungen	I	1	1	-		
1181 StGB § 176 Abs. 1, 2 und 3	M	137	106	31		
Sexueller Missbrauch von Kindern,	W	-	-	-		
Handlungen mit unmittelbarem Körperkontakt	I	137	106	31		
1182 StGB § 176 Abs. 4	M	48	42	6		
Sexueller Missbrauch von Kindern,	W	-	-	-		
Handlungen ohne unmittelbaren Körperkontakt	I	48	42	6		
1183 StGB § 176 Abs. 5	M	2	1	1		
Sexueller Missbrauch von Kindern,	W	-	-	-		
Anbieten eines Kindes	I	2	1	1		
1184 StGB § 176 a Schwerer sexueller Missbrauch von Kindern	M W I	125 1 126	93 1 94	32 - 32		
1186 StGB § 177 Abs. 1 Sexuelle Nötigung	M W I	94 2 96	66 1 67	28 1 29		
1187 StGB § 177 Abs. 2 Nr. 1 Vergewaltigung	M W I	106 - 106	64 - 64	42 - 42		
1188 StGB § 177 Abs. 2 Nr. 2, Abs. 3 und 4	M	30	23	7		
Schwerwiegende Fälle der sexuellen	W	-	-	-		
Nötigung / Vergewaltigung	I	30	23	7		
1189 StGB § 178	M	9	7	2		
Sexuelle Nötigung und Vergewaltigung	W	-	-	-		
mit Todesfolge	I	9	7	2		
1190 StGB § 179	M	39	19	20		
Sexueller Missbrauch widerstands-	W	-	-	-		
unfähiger Personen	I	39	19	20		
1191 StGB § 180	M	1	1	-		
Förderung sexueller Handlungen	W	-	-	-		
Minderjähriger	I	1	1	-		
1196 StGB § 181 a Zuhälterei	M W I	2 2 4	2 2 4	- - -		
1197 StGB § 182 Abs. 1, 2 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen unter Ausnutzung einer Zwangslage oder gegen Entgelt	M	1	1	-		
	W	-	-	-		
	I	1	1	-		
1198 StGB § 182 Abs. 3 Sexueller Missbrauch von Jugendlichen unter Ausnutzung fehlender Fähigkeit zur sexuellen Selbstbestimmung	M	1	1	-		
	W	-	-	-		
	I	1	1	-		

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon nach		
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht	
, , , , ,		1	2	3	
1199 StGB § 183	М	38	33	5	
Exhibitionistische Handlungen	W	38	33	- 5	
1200 StGB § 183 a	М	3	3	=	
Erregung öffentlichen Ärgernisses	W	- 3	- 3	-	
1201 StGB § 184	М			4	
Verbreitung "einfacher"	W	7 1	6 1	1 -	
pornographischer Schriften	I	8	7	1	
1202 StGB § 184 a	М	1	1	-	
Verbreitung gewalt- oder tierpornographischer Schriften	W I	1	- 1	-	
1203 StGB § 184 b	М	92	84	8	
Verbreitung, Erwerb und Besitz kinderpornographischer Schriften	W	1 93	1 85	- 8	
				0	
1204 StGB § 184 d Verbreitung pornographischer Darbietungen	M W	2	2	-	
durch Rundfunk, Medien- oder Teledienste	ï	2	2	-	
1210 StGB § 184 c	М	1	1	-	
Verbreitung, Erwerb und Besitz jugendpornographischer Schriften	W I	- 1	1	-	
1211 StGB § 185	M	205	162	43	
Beleidigung	W I	13 218	10 172	3 46	
1213 StGB § 187	М	3	3	-	
Verleumdung	W	3	3	- -	
4220 840 8 200			5		
1229 StGB § 206 Verletzung des Post- oder	M W	5 1	5 1	-	
Fernmeldegeheimnisses	I	6	6	-	
1230 StGB § 211	M	55	48	7	
Mord	W I	5 60	4 52	1 8	
1231 StGB § 211 i.V.m. § 23	М	19	17	2	
Versuchter Mord	W	3 22	2 19	1 3	
040 040 22 0 040 0004					
1232 StGB §§ 212, 213 Totschlag	M W	103 13	85 11	18 2	
	I	116	96	20	
1233 StGB § 216	M	1	-	1	
Tötung auf Verlangen	W I	1	-	1	
1239 StGB § 221	М	2	2	-	
Aussetzung	W	3 5	3 5	-	
4040, 0400,0000				-	
1240 StGB § 222 Fahrlässige Tötung, außer im Straßenverkehr	M W	8 -	7 -	1 -	
- -	1	8	7	1	

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

-						
Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon	davon nach		
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht		
,		1	2	3		
1251 StGB § 223 Körperverletzung	M W I	2 056 103 2 159	1 489 69 1 558	567 34 601		
1252 StGB § 224 Abs. 1 Nr. 1 Gefährliche Körperverletzung, Vergiftung	M W I	45 6 51	30 6 36	15 - 15		
1253 StGB § 224 Abs. 1 Nrn. 2 bis 5 Gefährliche Körperverletzung	M W I	2 380 186 2 566	1 472 140 1 612	908 46 954		
1254 StGB § 225 Misshandlung von Schutzbefohlenen	M W I	18 15 33	18 11 29	4 4		
1255 StGB § 226 Abs. 1 Schwere Körperverletzung	M W I	30 1 31	20 1 21	10 - 10		
1256 StGB § 226 Abs. 2 Absichtliche oder wissentliche schwere Körperverletzung	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -		
1257 StGB § 227 Körperverletzung mit Todesfolge	M W I	12 3 15	11 2 13	1 1 2		
1258 StGB § 229 Fahrlässige Körperverletzung, außer im Straßenverkehr	M W I	72 7 79	50 6 56	22 1 23		
1259 StGB § 231 Beteiligung an einer Schlägerei	M W I	1 - 1	- - -	1 - 1		
1260 StGB § 232 Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung	M W I	13 2 15	13 2 15	- - -		
1261 StGB § 233 Menschenhandel zum Zweck der Ausbeutung der Arbeitskraft	M W I	2 - 2	1 - 1	1 - 1		
1271 StGB § 234 Menschenraub	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -		
1272 StGB § 234 a Verschleppung	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -		
1273 StGB § 235 Entziehung Minderjähriger	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -		
1274 StGB § 236 Kinderhandel	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -		
1275 StGB § 238 Nachstellung	M W I	14 2 16	14 2 16	- - -		

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon	nach
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
` '		1	2	3
1276 StGB § 239	М	14	10	4
Freiheitsberaubung	W I	6 20	4 14	2 6
1277 StGB § 239 a	M W	16	13	3
Erpresserischer Menschenraub	I	1 17	1 14	3
1278 StGB § 239 b	M	7	3	4
Geiselnahme	W I	7	3	4
1279 StGB § 240 Abs. 1	M	112	90	22
Nötigung	W I	2 114	2 92	22
1280 StGB § 240 Abs. 4 Nr. 1	M W	10	6	4
Nötigung zu einer sexuellen Handlung	I	1 11	1 7	4
1282 StGB § 240 Abs. 4 Nr. 3	M	1	1	-
Nötigung unter Missbrauch der Befugnisse oder der Stellung als Amtsträger	W I	1	1	-
1283 StGB § 241	M W	54	47	7
Bedrohung	I	3 57	3 50	7
1284 StGB § 241 a	M W	1	1	-
Politische Verdächtigung	I	1	1	-
1281 StGB § 242 Diebstahl	M W	1 493 616	1 220 571	273 45
Diebstafii	I	2 109	1 791	318
1292 StGB § 243 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 Einbruchdiebstahl	M W	680 31	433 23	247
Limbidefidiebstafii	I	711	456	8 255
1293 StGB § 243 Abs. 1 Satz 2 Nrn. 2 bis 7 Diebstahl in anderen besonders	M W	539 54	357 38	182 16
schweren Fällen	I	593	395	198
1294 StGB § 244 Abs. 1 Nr. 1 Diebstahl mit Waffen	M W	150 14	113 12	37 2
Diebstan mit wanen	I	164	125	39
1295 StGB § 244 Abs. 1 Nr. 2 Bandendiebstahl	M W	20 4	8	12 1
BalldelldlebStalll	I	24	11	13
1296 StGB § 244 Abs. 1 Nr. 3 Wohnungseinbruchdiebstahl	M W	205 19	109 12	96 7
vv on mangsem on achaieostann	I	224	121	103
1297 StGB § 244 a Schwerer Bandendiebstahl	M W	124 7	58 2	66 5
Octiwerer Dandendeustani	I	131	60	71
1298 StGB § 246 Unterschlagung	M W	124 24	98 21	26 3
Ontersonagung	I	148	119	29

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon	davon nach		
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht		
		1	2	3		
1299 StGB § 248 b Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeugs	M W I	28 1 29	20 1 21	8 - 8		
1300 StGB § 248 c Entziehung elektrischer Energie	M W I	8 1 9	8 1 9	- - -		
1311 StGB § 249 Raub	M W I	251 18 269	132 13 145	119 5 124		
1312 StGB § 250 Schwerer Raub	M W I	224 19 243	128 13 141	96 6 102		
1313 StGB § 251 Raub mit Todesfolge	M W I	2 - 2	1 - 1	1 - 1		
1314 StGB § 252 Räuberischer Diebstahl	M W I	97 23 120	73 20 93	24 3 27		
1315 StGB § 253 Abs. 1 Erpressung	M W I	32 5 37	22 5 27	10 - 10		
1316 StGB § 253 Abs. 4 Besonders schwerer Fall der Erpressung	M W I	4 - 4	3 - 3	1 - 1		
1317 StGB § 255 Räuberische Erpressung	M W I	541 18 559	273 10 283	268 8 276		
1319 StGB §§ 257, 258 und 258 a Begünstigung und Strafvereitelung Strafvereitelung im Amt	M W I	20 5 25	11 5 16	9 - 9		
1320 StGB § 259 Hehlerei	M W I	41 6 47	32 5 37	9 1 10		
1321 StGB § 260 Abs. 1 Nr. 1 Gewerbsmäßige Hehlerei	M W I	18 2 20	16 2 18	2 - 2		
1323 StGB § 260 a Gewerbsmäßige Bandenhehlerei	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -		
1324 StGB § 261 Abs. 1 Geldwäsche - Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte	M W I	8 1 9	7 1 8	1 - 1		
1325 StGB § 261 Abs. 2 Geldwäsche - Verschaffen, Verwahren und Verwenden unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -		
1326 StGB § 261 Abs. 4 Besonders schwerer Fall der Geldwäsche	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -		

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon nach	
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
,		1	2	3
1327 StGB § 261 Abs. 5	М	5	5	-
Leichtfertige Geldwäsche	W I	- 5	- 5	- -
1328 StGB § 263 Abs. 1	М	1 361	1 224	137
Betrug	W I	532 1 893	498 1 722	34 171
1329 StGB § 263 Abs. 3 und 5	М	421	386	35
Schwerwiegende Fälle des Betruges	W I	122 543	110 496	12 47
1330 StGB § 263 a	М	128	102	26
Computerbetrug	W I	32 160	28 130	4 30
1331 StGB § 264	М	3	3	-
Subventionsbetrug	W I	1 4	1 4	-
1332 StGB § 264 a	М	1	1	-
Kapitalanlagebetrug	W I	1	1	- -
1333 StGB § 265	М	4	4	-
Versicherungsmissbrauch	W I	4	4	-
1334 StGB § 265 a	М	256	208	48
Erschleichen von Leistungen	W I	69 325	58 266	11 59
1336 StGB § 266	M	44	39	5
Untreue	W I	16 60	16 55	5
1337 StGB § 266 a Abs. 1	M	44	43	1
Vorenthalten von Arbeitnehmerbeiträgen durch den Arbeitgeber	W I	8 52	8 51	1
1338 StGB § 266 a Abs. 2	M W	1	1	-
Vorenthalten von Arbeitgeberbeiträgen durch den Arbeitgeber	I	1	1	-
1341 StGB § 266 b	M	3	2	1
Missbrauch von Scheck- und Kreditkarten	W I	1 4	1 3	1
1342 StGB § 267 Abs. 1	M W	391 145	332 131	59 14
Urkundenfälschung	I	536	463	73
1343 StGB § 267 Abs. 3 und 4	M	27	23	4
Schwerwiegende Fälle der Urkundenfälschung	W I	2 29	2 25	4
1344 StGB § 268	M W	2	1	1
Fälschung technischer Aufzeichnungen	I	2	1	1
1345 StGB § 269	M	23	22	1
Fälschung beweiserheblicher Daten	W I	13 36	13 35	1

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

·				
Straftaten (Verbrechen und Vergehen)	Unterstel- lungen		davon nach	
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
,		1	2	3
1346 StGB § 271	М	5	5	_
Mittelbare Falschbeurkundung	W	5 5	- 5	-
1347 StGB § 273	М	4	3	1
Verändern von amtlichen Ausweisen	W	4	3	1
				ı
1348 StGB § 274 Urkundenunterdrückung, Veränderung einer	M W	2	2 3	-
Grenzbezeichnung	1	5	5	=
1351 StGB § 281	M	6	4	2
Missbrauch von Ausweispapieren	W I	1 7	1 5	2
1352 StGB §§ 277, 278 und 279	М	_	_	-
Andere Straftaten der Urkundenfälschung	W	1	1	-
	ı	1	1	-
1353 StGB § 283 Bankrott	M W	13	13	-
Barnott	Ĭ	13	13	-
1357 StGB § 283 d	М	1	1	-
Schuldnerbegünstigung	W I	1	- 1	-
1361 StGB §§ 288, 289	М	2	2	-
Vereiteln der Zwangsvollstreckung, Pfandkehr	W	- 2	- 2	-
4272 C+CB 5 202 Abo 4	M	190	139	F.1
1372 StGB § 303 Abs. 1 Sachbeschädigung	W	190	4	51 5
	I	199	143	56
1373 StGB § 303 Abs. 2	M	5	2	3
Sachbeschädigung	W I	- 5	2	3
1376 StGB § 304 Abs. 1	М	13	7	6
Gemeinschädliche Sachbeschädigung	W	- 13	- 7	- 6
	•		,	
1377 StGB § 304 Abs. 2 Gemeinschädliche Sachbeschädigung	M W	1 -	-	1 -
	I	1	-	1
1380 StGB § 306	M	53	39	14
Brandstiftung	W I	4 57	3 42	1 15
1381 StGB § 306 a	М	49	39	10
Schwere Brandstiftung	W	11	10	1
	ı	60	49	11
1382 StGB § 306 b Besonders schwere Brandstiftung	M W	5 -	4	1 -
Second comore Brandentung	I	5	4	1
1383 StGB § 306 c	М	1	1	-
Brandstiftung mit Todesfolge	W I	1	1	-

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel-	davon nach	
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		lungen insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
,		1	2	3
1384 StGB § 306 d Fahrlässige Brandstiftung	M W I	5 - 5	5 - 5	<u>-</u> -
1386 StGB §§ 307, 308 Herbeiführen einer Explosion	M W	14	10	4
1391 StGB § 315	I M	14 65	10 53	4 12
Gefährliche Eingriffe in den Bahn-, Schiffs- und Luftverkehr	W I M	3 68	3 56	12 2
1393 StGB § 316 a Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	W	15 - 15	13 - 13	- 2
1394 StGB §§ 316 b, 317 Störung öffentlicher Betriebe und von Telekommunikationsanlagen	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
1396 StGB § 323 a Vollrausch, ohne Verkehrsunfall	M W I	139 15 154	130 15 145	9 - 9
1397 StGB § 323 b Gefährdung einer Entziehungskur	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
1398 StGB § 323 c Unterlassene Hilfeleistung	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
1399 StGB §§ 309, 310, 313, 314, 318 und 319 Andere gemeingefährliche Straftaten	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
1411 StGB § 326 Abs. 1 Unerlaubter Umgang mit Abfällen - vorsätzlich	M W I	3 - 3	3 - 3	- - -
1430 StGB § 332 Bestechlichkeit	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
1432 StGB § 334 Bestechung	M W	4 - 4	4 - 4	-
1433 StGB § 335 Besonders schwere Fälle der Bestechlichkeit und Bestechung	M W	1 - 1	1 - 1	-
1450 StGB § 275 Vorbereitung der Fälschung von amtlichen Ausweisen	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
1451 StGB § 276 Verschaffen von falschen	M W	6	6	- -
amtlichen Ausweisen 1510 StGB §§ 96, 97 b Andere Straftaten wegen Verrats von Staatsge-	I M W	6	6 -	1
heimnissen bzw. zum Schutz von Staatsgeh.	I	1	-	1

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon nach	
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
		1	2	3
1900 Seit dem 1.1. des laufenden Jahres neu in	M	3	3	-
Kraft getretene Strafbestimmungen des StGB,	W	-	-	-
soweit sonst nicht zuordenbar	I	3	3	-
2001 WStG § 15 Eigenmächtige Abwesenheit	M W I	13 - 13	4 - 4	9 - 9
2002 WStG § 16 Fahnenflucht	M W I	1 - 1	- - -	1 - 1
2013 WStG § 31 Entwürdigende Behandlung	M W I	2 - 2	2 - 2	- - -
3001 BtMG § 29 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1	M	1 456	1 196	260
Unerl. Anbauen, Herst., Handeltr. mit, Ein-	W	184	167	17
oder Ausführen etc. von Betäubungsmitteln	I	1 640	1 363	277
3002 BtMG § 29 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 2, 5 ff.	M	40	31	9
Andere vorsätzliche Straftaten	W	2	1	1
nach dem Betäubungsmittelgesetz	I	42	32	10
3003 BtMG § 29 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln	M W I	370 28 398	318 27 345	52 1 53
3004 BtMG § 29 Abs. 3 Nr. 1	M	312	255	57
Andere gewerbsmäßig begangene Straftaten	W	47	42	5
nach dem Betäubungsmittelgesetz	I	359	297	62
3005 BtMG § 29 Abs. 3 Nr. 2	M	18	13	5
Gefährdung der Gesundheit mehrerer	W	1	1	-
Menschen durch Betäubungsmittel	I	19	14	5
3007 BtMG § 29 a Abs. 1 Nr. 1 Unerlaubtes Abgeben, etc. von Betäubungsmitteln zum unmittelbaren Verbrauch d. Erw. an Kinder o. Jugendliche	M	268	247	21
	W	21	17	4
	I	289	264	25
3008 BtMG § 29 a Abs. 1 Nr. 2 Unerlaubtes	M	1 639	1 405	234
Handeltreiben mit, Herstellen, etc. von	W	151	137	14
Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge	I	1 790	1 542	248
3009 BtMG § 30 Abs. 1 Nr. 1 Unerlaubtes Anbauen,	M	29	27	2
Herstellen von, Handeltreiben mit Betäubungs-	W	9	5	4
mitteln als Mitglied einer Bande	I	38	32	6
3010 BtMG § 30 Abs. 1 Nr. 2 Gewerbsmäßige Abgabe, etc. zum unmittelbaren Verbrauch von Betäubungsm.d. Erw. an Kinder o. Jugendliche	M	12	11	1
	W	1	1	-
	I	13	12	1
3010 BtMG § 30 Abs. 1 Nr. 3 Unerlaubtes Abgeben,	M	7	5	2
Verabreichen, Überlassen zum unmittelbaren	W	1	1	-
Verbrauch von Betäubungsm. mit Todesfolge	I	8	6	2
3012 BtMG § 30 Abs. 1 Nr. 4 Unerlaubte Einfuhr von Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge	M	425	352	73
	W	104	88	16
	I	529	440	89
3013 BtMG § 30 a Abs. 1 Unerl. Handeltreiben mit.,	M	67	55	12
Anbauen, etc. von Betäubungsmitteln in nicht	W	6	6	-
geringer Menge als Mitglied einer Bande	I	73	61	12

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon nach	
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
		1	2	3
3014 BtMG § 30 a Abs. 2 Nr. 1 Bestimmung von Kindern oder Jugendlichen d. Erwachsene mit Betäubungsm. unerl. Handel zu treiben, etc.	M W I	17 3 20	15 3 18	2 - 2
3015 BtMG § 30 a Abs. 2 Nr. 2 Unerl. Handeltr., von Betäubungsm. in nicht ger. Menge u. Mitf.e.Schusswaffe o.sonst.Gegst., die	M W I	68 5 73	62 3 65	6 2 8
4001 Abgabenordnung AO	M W I	40 4 44	38 4 42	2 - 2
4050 Arzneimittelgesetz AMG	M W I	14 1 15	11 1 12	3 - 3
4060 Aufenthaltsgesetz § 95 AufenthG	M W I	11 3 14	11 3 14	- - -
4065 Aufenthaltsgesetz § 96 Einschleusen von Ausländern	M W I	7 1 8	7 1 8	- - -
4070 Aufenthaltsgesetz § 97 Einschleusen mit Todesfolge, gewerbs- und bandenmäßiges Einschleusen	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
4235 Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb UWG	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
4305 Gewaltschutzgesetz GewSchG	M W I	6 - 6	6 - 6	- - -
4310 Gewerbeordnung GewO	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
4345 Handelsgesetzbuch, sonstige Strafvorschriften HGB	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
4372 Insolvenzordnung InsO	M W I	3 - 3	3 - 3	- - -
4385 Kreditwesengesetz KWG	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
4404 Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch § 58 LFGB	M W I	- 2 2	- 2 2	- - -
4480 Pflichtversicherungsgesetz PflVG	M W I	13 4 17	11 4 15	2 - 2
4530 Sprengstoffgesetz SprengG	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon	nach
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
,	•	1	2	3
4545 Tierschutzgesetz TierSchG	M W I	9 3 12	8 3 11	1 - 1
4570 Urheberrechtsgesetz	M	1	1	-
UrhG	W I	1	- 1	-
4605 Waffengesetz WaffG	M W	45 -	35 -	10
	Ï	45	35	10
4635 Zivildienstgesetz ZDG	M W I	3 - 3	2 - 2	1 - 1
4640 Sonstiges Bundesgesetz	ı M	3 17	14	3
SONSTBUN	W	17	14	3
Straftaten nach Landesgesetzen 5000 LANDESG	M W	2	2	-
3000 LANDESG	I	2	2	-
6500 Straftaten nach ausländischem Recht (nur möglich in Strafvollzugs- und Bewährungshilfestatistik)	M W I	1 - 1	1 - 1	- - -
7001 StGB § 142 Abs. 1 Unerl. Entf. vom Unfallort vor Feststellung der Unfallbeteiligung	M W	81 8	71 _8	10
ohne Personenschaden - in Trunkenheit	l Na	89	79	10
7002 StGB § 142 Abs. 1 Unerl. Entf. vom Unfallort vor Feststellung der Unfallbeteiligung ohne Personenschaden	M W I	60 4 64	47 4 51	13 - 13
7004 StGB § 142 Abs. 2 Entf. vom Unfallort ohne nachträgl. Meldung der Unfallbeteiligung ohne Personenschaden	M W I	1 - 1	1 - 1	
7005 StGB § 222 Fahrlässige Tötung	M	13	10	3
im Straßenverkehr in Trunkenheit	W	2 15	2 12	3
7007 StGB § 229 Fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr in Trunkenheit	M W	57 1	49 1	8
in Grasenverken in Trankenheit	Ĭ	58	50	8
7009 StGB § 315 b Gefährliche Eingriffe	M W	37 2	25 2	12
in den Straßenverkehr	l M	39	27	12
7011 StGB § 315 c Abs. 1 Nr. 1 a Straßenverkehrs- gefährdung infolge Trunkenheit ohne Verkehrsunfall	M W I	101 8 109	89 8 97	12 - 12
7013 StGB § 315 c Abs. 1 Nr. 1 b Straßenverkehrsgefährdung infolge geistiger oder körperl.	M W	3	3	- -
Mängel ohne Verkehrsunfall	I	3	3	-
7017 StGB § 315 c Abs. 1 Nr. 2 b Falsches Überholen ohne Verkehrsunfall	M W	4 -	4 -	
	I	4	4	-

RB. 4 Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht in Bayern am 31.12.2012 nach schwersten Straftaten

Straftaten (Verbrechen und Vergehen)		Unterstel- lungen	davon	nach
1 - 9 Hauptdeliktsgruppen 01 - 30 = Abschnitt des StGB Straftatenverzeichnis-Nr. (STV-Nr.) - Straftat		insgesamt 1)	allgemeinem Strafrecht	Jugend- strafrecht
, ,		1	2	3
7029 StGB § 316 Trunkenheit im Verkehr	М	789	754	35
ohne Verkehrsunfall	W	45	44	1
	I	834	798	36
8002 StVG § 21 Abs. 1 Nr. 1 Führen eines	М	378	341	37
Kraftfahrzeuges ohne Fahrerlaubnis oder	W	28	27	1
trotz Fahrverbots ohne Verkehrsunfall	I	406	368	38
8003 StVG § 21 Abs. 1 Nr. 2 Anordnen oder Zulassen	М	2	1	1
des Führens eines Kraftfahrzeuges	W	1	1	=
ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	I	3	2	1
8004 StVG § 21 Abs. 2 Sonstiges unerlaubtes	М	21	20	1
Führen oder Anordnen oder Zulassen des	W	-	-	-
unerlaubten Führens eines Kraftfahrzeuges	I	21	20	1
8005 StVG § 22 Abs. 1 Nr. 1	М	1	-	1
Vortäuschen der Kennzeichnung	W	-	-	-
nicht zugelassener Kraftfahrzeuge	I	1	-	1
8006 StVG § 22 Abs. 1 Nr. 2	М	1	-	1
Verfälschen der zugelassenen Kennzeichnung	W	-	-	-
	I	1	-	1
Straftaten insgesamt	M W I	21293 3021 24314	16516 2643 19159	4777 378 5155

¹⁾ Ohne Unterstellungen nach §10 JGG und ohne Unterstel. bei ehrenamtlichen Bewährungshelfern; einschl. mehrerer Aufsichten nebeneinander.

RB. 10 Beendete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012 nach Art der Beendigung, Alter der Unterstellten und Staatsangehörigkeit

			•									
· <u>-</u>		_	Beendete		_						_	_
			Bewäh-		davo			stellten vo			lahre	
			rungs-			(in	n Zeitpun	ıkt der Ur	nterstellu	ng)		
lfd.	Staatsangehörigkeit		auf-									
Nr.	Staatsangenongkeit		sichten 1)	14	16	18	21	25	30	40	50	60
			ins-	-	-	-	-	-	-	-	-	oder
			gesamt	16	18	21	25	30	40	50	60	mehr
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
			Вее	ndete Be	ewahrung	jsautsich	ten insge	samt				
10	Unterstellte Personen		7 379	41	354	1 279	1 505	1 387	1 498	898	319	98
		W	1 034	4	35	88	174	223	235	163	86	26
		I	8 413	45	389	1 367	1 679	1 610	1 733	1 061	405	124
	davon		0.400	00	075	4 000	4.040	4.400	4 400	705	000	
11	Deutsche	M	6 103	28	275	1 029	1 246	1 168	1 186	785	296	90
		W	910 7 013	3 31	28 303	78 1 107	162 1 408	200 1 368	193 1 379	143 928	80 376	23 113
		•	7 013	31	303	1 107	1 400	1 300	13/9	920	3/0	113
12	nicht Deutsche	М	1 276	13	79	250	259	219	312	113	23	8
'-	mont Boutoono	W	124	1	7	10	12	23	42	20	6	3
		ï	1 400	14	86	260	271	242	354	133	29	11
	Durch Bewäh	rur	na (einschl	Aufhehu	na der II	nterstelli	ına) heer	ndete Rev	vährungs	aufsichte	'n	
					_							
20	Unterstellte Personen	М	4 721	8	143	682	983	910	964	687	256	88
		W	724	1	15	44	129	146	166	126	73	24
	davaa	ı	5 445	9	158	726	1 112	1 056	1 130	813	329	112
21	davon Deutsche	М	3 882	5	111	542	809	757	737	604	236	81
21	Deutsche	W	627	1	12	36	120	131	129	107	69	22
		Ĭ	4 509	6	123	578	929	888	866	711	305	103
		•	1 000	Ŭ	120	0.0	020	000	000		000	.00
22	nicht Deutsche	М	839	3	32	140	174	153	227	83	20	7
		W	97	-	3	8	9	15	37	19	4	2
		I	936	3	35	148	183	168	264	102	24	9
	Durch Wide	rruf	(einschl. V	erhängui	ng der Ju	igendstra	afe) been	dete Bew	<i>r</i> ährungsa	aufsichte	n	
30	Unterstellte Personen	М	2 122	11	58	254	507	474	534	211	63	10
30	Officialente i eraonen	W	273	2	10	20	43	77	69	37	13	2
		ĭ	2 395	13	68	274	550	551	603	248	76	12
	davon											
31	Deutsche	М	1 796	5	44	215	425	408	449	181	60	9
		W	250	2	8	19	40	69	64	36	11	1
		I	2 046	7	52	234	465	477	513	217	71	10
20	nicht Dautacha	N 4	200	0	4.4	20	00	00	0.5	20	0	4
32	nicht Deutsche	M W	326	6	14	39	82	66	85 5	30 1	3	1
		٧٧	23 349	6	2 16	1 40	3 85	8 74	5 90	31	2 5	1 2
		'	343	O	10	40	0.5	74	30	31	3	2
	Dur	ch I	Einbeziehur	ng in ein	neues U	rteil been	idete Bev	vährungs	aufsichte	n		
40	Unterstellte Personen	М	536	22	153	343	15	3	_	-	_	_
.0		W	37	1	10	24	2	-	-	_	_	-
		ï	573	23	163	367	17	3	-	-	-	-
	davon											
41	Deutsche	М	425	18	120	272	12	3	-	-	-	-
		W	33	-	8	23	2	-	-	-	-	-
		I	458	18	128	295	14	3	-	-	-	-
40	night Doutscha	N 4	444	4	22	74	2					
42	nicht Deutsche	M W	111 4	4 1	33 2	71 1	3	-	-	-	-	-
		I	115	5	35	72	3	-	-	-	-	-
		•	. 10	J	50		J					

¹⁾ Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen beendet"

RB. 11 Beendete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012 nach allgemeinen Strafrecht nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

				Auße	rdem					
					davon al	ogeschlosse	n durch		Abgabe an	Been-
lfd.	Unterstellungsgrund		:	Bewährung	Ablauf	Aufhebung		erruf	einen anderen	digung aus
Nr.			1)	mit Straferlass	der Unter- stellung	der Unter- stellung	nur oder auch wegen neuer Straftat	aus sonstigen Gründen	Bewährung helfer/ Wechsel Dienststell	anderen Gründen (z.B. Tod)
			1	2	3	4	5	6	7	8
01	Bewährungsaufsichten	М	5 165	2 151	802	558	1 077	577	2 469	406
	insgesamt	W	867 6 032	415 2 566	126 928	93 651	166 1 243	67 644	407 2 876	66 472
			0 002		525	•••		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •		
	davon angeordnet aufgrund									
10	Strafaussetzung	M	2 851	1 153	517	324	561	296	1 317	339
	nach § 56 StGB	W	594 3 445	252 1 405	105 622	62 386	118	57 353	243	62 401
		I	3 443	1 405	622	300	679	353	1 560	401
20	im Wege der Gnade	М	10	4	1	-	2	3	4	1
		W	11	9	-	-	1	1	5	-
		I	21	13	1	-	3	4	9	1
	Aussetzung des Strafrestes bei zeitiger Freiheitsstrafe									
30	nach § 57 Abs. 1 StGB	М	1 771	736	245	183	388	219	910	44
		W	195	122	11	20	33	9	121	3
		I	1 966	858	256	203	421	228	1 031	47
40	nach § 57 Abs. 2 StGB	М	174	68	26	23	39	18	77	9
		W	30	8	4	10	8	-	15	1
		I	204	76	30	33	47	18	92	10
50	im Wege der Gnade	М	7	4	-	-	3	-	1	-
		W	3	2	1	-	-	-	-	-
		I	10	6	1	-	3	-	1	-
	lebenslanger Freiheitsstrafe									
60	nach § 57 a StGB	М	3	3	-	-	-	-	2	-
		W	2	1	=	-	1	-	=	-
		I	5	4	-	-	1	-	2	-
70	im Wege der Gnade	М	-	-	-	-	-	-	-	-
		W	-	-	-	-	-	-	1	-
		I	-	-	-	-	-	-	1	-
80	Straf- (Rest-) Aussetzung	М	340	180	10	28	83	39	143	12
	nach §§ 35, 36 BtMG	W	30	19	5	1	5	-	20	-
		I	370	199	15	29	88	39	163	12
90	Sonstige Gründe	М	9	3	3	_	1	2	15	1
- •		W	2	2	-	-	-	-	2	-
		ı	11	5	3	-	1	2	17	1

¹⁾ einschließlich der nach Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe Unterstellten.

RB. 12 Beendete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012 nach Jugendstrafrecht nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen

	Ι	1			Boond	oto Bowä	hrungeau	ıfeichten				Auße	erdem
												Abgabe	l
			-			uavon a	Jgescillos I	sseri duici	1			an	
				Bewäh	rung mit		Verhän	gung der				einen	Beendi-
				Ablauf	Auf-			dstrafe;	Wic	lerruf		anderen	gung
				der	hebung	Tilgung	§ 30 Ab	s. 1 JGG			Einbe-	Bewäh-	aus
lfd.		ins-	Erlass	Unter-	der	des		1			ziehung		anderen
Nr.	Unterstellungsgrund	gesamt	der	stel-	Unter-	Schuld-	nur		nur		in ein	helfer/	Gründen
INI.		gesami	Jugend-	lungs-	stel-	spruchs	oder	aus	oder	aus	neues	Wechsel	
			strafe	zeit;	lung;	§ 30	auch	sonsti-	auch	sonsti-	Urteil	der	Tod)
			Strate	§ 24	§ 24	Abs. 2	wegen	gen	wegen	gen	Orten	Dienst-	100)
				Abs. 1	Abs. 2	JGG	neuer	Gründen	neuer	Gründen		stelle	
				JGG	JGG	000	Straftat		Straftat			Stollo	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	L	1			<u>I</u>							<u>I</u>	
01	Bewährungsaufsichten I	VI 2 231	421	682	59	57	9	_	231	236	536	753	40
		N 181	37	49	5	11	-	1	14	27	37	72	1
	-	I 2 412	458	731	64	68	9	1	245	263	573	825	41
	development and all the section of												
10	davon unterstellt aufgrund Aussetzung der Verhängung	M 120	_	16	2	57	9				25	25	14
10		VI 120 V 17	-	16	3 1	11	9	1	-	-	35 3	35 7	- 14
	· ·	I 137	-	17	4	68	9	1		-	38	42	- 14
	11aC11 § 27 3GG	1 137	-	17	7	00	3	'	_	_	30	42	14
	Strafaussetzung zur Bewährun	g											
	bei Jugendstrafe												
20	3	M 1372	295	409	40	-	-	-	114	125	389	427	6
		N 129 I 1501	28 323	38 447	4 44	-	-	-	10 124	19 144	30	48 475	1 7
		1 1501	323	447	44	-	-	-	124	144	419	4/3	,
30	nach § 30 JGG	M 137	30	44	1	-	-	-	16	12	34	37	2
		N 6	2	1	-	-	-	-	-	2	1	2	-
		l 143	32	45	1	-	-	-	16	14	35	39	2
40	Aussetzung des Restes	M 544	79	191	13	_	_	_	93	97	71	234	6
	Jugendstrafe (§ 88 JGG) V	V 25	5	9	-	-	-	-	3	6	2	11	-
		I 569	84	200	13	-	-	-	96	103	73	245	6
50	Aussetzung des Restes	М -		_								1	
50		VI -	_	_	_	_	_	_	_	_	_		_
		i -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
60	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	M 40	13	17	2	-	-	-	6	1	1	14	1
		N 3	2	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-
		I 43	15	17	2	-	-	-	7	1	1	16	1
70	erneuter Anordnung I	И -	-	-	_	_	_	-	_	_	-	-	-
		۰ ۷	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		l -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80	Sonstige Gründe	M 18	4	5	_	_	_	_	2	1	6	5	11
30		W 1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-
		I 19	4	5	-	-	-	-	2	1	7	7	11

RB. 20 Beendete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012 nach Alter der Unterstellten und schwersten Straftaten

	Straftat		Beendete Bewäh- rungs- auf-		davon				on bis nterstelli	s unter ung)	. Jahre	
			sichten1)	14	16	18	21	25	30	40	50	60
			ins- gesamt	-	-	-	-	-	-	-	-	oder
			gesam	16	18	21	25	30	40	50	60	mehr
ST	V-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	M	203	-	9	37	43	32	41	23	15	3
	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche	W	26	-	1	2	5	8	2	4	3	1
	Ordnung und im Amt, außer § 142	I	229	-	10	39	48	40	43	27	18	4
2	StGB §§ 174 bis 184 f	М	231	3	6	32	27	28	50	53	21	11
	Straftaten gegen die	W	9	-	2	1	-	-	5	-	1	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I	240	3	8	33	27	28	55	53	22	11
2	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	2 029	16	139	503	439	337	309	207	61	18
2	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	144	2	17	20	33	15	25	23	6	3
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	2 173	18	156	523	472	352	334	230	67	21
4	StGB §§ 242 bis 248 c	M	1 277	11	98	278	276	203	250	116	32	13
	Diebstahl und Unterschlagung	W	263	1	9	27	35	49	57	49	21	15
		I	1 540	12	107	305	311	252	307	165	53	28
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	389	10	48	96	86	62	53	27	5	2
	Raub und Erpressung,	W	25	-	1	4	3	8	3	3	3	-
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	414	10	49	100	89	70	56	30	8	2
_	StGB §§ 257 bis 305 a	М	070	4	47	444	400	404	054	440	00	20
О	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	976 340	1 1	17 4	114 24	168 45	164 75	251 91	143 57	82 39	36 4
	Urkundendelikte	I	1 316	2	21	138	213	239	342	200	121	40
	Orkulidelikte	•	1 310	2	21	130	213	233	342	200	121	40
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,		111	-	5	15	14	23	21	19	9	5
	316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	11	-	-	-	1	2	4	1	3	-
	Straftaten	I	122	-	5	15	15	25	25	20	12	5
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	М	536	-	6	34	75	108	128	133	45	7
	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	39	-	-	3	6	4	9	10	5	2
	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	575	-	6	37	81	112	137	143	50	9
9	Straftaten nach anderen Bundes- und	М	1 627	_	26	170	377	430	395	177	49	3
3	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	177	_	1	7	46	62	39	16	5	1
	(Ī	1 804	-	27	177	423	492	434	193	54	4
_	Straftaton in agreement	м	7 070	44	254	4 070	4 505	4 207	4 400	000	240	00
0	Straftaten insgesamt	W	7 379 1 034	41 4	354 35	1 279 88	1 505 174	1 387 223	1 498 235	898 163	319 86	98 26
		I	8 413	45	389	1 367	1 679	1 610	1 733	1 061	405	26 124
		•	0 713	73	509	1 307	1 013	1 010	1 7 3 3	1 001	703	127

¹⁾ Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

RB. 21 Durch Bewährung beendete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012 nach Alter der Unterstellten und schwersten

			abgesch	lossen o	durch Be	währun	g 1) eins	schließli	ch Aufhe	bung de	r Unters	stellung
	Straftat		ins-		davon				on bis nterstellu		Jahre	
	2.2		gesamt 2)	14	16	18	21	25	30	40	50	60
			2)	-	-	-	-	-	-	-	-	oder
				16	18	21	25	30	40	50	60	mehr
ST	V-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	М	116	_	3	18	24	20	21	18	9	3
•	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche	W	12	_	-	1	3	1	2	2	2	1
	Ordnung und im Amt, außer § 142	I	128	-	3	19	27	21	23	20	11	4
2	StGB §§ 174 bis 184 f	М	184	_	5	23	25	23	36	46	17	9
	Straftaten gegen die	W	7	-	1	-	-	-	5	-	17	0
	sexuelle Selbstbestimmung	ı	191	-	6	23	25	23	41	46	18	9
	-											
2	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	M	1 288	3	55	275	290	227	207	170	44	17
	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	100	1	6	6	26	11	22	19	6	3
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	1 388	4	61	281	316	238	229	189	50	20
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	708	3	39	136	152	116	145	79	26	12
	Diebstahl und Unterschlagung	W	171	-	6	14	26	28	34	33	16	14
		I	879	3	45	150	178	144	179	112	42	26
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	237	2	17	56	64	40	32	20	4	2
	Raub und Erpressung,	W	19	-	1	3	3	6	-	3	3	0
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	256	2	18	59	67	46	32	23	7	2
6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	620	_	4	52	95	99	163	104	70	33
U	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	247	_	1	12	30	54	66	47	34	3
	Urkundendelikte	ï	867	-	5	64	125	153	229	151	104	36
7	040D 22 200 his 220 a 200 az \$ 245 h 245 a	N 4	00		3	7	11	19	14	40	0	4
'	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	80 8	-		-	1	19	3	16 1	6 3	4 0
	Straftaten	I	88	-	3	7	12	19	17	17	9	4
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	M	374	-	3	16	52	69	88	103	38	5
	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	35	-	-	2	5	4	8	9	5	2
	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	409	-	3	18	57	73	96	112	43	7
9	Straftaten nach anderen Bundes- und	М	1 114	-	14	99	270	297	258	131	42	3
	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	125	-	-	6	35	42	26	12	3	1
		I	1 239	-	14	105	305	339	284	143	45	4
0	Straftaten insgesamt	М	4 721	8	143	682	983	910	964	687	256	88
	-	W	724	1	15	44	129	146	166	126	73	24
		ı	5 445	9	158	726	1 112	1 056	1 130	813	329	112

Straferlass, Erlass der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach §30 Abs. 2 JGG
 Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

			abgesch	lossen d	urch Wide	erruf (ein:	schl. Verl	nängung	der Juge	ndstrafe	nach § 3	0 JGG)
	Straftat		ins-		davon			tellten vo		unter ung)	. Jahre	
	on and		gesamt 1)	14	16	18	21	25	30	40	50	60
			.,	-	-	-	- 25	-	-	-	-	oder
ST	V-Nr.		1	16 2	18 3	21 4	25 5	30 6	40 7	50 8	60 9	mehr 10
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	M	69	-	1	6	19	12	20	5	6	-
	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche	W	14	-	1	1	2	7	-	2	1	-
	Ordnung und im Amt, außer § 142	I	83	-	2	7	21	19	20	7	7	-
2	StGB §§ 174 bis 184 f	М	38	1	-	3	2	5	14	7	4	2
	Straftaten gegen die	W	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I	40	1	1	4	2	5	14	7	4	2
2	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	532	5	28	93	140	109	102	37	17	1
	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	29	1	3	7	7	4	3	4	-	-
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	561	6	31	100	147	113	105	41	17	1
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	428	4	14	56	120	85	105	37	6	1
	Diebstahl und Unterschlagung	W	82	-	3	4	9	21	23	16	5	1
		I	510	4	17	60	129	106	128	53	11	2
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	103	1	10	19	22	22	21	7	1	-
	Raub und Erpressung,	W	5	-	-	-	-	2	3	-	-	-
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	108	1	10	19	22	24	24	7	1	-
6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	311	-	2	29	73	65	88	39	12	3
	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	83	1	1	6	13	21	25	10	5	1
	Urkundendelikte	I	394	1	3	35	86	86	113	49	17	4
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,	М	24	-	-	3	3	4	7	3	3	1
	316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-
	Straftaten	I	27	-	-	3	3	6	8	3	3	1
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	М	148	-	-	7	23	39	40	30	7	2
	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	3	-	-	-	1	-	1	1	-	-
	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	151	-	-	7	24	39	41	31	7	2
9	Straftaten nach anderen Bundes- und	М	469	-	3	38	105	133	137	46	7	-
	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	52	-	1	1	11	20	13	4	2	-
		I	521	-	4	39	116	153	150	50	9	-
0	Straftaten insgesamt	M	2 122	11	58	254	507	474	534	211	63	10
		W	273	2	10	20	43	77	69	37	13	2
		1	2 395	13	68	274	550	551	603	248	76	12

¹⁾ Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

RB. 23 Durch Einbeziehung in ein neues Urteil beendete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012 nach Alter der Unterstellten und schwersten Straftaten

				abge	schlosse	en durch	n Einbezi	ehuna ii	n ein ne	ues Urte	eil 1)	
				9-		Alter de	r Unters	tellten v	on bis	unter		
	Straftat		ins- gesamt	14	16	18	21	25	30	40	50	60
			2)	-	-	-	-	25	-	-	-	oder
			_/	- 16	- 18	21	25	30	40	50	60	mehr
ST	V-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
-	v 141.		'	2	3		3	U	,		3	10
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	М	18	_	5	13	_	_	_	х	х	х
	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche	W		-	-	-	-	-	-	X	X	X
	Ordnung und im Amt, außer § 142	1	18	-	5	13	-	-	-	х	х	х
	-											
2	StGB §§ 174 bis 184 f	M	9	2	1	6	-	-	-	х	х	х
	Straftaten gegen die	W	-	-	-	-	-	-	-	х	х	Х
	sexuelle Selbstbestimmung	I	9	2	1	6	-	-	-	Х	Х	X
2	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	209	8	56	135	9	1	_	x	х	х
_	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	15	-	8	7	-		_	X	X	X
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	ï	224	8	64	142	9	1	_	X	X	X
	9-9											
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	141	4	45	86	4	2	-	х	х	х
	Diebstahl und Unterschlagung	W	10	1	-	9	-	-	-	х	х	х
		I	151	5	45	95	4	2	-	Х	Х	Х
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	49	7	21	21				х	х	х
5	Raub und Erpressung,	W	49	-	-	1		_	-	X	X	X
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	ı	50	7	21	22	_	_	_	X	X	×
	radbensoner / trigrin adi ritaritarirer	•	00	•						^	^	^
6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	45	1	11	33	-	-	-	х	Х	х
	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	10	-	2	6	2	-	-	х	х	х
	Urkundendelikte	I	55	1	13	39	2	-	-	Х	Х	Х
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,	М	7		2	5	_	_	_	х	х	х
'	316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W			-	-		_	_	X	X	X
	Straftaten	ı	7	_	2	5	_	_	_	X	X	X
	Granatori	•	,		_	J				^	^	^
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	М	14	-	3	11	-	-	-	х	х	Х
	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	1	-	-	1	-	-	-	х	х	х
	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	15	-	3	12	-	-	-	Х	Х	Х
٥	Straftaten nach anderen Bundes- und	М	44	_	9	33	2	_	_	х	х	х
3	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	-	_	-	-	-	_	_	X	X	X
	and	Ī	44	-	9	33	2	-	-	x	X	X
_			50 5	•	450	0.45	4-	_				
0	Straftaten insgesamt	M W	536 37	22 1	153 10	343 24	15 2	3	-	X	X	X
		I	37 573	23	10 163	367	17	3	-	X X	x x	X
		•	5/3	23	103	307	17	3	-	X	X	х

Erfragt nur bei Bewährungsaufsichten nach dem Jugendstrafrecht.
 Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

									da	avon wurden
			Been- dete	Bewa	ährung (Strat	erlass, Abla	auf einschl.	Aufhebung	der Unterst	ellung)
			Bewäh- rungs-		die Unters	stellten ware	en früher			rdem: estehende
	Straftat		auf- sichten			verur	teilt		Unterstellu	ingen unter
			ins- gesamt 1)	nicht verurteilt	aber nicht unter BWA oder FA	unter BWA	unter FA	unter BWA und FA	Bewäh- rungs- aufsicht	Führungs- aufsicht
ST\	/-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	М	139	10	19	38	1	13	3	10
'	außer § 142 Straftaten gegen den Staat,	W	23	3	3	5		-	-	-
	die öffentliche Ordnung und im Amt	ı	162	13	22	43	1	13	3	10
2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	170	62	36	28	3	10	1	12
_	Straftaten gegen die	W	6	-	2	4	-	-		12
	sexuelle Selbstbestimmung	i	176	62	38	32	3	10	1	12
3	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	1 223	134	237	430	17	39	35	34
Ŭ	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	95	23	28	22	2	2	2	4
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	ï	1 318	157	265	452	19	41	37	38
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	781	36	128	255	4	42	22	26
•	Diebstahl und Unterschlagung	W	217	15	37	84		10	11	5
	3	Ī	998	51	165	339	4	52	33	31
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	188	37	40	39	-	7	1	4
	Raub und Erpressung,	W	18	2	4	5	1	1	-	2
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	206	39	44	44	1	8	1	6
6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	800	72	151	278	5	32	22	23
	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	303	36	72	119	1	3	15	4
	Urkundendelikte	I	1 103	108	223	397	6	35	37	27
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,	М	84	10	15	28	2	10	4	9
	316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	10	-	1	4	1	1	3	2
	Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten	I	94	10	16	32	3	11	7	11
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	M	489	14	98	218	5	17	21	18
	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	36	2	13	17	-	1	3	1
	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	525	16	111	235	5	18	24	19
9	Straftaten nach anderen Bundes- und	M	1 291	200	244	343	20	84	35	73
	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	159	34	21	46	4	5	8	8
		I	1 450	234	265	389	24	89	43	81
0	Straftaten insgesamt	M W I	5 165 867 6 032	575 115 690	968 181 1 149	1 657 306 1 963	57 9 66	254 23 277	144 42 186	209 26 235

¹⁾ Ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

beendet di	urch															
			Widerruf													
	die Unters	stellten ware				rdem: estehende										
		veru	rteilt			ingen unter			Straftat							
nicht verurteilt	aber nicht unter BWA oder FA	unter BWA	unter FA	unter BWA und FA	Bewäh- rungs- aufsicht	Führungs- aufsicht										
9	10	11	12	13	14	15	9 M 1 StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,									
3	9	29	1	16	9	9	М	1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,							
-	5	6	-	1	-	-	 W außer § 142 Straftaten gegen den Staat, 9 I die öffentliche Ordnung und im Amt 									
3	14	35	1	17	9	9	I		die öffentliche Ordnung und im Amt							
7	9	10	3	2	-	5	 5 M 2 StGB §§ 174 bis 184 e - W Straftaten gegen die 5 I sexuelle Selbstbestimmung 									
-	-	-	-	-	-	-	5 I sexuelle Selbstbestimmung									
7	9	10	3	2	-	5	I		sexuelle Selbstbestimmung							
26	77	207	7	49	26	45	М	3	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,							
-	4	13	-	1	2	1	W	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten								
26	81	220	7	50	28	46	46 I gegen die Person,außer im Straßenverkel									
19	74	164	8	51	22	34	М	4	StGB §§ 242 bis 248 c							
5	21	42	-	3	11	1	W		Diebstahl und Unterschlagung							
24	95	206	8	54	33	35	I		0 0							
4	13	29	2	17	2	14	М	5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a							
3	1	-	-	1	-	1	W		Raub und Erpressung,							
7	14	29	2	18	2	15	I		räuberischer Angriff auf Kraftfahrer							
22	56	150	4	30	30	24	М	6	StGB §§ 257 bis 305 a							
6	23	41	-	2	3	-	W		Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,							
28	79	191	4	32	33	24	I		Urkundendelikte							
1	2	11	1	4	-	3	М	7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,							
-	2	1	-	-	-	-	W		316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall							
1	4	12	1	4	-	3	I		Gemeingefährliche einschl. Umwelt-Straftaten							
5	26	88	-	18	17	12	М	8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,							
-	1	1	1	-	-	-	W		323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,							
5	27	89	1	18	17	12										
45	84	201	7	63	42	45	45 M 9 Straftaten nach anderen Bundes- und									
3	21	21	1	3	5	4										
48	105	222	8	66	47	49	49 I									
132 17 149	350 78 428	889 125 1 014	33 2 35	250 11 261	148 21 169	191 7 198	M W I		Straftaten insgesamt							

RB. 31 Ausgewählte beendete Bewährungsaufsichten in Bayern im Jahr 2012 nach allgemeinem Strafrecht nach Beendigungsgründen und schwersten Straftaten

			Bewäh	nrungsaufsi	chten 1) auf	grund		dav	on wurden	beendet du	ırch
			Strafaus- setzung zur	Strafre	zung des stes bei ung von	Straf- (Rest-)			Ablauf	Auf-	
	Straftat		Bewäh- rung bei Freiheits- strafe nach § 56 StGB	2 Dritteln oder mehr; § 57 Abs. 1 StGB	weniger als 2 Dritteln; § 57 Abs. 2 StGB	Aus- setzung nach §§ 35, 36 BtMG	ins- gesamt	Straf- erlass	der Unter- stellung	hebung der Unter- stellung	Widerruf
STV	/-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9
	0.00 00 00 1: 400 10041: 057			45			100	40	40		
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142 Straftaten gegen den Staat,	M W	86 18	45 5	2	6	139 23	49 7	18 2	14 2	58 12
	die öffentliche Ordnung und im Amt	Ĭ	104	50	2	6	162	56	20	16	70
2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	106	56	7	1	170	97	25	17	31
	Straftaten gegen die	W	4	2	-	-	6	3	1	2	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I	110	58	7	1	176	100	26	19	31
3	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	728	423	48	10	1 209	491	224	134	360
	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	64	24	2	1	91	54	13	7	17
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	792	447	50	11	1 300	545	237	141	377
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	419	284	19	55	777	281	111	71	314
	Diebstahl und Unterschlagung	W	164	44	1	3	212	84	31	27	70
		I	583	328	20	58	989	365	142	98	384
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	70	100	10	8	188	73	29	21	65
	Raub und Erpressung,	W	10	7	1	-	18	10	3	-	5
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	80	107	11	8	206	83	32	21	70
6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	440	310	33	14	797	276	138	122	261
	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	196	74	22	6	298	142	46	39	71
	Urkundendelikte	I	636	384	55	20	1 095	418	184	161	332
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315	М									
C,			48	35	-	1	84	51	11	3	19
	316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	9	1	-	-	10	7	-	-	3
	Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten	I	57	36	-	1	94	58	11	3	22
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	М	323	148	8	6	485	202	90	56	137
00	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21,	W	00	7		4	00	4.4	40	0	0
22,	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	ı	28 351	7 155	8	1 7	36 521	14 216	10 100	9 65	3 140
	22 d, 22 b Granaton in Grabenvertell	'	331		0	,	JZ 1	210	100	00	170
9	Straftaten nach anderen Bundes- und	М	631	370	47	239	1 287	617	152	120	398
	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	101	31	4	19	155	80	19	7	49
		I	732	401	51	258	1 442	697	171	127	447
0	Straftaten insgesamt	M W I	2 851 594 3 445	1 771 195 1 966	174 30 204	340 30 370	5 136 849 5 985	2 137 401 2 538	798 125 923	558 93 651	1 643 230 1 873

¹⁾ Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

										davo	n wurden
		Been-		Straf	erlass				Ablauf	der Unters	stellung
Straftat		dete Bewäh- rungs- auf-		Ве	on nach e währungs on Jahr	zeit	Unte	nach eine erstellungs on Jahr	szeit		da Bewäh noch
		sichten 1) ins- gesamt	zu- sammen	bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2 bis ein- schließ- lich 3	mehr als 3	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1
STV-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1 StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	М	86	29	4	10	15	_	5	5	10	2
außer § 142 Straftaten gegen den Staat,	W	18	4	2	2	-	-	1	1	2	-
die öffentliche Ordnung und im Amt	I	104	33	6	12	15	-	6	6	12	2
2 StGB §§ 174 bis 184 e	М	106	59	10	26	23	1	12	7	20	4
Straftaten gegen die	W	4	1	-	1	-	-	1	-	1	-
sexuelle Selbstbestimmung	I	110	60	10	27	23	1	13	7	21	4
3 StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	728	299	12	119	168	3	112	38	153	22
229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	64	34	1	20	13	1	9	2	12	2
gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	792	333	13	139	181	4	121	40	165	24
4 StGB §§ 242 bis 248 c	М	419	150	14	68	68	1	50	19	70	13
Diebstahl und Unterschlagung	W	164	55	6	18	31	-	19	10	29	4
	I	583	205	20	86	99	1	69	29	99	17
5 StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	70	28	3	13	12	-	12	1	13	1
Raub und Erpressung,	W	10	4	-	1	3	-	2	-	2	-
räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	80	32	3	14	15	-	14	1	15	1
6 StGB §§ 257 bis 305 a	М	440	159	14	64	81	1	50	21	72	16
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	196	91	11	43	37	2	27	8	37	4
Urkundendelikte	ı	636	250	25	107	118	3	77	29	109	20
7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,	М	48	30	3	9	18	-	7	-	7	1
316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	9	6	1	2	3	-	-	-	-	-
Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten	I	57	36	4	11	21	-	7	-	7	1
8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	М	323	116	13	46	57	1	61	12	74	11
323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	28	12	-	6	6	-	5	4	9	4
22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	351	128	13	52	63	1	66	16	83	15
9 Straftaten nach anderen Bundes- und	М	631	283	13	155	115	1	69	28	98	14
Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	101	45	4	18	23	-	11	2	13	2
	ı	732	328	17	173	138	1	80	30	111	16
0 Straftaten insgesamt	М	2 851	1 153	86	510	557	8	378	131	517	84
	W	594 3 445	252 1 405	25 111	111 621	116 673	3 11	75 453	27 158	105 622	16 100

¹⁾ Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

beendet o	durch														
				Aufhebu	ng der Unt	erstellung	l				Wid	erruf			
von rungszeit Jahre		Unte	nach eine erstellungs on Jahr	szeit			davon währungs ch Jah		inn	erhalb vo	n Mona	ten		dar. nur oder	OT ()
1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	weniger als 6	6 bis ein- schließ- lich 12	mehr als 12 bis einschl. 24	mehr als 24	zu- sammen	auch wegen neuer Straftat	STV-Nr.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
7 2	1	3	4	3	10 2	2 2	3	5	2	11	8 4	16 4	37 10	25 7	1
9	1	3	5	4	12	4	3	5	3	12	12	20	47	32	
13 1	3 -	1 -	3 -	6 2	10 2	4 2	3 -	3	1	2	3 -	11	17 -	12	2
14	3	1	3	8	12	6	3	3	1	2	3	11	17	12	
118 9	13 1	19 -	37 1	31 4	87 5	21 4	44 1	22	7 1	39 1	60 4	83 7	189 13	129 8	3
127	14	19	38	35	92	25	45	22	8	40	64	90	202	137	
50	7	6	15	22	43	16	16	11	9	49	47	51	156	105	4
22 72	3 10	5 11	10 25	7 29	22 65	4 20	13 29	5 16	2 11	9 58	17 64	30 81	58 214	48 153	
12	_	1	2	4	7	3	3	1	_	4	8	10	22	13	5
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	4	1	ŭ
13	1	1	2	4	7	3	3	1	-	4	11	11	26	14	
46	10	6	31	30	67	24	31	12	8	36	40	58	142	91	6
32 78	1 11	2 8	10 41	8 38	20 87	10 34	8 39	2 14	3 11	10 46	12 52	23 81	48 190	30 121	
5	1	_	1	_	1	_	1	_	_	_	1	9	10	7	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	3	1	
5	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1	2	10	13	8	
56	7	2	20	20	42	10	25	7	4	21	35	31	91	58	8
5	-	-	2	2	4	2	2	-	-	1	1	1	3	2	
61	7	2	22	22	46	12	27	7	4	22	36	32	94	60	
75	9	3	26	28	57	25	26	6	1	45	72	75	193	121	9
11 86	9	2 5	3 29	2 30	7 64	2 27	3 29	2 8	- 1	9 54	9 81	18 93	36 229	21 142	
382 83 465	51 6 57	41 9 50	139 27 166	144 26 170	324 62 386	105 26 131	152 27 179	67 9 76	32 7 39	207 32 239	274 51 325	344 85 429	857 175 1 032	561 118 679	0

Straftat Straftat												davo	n wurden
Straftat Straftat						Straf	erlass				Ablauf	der Unters	stellung
1 SIGE SEA SEA		Straftat		Bewäh- rungs- auf-		Ве	währungs	zeit	Unte	erstellungs	szeit		da Bewäh noch
SiGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, M				1) ins-		ein- schließ-	als 2 bis ein- schließ-	als	unter	ein- schließ-	als		unter
außer § 142 Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt I 50 19 - 7 12 - 4 4 8 2 StGB §§ 174 bis 184 e M 56 35 1 17 17 17 - 2 2 4 4 Straftaten gegen die W 2 2 2 - 2 - 2 2 - 2 2 4 Straftaten gegen die Selbstbestimmung I 58 37 1 17 19 - 2 2 4 3 StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, M 423 165 4 72 89 - 42 22 64 229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr I 447 183 4 82 97 - 42 22 64 4 StGB §§ 242 bis 248 c M 284 100 4 55 41 - 23 14 37 1 Diebstahl und Unterschlagung W 44 26 2 13 11 - 2 2 2 2 StGB §§ 249 bis 255, 316 a M 100 42 - 17 25 - 6 8 14 7 1 3 39 15 StGB §§ 249 bis 255, 316 a M 100 42 - 17 25 - 6 8 14 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	ST\	/-Nr.	•	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
außer § 142 Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt I 50 19 - 7 12 - 4 4 8 2 StGB §§ 174 bis 184 e M 56 35 1 17 17 17 - 2 2 4 4 Straftaten gegen die W 2 2 2 - 2 - 2 2 - 2 2 4 Straftaten gegen die Selbstbestimmung I 58 37 1 17 19 - 2 2 4 3 StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, M 423 165 4 72 89 - 42 22 64 229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr I 447 183 4 82 97 - 42 22 64 4 StGB §§ 242 bis 248 c M 284 100 4 55 41 - 23 14 37 1 Diebstahl und Unterschlagung W 44 26 2 13 11 - 2 2 2 2 StGB §§ 249 bis 255, 316 a M 100 42 - 17 25 - 6 8 14 7 1 3 39 15 StGB §§ 249 bis 255, 316 a M 100 42 - 17 25 - 6 8 14 7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1	StGB && 80 his 168 und 331 his 357	М	45	16	_	5	11	_	4	4	8	1
die öffentliche Ordnung und im Amt	•					_			_		-		
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung 1 58 37 1 17 19 - 2 2 4		5 5				-			-	4	4	8	1
Sexuelle Selbstbestimmung	2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	56	35	1	17	17	-	2	2	4	-
3 StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, M 423 165 4 72 89 - 42 22 64 229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr I 447 183 4 82 97 - 42 22 64 447 183 4 82 97 - 42 22 64 447 183 4 82 97 - 42 22 64 447 183 4 82 97 - 42 22 64 447 183 4 82 97 - 42 22 64 447 183 4 82 97 - 42 22 64 44 155 185 185 185 185 185 185 185 185 18		Straftaten gegen die	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten gegen die Person,außer im Straßenverkehr 1 447 183 4 82 97 - 42 22 64		sexuelle Selbstbestimmung	I	58	37	1	17	19	-	2	2	4	-
gegen die Person,außer im Straßenverkehr I 447 183 4 82 97 - 42 22 64 4 StGB §§ 242 bis 248 c M 284 100 4 55 41 - 23 14 37 1 Diebstahl und Unterschlagung W 44 26 2 13 11 - 2 2 2 I 328 126 6 68 52 - 23 16 39 16 StGB §§ 249 bis 255, 316 a M 100 42 - 17 25 - 6 8 14 Raub und Erpressung, W 7 5 - 2 3 - 1 - 1 - 1 räuberischer Angriff auf Kraftfahrer I 107 47 - 19 28 - 7 8 15 GSGB §§ 257 bis 305 a M 310 99 4 39 56 - 47 13 60 Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, W 74 45 - 32 13 - 5 - 5 Urkundendelikte I 384 144 4 71 69 - 52 13 65 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 15 - 2 2 2 4 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 16 - 2 2 2 4 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, M 148 80 2 37 41 - 10 6 16 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, M 148 80 2 37 42 - 10 7 17 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, W 7 1 - 1 - 1 1 1 Straftaten nach anderen Bundes- und M 370 178 3 60 115 - 16 22 38 Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 I 401 199 3 73 123 - 7 4 11	3	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,			165	4	72	89	-	42	22	64	5
4 StGB §§ 242 bis 248 c M 284 100 4 55 41 - 23 14 37 1 Diebstahl und Unterschlagung W 44 26 2 13 11 - 2 2 2 2 2 3 16 39 1									-			-	-
Diebstahl und Unterschlagung W 44 26 2 13 11 2 2 2 I 328 126 6 6 88 52 - 23 16 39 16 StGB §§ 249 bis 255, 316 a M 100 42 - 17 25 - 6 8 14 Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer I 107 47 - 19 28 - 7 8 15 StGB §§ 257 bis 305 a M 310 99 4 39 56 - 47 13 60 Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, W 74 45 - 32 13 - 5 - 5 Urkundendelikte I 384 144 4 71 69 - 52 13 65 TSGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 15 - 2 2 2 4 StGB §§ 316 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 16 - 2 2 2 4 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, M 148 80 2 37 41 - 10 6 16 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, M 148 80 2 37 42 - 10 7 17 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, M 148 80 2 37 42 - 10 7 17 Straftaten nach anderen Bundes- und M 370 178 3 60 115 - 16 22 38 Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 I 401 199 3 73 123 - 17 23 40 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3		gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	447	183	4	82	97	-	42	22	64	5
1 328 126 6 68 52 - 23 16 39 17 18 18 19 19 19 19 19 19	4								-	23			11
5 StGB §§ 249 bis 255, 316 a M 100 42 - 17 25 - 6 8 14 Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer I 107 47 - 19 28 - 7 8 15 6 StGB §§ 257 bis 305 a Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, W 74 45 - 32 13 - 5 - 5 0 Urkundendelikte I 384 144 4 71 69 - 52 13 65 7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 15 - 2 2 4 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall W 1 1 - - 1 -		Diebstahl und Unterschlagung							-				2
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer W 7 5 - 2 3 - 1 - 1 6 StGB §§ 257 bis 305 a Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, Urkundendelikte M 310 99 4 39 56 - 47 13 60 Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, Urkundendelikte W 74 45 - 32 13 - 5 - 5 - 5 7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 15 - 2 2 4 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten I 36 22 1 5 16 - 2 2 4 8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, W 7 1 - - 1 1 - - 1 1 - - 1 1 - - 1 1 - - 1 1 - <t< td=""><td></td><td></td><td>I</td><td>328</td><td>126</td><td>6</td><td>68</td><td>52</td><td>-</td><td>23</td><td>16</td><td>39</td><td>13</td></t<>			I	328	126	6	68	52	-	23	16	39	13
räuberischer Angriff auf Kraftfahrer I 107 47 - 19 28 - 7 8 15 6 StGB §§ 257 bis 305 a M 310 99 4 39 56 - 47 13 60 Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, W 74 45 - 32 13 - 5 - 5 Urkundendelikte I 384 144 4 71 69 - 52 13 65 7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 15 - 2 2 4 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall W 1 1 1 1 1 1 Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten I 36 22 1 5 16 - 2 2 4 4 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, W 7 1 - 1 1 1 1 1 1 1 2 2 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr I 155 81 2 37 42 - 10 7 17 9 Straftaten nach anderen Bundes- und M 370 178 3 60 115 - 16 22 38 Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 2 3 40 0 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3	5								-				3
6 StGB §§ 257 bis 305 a									-				-
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, W 74 45 - 32 13 - 5 - 5 Urkundendelikte I 384 144 4 71 69 - 52 13 65 7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 15 - 2 2 4 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall W 1 1 1 1 1		rauberischer Angriff auf Kraftfahrer	ı	107	47	-	19	28	-	1	8	15	3
Urkundendelikte I 384 144 4 71 69 - 52 13 65 7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 15 - 2 2 4 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten I 36 22 1 5 16 - 2 2 4 8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, M M 148 80 2 37 41 - 10 6 16 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, W 7 1 - - 1 1 - - 1 1 1 - - 1 1 1 - - 1 1 1 - - 1 1 1 - - 1 1 1 - - 1 1 1 - - 1 1 1 - - 1 1 1 - - 1 1 1 - - 1 <td>6</td> <td>StGB §§ 257 bis 305 a</td> <td>М</td> <td>310</td> <td>99</td> <td>4</td> <td>39</td> <td>56</td> <td>-</td> <td>47</td> <td>13</td> <td>60</td> <td>4</td>	6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	310	99	4	39	56	-	47	13	60	4
7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, M 35 21 1 5 15 - 2 2 4 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall W 1 1 1 1 1 Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten I 36 22 1 5 16 - 2 2 4 4 5 5 16 - 2 2 4 5 5 16 5 16 5 16 5 16 5 16 5 16 5 16		Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	74	45	-	32	13	-	5	-	5	-
316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall W 1 1 1 1 1 Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten I 36 22 1 5 16 - 2 2 4 8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, M 148 80 2 37 41 - 10 6 16 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, W 7 1 1 1 1 1 22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr I 155 81 2 37 42 - 10 7 17 9 Straftaten nach anderen Bundes- und M 370 178 3 60 115 - 16 22 38 Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 2 1 401 199 3 73 123 - 17 23 40 0 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3 W 195 122 2 72 48 - 7 4 11		Urkundendelikte	I	384	144	4	71	69	-	52	13	65	4
Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 37 41 - 152 93 245 37 41 - 152 93 245 37 41 - 152 93 245 38 42 - 10 - 152 93 245 38 42 - 10 - 152 93 245 38 42 - 10 - 152 93 245 38 42 - 10 - 152 93 245 38 42 - 10 - 152 93 245 38 42 - 10 - 152 93 245 38 42 - 10 - 152 93 245 38 40 - 155 122 2 72 48 - 7 4 11 11 11 11 12 - 152 93 245 38 - 1 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 - 152 93 245 38 - 1 1 20 -	7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,		35	21	1	5	15	-	2	2	4	1
8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, M 148 80 2 37 41 - 10 6 16 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, W 7 1 1 1 1 1 22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr I 155 81 2 37 42 - 10 7 17 9 Straftaten nach anderen Bundes- und M 370 178 3 60 115 - 16 22 38 Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 I 401 199 3 73 123 - 17 23 40 9 10 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3 W 195 122 2 72 48 - 7 4 11						-			-		-	-	-
323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, W 7 1 1 1 1 22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr I 155 81 2 37 42 - 10 7 17 9 Straftaten nach anderen Bundes- und M 370 178 3 60 115 - 16 22 38 Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 1 2 1 401 199 3 73 123 - 17 23 40 0 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3 W 195 122 2 72 48 - 7 4 11		Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten	I	36	22	1	5	16	-	2	2	4	1
22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr I 155 81 2 37 42 - 10 7 17 9 Straftaten nach anderen Bundes- und M 370 178 3 60 115 - 16 22 38 Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 I 401 199 3 73 123 - 17 23 40 0 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3 W 195 122 2 72 48 - 7 4 11	8								-				2
9 Straftaten nach anderen Bundes- und M 370 178 3 60 115 - 16 22 38 Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 1 2 1 401 199 3 73 123 - 17 23 40 0 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3 W 195 122 2 72 48 - 7 4 11									-				1
Landesgesetzen (außer StGB und StVG) W 31 21 - 13 8 - 1 1 2 1 2 1 401 199 3 73 123 - 17 23 40 0 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3 W 195 122 2 72 48 - 7 4 11		22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	155	81	2	37	42	-	10	7	17	3
0 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3 W 195 122 2 72 48 - 7 4 11	9								-				5
0 Straftaten insgesamt M 1771 736 19 307 410 - 152 93 245 3 W 195 122 2 72 48 - 7 4 11		Landesgesetzen (außer StGB und StVG)							-				-
W 195 122 2 72 48 - 7 4 11			I	401	199	3	73	123	-	17	23	40	5
···· · ·- ·- ·- · · · · · · · · · ·	0	Straftaten insgesamt							-				32
			W I	195 1 966	122 858	2 21	72 379	48 458	-	7 159	4 97	11 256	3 35

¹⁾ Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

beendet	durch	1							1						
				Aufhebu	ng der Unt	erstellung	1				Wid	erruf			
von rungszeit Jahre		Unte	nach eine erstellungs on Jahr	szeit			davon währungs och Jah		inr	erhalb vo	n Mona	ten		dar. nur oder	OT! (N)
1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	weniger als 6	6 bis ein- schließ- lich 12	mehr als 12 bis einschl. 24	mehr als 24	zu- sammen	auch wegen neuer Straftat	STV-Nr.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
6	1	-	2	1	3	1	2	-	1	3	3	11 2	18 2	12 2	1
6	1	-	2	1	3	1	2	-	1	3	3	13	20	14	
4	-	-	1	4	5	4	1	-	1	-	2	9	12	8	2
4	-	-	1	4	5	4	1	-	1	-	2	9	- 12	- 8	
56	3	2	16	20	38	13	18	7	11	24	50	71	156	96	3
-	-	_	2		2	-	2	-	-	1	-	3	4	3	-
56	3	2	18	20	40	13	20	7	11	25	50	74	160	99	
24	2	-	8	15	23	11	11	1	7	25	42	50	124	84	4
-	-	-	2	2	4	3	1	-	-	3	1	8	12	8	
24	2	-	10	17	27	14	12	1	7	28	43	58	136	92	
11	-	2	2	9	13	2	8	3	1	7	8	15	31	18	5
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
12	-	2	2	9	13	2	8	3	1	7	8	16	32	19	
47	9	5	26	14	45	11	23	11	4	19	27	56	106	77	6
5 52	9	1 6	5 31	3 17	9 54	2 13	6 29	1 12	1 5	1 20	- 27	13 69	15 121	13 90	
3	-	-	1	1	2	_	1	1	_	1	2	5	8	4	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
3	-	-	1	1	2	-	1	1	-	1	2	5	8	4	
13	1	2	4	7	13	6	4	3	2	3	16	18	39	25	8
-	-	-	-	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	
13	1	2	4	12	18	9	6	3	2	3	16	18	39	25	
31 2	2	3	9	29	41	18	15	8	7	13 2	32 1	61 5	113 8	64 6	9
33	2	3	9	29	41	18	15	8	7	15	33	66	121	70	
195	18	14	69	100	183	66	83	34	34	95	182	296	607	388	0
8	-	1	9	10	20	8	11	1	1	7	2	32	42	33	
203	18	15	78	110	203	74	94	35	35	102	184	328	649	421	

			D		- · ·							n wurden
			Been- dete			erlass					der Unters	
			Bewäh-			on nach e währungs			nach eine erstellungs			da Bewäh
	Straftat		rungs- auf-			n Jahr			on Jahr			noch
			sichten 1) ins- gesamt	zu- sammen	bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2 bis ein- schließ- lich 3	mehr als 3	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1
STV	-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	М	2	1	_	1	_	_	_	_	_	_
•	außer § 142 Straftaten gegen den Staat,	W	-		-		-	-	_	-	-	-
	die öffentliche Ordnung und im Amt	I	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	7	2	-	2	-	1	-	-	1	-
	Straftaten gegen die	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I	7	2	-	2	-	1	-	-	1	-
3	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	48	20	-	9	11	-	4	3		-
	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	2	1	-	1	-	-	1	-	1	-
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	50	21	-	10	11	-	5	3	8	-
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	19	6	1	1	4	-	2	2	4	2
	Diebstahl und Unterschlagung	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	20	6	1	1	4	-	2	2	4	2
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	10	-	-	-	-	-	2	-	2	-
	Raub und Erpressung,	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	11	1	-	1	-	-	2	-	2	-
6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	33	14	-	7	7	1	4	1	6	-
	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	22	3	-	3	-	-	3	-	3	-
	Urkundendelikte	I	55	17	-	10	7	1	7	1	9	-
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,	М	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	М	8	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	8	1	-	-	1	-	-	-	-	-
9	Straftaten nach anderen Bundes- und	М	47	24	1	9	14	-	5	1	6	-
	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	4	3	-	2	1	-	-	-	-	-
		I	51	27	1	11	15	-	5	1	6	-
0	Straftaten insgesamt	M	174 30	68 8	2	29 7	37 1	2	17 4	7	26 4	2
		W	204	8 76	2	36	38	2	21	- 7		2

¹⁾ Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

beendet o	durch														
				Aufhebu	ng der Unt	erstellung	9				Wid	erruf			
von rungszeit Jahre			nach eine erstellungs on Jahr	szeit			davon währungs och Jah		inn	erhalb vo	n Mona	ten		dar. nur	
1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	weniger als 6	6 bis ein- schließ- lich 12	mehr als 12 bis einschl. 24	mehr als 24	zu- sammen	oder auch wegen neuer Straftat	STV-Nr.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	_	-	1	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	
1	-	-	-	2		1	-	1	1	-	1	-	2	1	2
- 1	-	-	-	2	2	- 1	-	- 1	- 1	-	- 1	-	2	- 1	
				_	_			•	·				_	•	
6 1	1 -	1 -	4	3	8	2	5	1 -	1	2	6	4	13	7	3
7	1	1	4	3		2	5	1	1	2	6	4	13	7	
0				4	4		4		4		4	-	0	7	4
2	-	-	-	1 1	1 1	1	1 -	-	1 -	1 -	1 -	5 -	8 -	7	4
2	-	-	-	2	2	1	1	-	1	1	1	5	8	7	
2	_	_	_	1	1	1	_	_	1	_	5	1	7	2	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	· ·
2	-	-	-	1	1	1	-	-	1	-	5	1	7	2	
5	1	-	5	1	6	1	2	3	-	-	2	5	7	7	6
3	-	-	5	4	9	9	-	-	-	-	3	4	7	7	
8	1	-	10	5	15	10	2	3	-	-	5	9	14	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	3	3	6	6	8
-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	3	3	6	6	
_				_		_				_		_		_	•
6	-	1 -	1 -	2	4	2	1	1 -	-	2	6	5 1	13 1	9	9
6	-	1	1	2	4	2	1	1	-	2	6	6	14	10	
22	2	2	11	10	23	7	10	6	4	6	24	23	57	39	0
4	-	-	5	5	10	10	-	-	-	-	3	5	8	8	
26	2	2	16	15	33	17	10	6	4	6	27	28	65	47	

											davo	n wurden
			Been-		Straf	erlass				Ablauf	der Unter	stellung
	Straftat		dete Bewäh- rungs- auf-		Ве	on nach e währungs on Jahr	zeit	Unte	nach eine erstellungs on Jahr	sszeit		da Bewäh noch
			sichten 1) ins- gesamt	zu- sammen	bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2 bis ein- schließ- lich 3	mehr als 3	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1
ST\	/-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	М	6	3			3			_		_
•	außer § 142 Straftaten gegen den Staat,	W	-	-	_	_	-	_	_	_	_	_
	die öffentliche Ordnung und im Amt	1	6	3	-	-	3	-	-	-	-	-
2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	1	1	-	1	_	_	-	-	-	-
	Straftaten gegen die	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
3	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	10	7	-	5	2	-	-	-	-	-
	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	11	8	-	6	2	-	-	-	-	-
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	55	25	-	13	12	-	-	-	_	-
	Diebstahl und Unterschlagung	W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
		I	58	28	-	13	15	-	-	-	-	-
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	8	3	-	1	2	-	-	-	-	-
	Raub und Erpressung,	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	8	3	-	1	2	-	-	-	-	-
6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	14	4	1	3	-	-	-	-	-	-
	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	6	3	-	2	1	-	-	1	1	1
	Urkundendelikte	I	20	7	1	5	1	-	-	1	1	1
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,	М	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gemeingefährl. einschl. Umwelt-Straftaten	I	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	М	6	5	-	2	3	-	-	-	-	-
	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	7	6	-	3	3	-	-	-	-	-
9	Straftaten nach anderen Bundes- und	М	239	132	-	58	74	-	2	8		7
	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	19	11	-	9	2	-	-	4		4
		I	258	143	-	67	76	-	2	12	14	11
0	Straftaten insgesamt	М	340	180	1	83	96	-	2	8		7
		w	30	19	-	13	6	-	-	5		5
		I	370	199	1	96	102	-	2	13	15	12

¹⁾ Ohne Unterstellungen im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten die "aus anderen Gründen" beendet wurden.

beendet	durch														
				Aufhebu	ng der Unt	erstellung	J				Wid	erruf			
von rungszeit Jahre		Unte	nach eine erstellungs on Jahr	szeit			davon währungs och Jah		inn	erhalb vo	n Mona	ten		dar. nur oder	
1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	weniger als 6	6 bis ein- schließ- lich 12	mehr als 12 bis einschl. 24	mehr als 24	zu- sammen	auch wegen neuer Straftat	STV-Nr
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
-	-	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-	1	2	1	1
-	-	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-	1	2	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
_	_	_	_	1	1	1	_	_	_	_	1	1	2	2	3
-	-	-	-	- 1	- 1	- 1	-	-	-	-	- 1	- 1	- 2	- 2	
-	-	_	-						-						
-	-	2	-	2	4	1 -	1	2	-	4	9	13 -	26	17 -	4
-	-	2	-	2	4	1	1	2	-	4	9	13	26	17	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1 -	2	5	4	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	2	5	4	
-	-	-	1	3 1	4 1	- 1	3	1	-	-	4 1	2	6 1	6 1	6
-	-	-	1	4	5	1	3	1	-	-	5	2	7	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	- 1	
-	-	_	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	- 1	- 1	- 1	
3		_	3	15	18	7	11		2	13	22	42		51	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	4	4	
3	-	-	3	15		7		-		13	23	45		55	
3 -	-	3 -	4	21 1	28 1	9 1	15 -	4	2	20 -	38 2	62 3		83 5	
3	-	3	4	22		10	15	4	2	20	40	65		88	

			Been-	E	Bewährung 2	2) (einschl	. Aufhebu	ng der Unt		
	Straftaten		dete Bewäh- rungs-		die Unterst	ellten ware	en früher		wei	rdem: tere hende
	Hauptdeliktsgruppe		auf- sichten			verui	teilt		Unterst	ellungen iter
			ins- gesamt 1)	nicht verurteilt	aber nicht unter BWA oder FA	unter BWA	unter FA	unter BWA und FA	Bewäh- rungs- aufsicht	Füh- rungs- aufsicht
ST	V-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357,	М	64	5	12	18	-	-	1	-
	außer § 142 Straftaten gegen den Staat,	W	3	1	-	-	-	-	-	-
	die öffentliche Ordnung und im Amt	I	67	6	12	18	-	-	1	-
2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	61	19	21	5	-	-	-	-
	Straftaten gegen die	W	3	1	-	-	-	-	-	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I	64	20	21	5	-	-	-	-
3	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222,	М	812	74	205	150	1	3	10	2
	229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten	W	51	8	9	7	-	-	-	-
	gegen die Person,außer im Straßenverkehr	I	863	82	214	157	1	3	10	2
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	500	39	127	78	-	1	2	1
	Diebstahl und Unterschlagung	W	51	6	14	9	-	-	1	-
		I	551	45	141	87	-	1	3	1
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	201	30	47	31	2	4	2	5
	Raub und Erpressung,	W	7	3	2	1	-	-	-	-
	räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	I	208	33	49	32	2	4	2	5
6	StGB §§ 257 bis 305 a	М	178	12	28	42	1	-	3	1
	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte,	W	40	7	7	5	-	-	-	-
	Urkundendelikte	I	218	19	35	47	1	-	3	1
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c,	М	27	6	7	2	-	-	-	-
	316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall	W	1	-	-	1	-	-	-	-
	Gemeingefährliche einschl. Umwelt-Straftaten	I	28	6	7	3	-	-	-	-
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229,	М	49	4	9	11	-	-	1	-
	323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22,	W	3	-	1	1	-	-	-	-
	22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	I	52	4	10	12	-	-	1	-
9	Straftaten nach anderen Bundes- und	М	339	50	113	58	1	3	6	4
	Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W	22	8	6	4	-	1	-	1
		I	361	58	119	62	1	4	6	5
0	Straftaten insgesamt	М	2 231	239	569	395	5	11	25	13
		W	181	34	39	28	-	1	1	1
		- 1	2 412	273	608	423	5	12	26	14

¹⁾ Ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen" beendet wurden. - 2) Erlass der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs (§30 At

		on wurden												4
	Einbezieh	ung in ein	neues L	Jrteil			,	Widerruf (e	einschl. Ve	erhängun	ıg der Ju	gendstrafe		_
	die Un	terstellten	waren fi	rüher	wei	rdem: tere hende	C	lie Unterst	ellten ware	en früher		wei	rdem: tere hende	
	veru	ırteilt	veru	ırteilt	Unterst	ellungen ter			verurt	eilt		Unterst	ellungen ter	STV-N
nicht verurteilt	aber nicht unter BWA oder FA	unter BWA	unter FA	unter BWA und FA	Bewäh- rungs- aufsicht	Füh- rungs- aufsicht	nicht verurteilt	aber nicht unter BWA oder FA	unter BWA	unter FA	unter BWA und FA	Bewäh- rungs- aufsicht	Füh- rungs- aufsicht	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
		_							_					
-	11	7	-	-	-	-	1	4	7 1	-	-	1	-	1
-	11	7	-	-	-	-	1	4	8	-	-	1	-	
		·							· ·					
3	2	4	-	-	-	-	1	1	5	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	
3	2	4	-	-	-	-	1	2	6	-	-	-	-	
24	116	66	1	2	_	2	8	77	82	1	2	4	3	3
1	11	3	-	-	_	-	1	3	8	-	-	-	-	-
25	127	69	1	2	-	2	9	80	90	1	2	4	3	
							_							
17 4	93 5	31 1	-	-	2	-	5 2	46 4	63 4	-	2	1	1	4
21	98	32	-	-	2	-	7	50	67	-	2	1	1	
		02			_		·	00	0.		_	·		
9	36	4	-	-	-	-	5	19	14	-	-	-	-	5
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9	37	4	-	-	-	-	5	19	14	-	-	-	-	
4	23	18	_	_	_	_	7	14	29	_	_	_	_	6
2	8	-	_	_	-	-	1	6	4	_	_	1	-	Ü
6	31	18	-	-	-	-	8	20	33	-	-	1	-	
	0							0	0					7
-	6	1	-	-	-	-	1	2	2	-	-	-	-	7
_	6	1	_	_	-	-	1	2	2	-	_	-	-	
-	8	6	-	-	-	-	1	2	7	1	-	-	1	8
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	9	6	-	-	-	-	1	2	7	1	-	-	1	
4	30	9	-	1	3	-	7	28	32	2	1	2	2	9
-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	
4	30	9	-	1	3	-	8	30	32	2	1	2	2	
61	325	146	1	3	5	2	35	193	241	4	3	8	6	0
7		4	-	-	-	-		16	18	-	2	1	1	
68		150	1	3	5	2		209	259	4	5	9	7	

				Bewäl	nrungsaufsi	icht 1) aufgrur	nd		
	Straftaten Hauptdeliktsgruppe		Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe nach § 27 JGG	Bewähi Jugendst	etzung zur rung bei rafe nach § 30 JGG	Aussetzung des Restes einer Jugend- strafe nach § 88 JGG	erneuter Anord- nung nach § 24 Abs. 1 JGG	Straf- (Rest-) Aus- setzung nach §§ 35, 36 BtMG	zu- sammen
STV	-Nr.		1	2	3	4	5	6	7
1	StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142 Straftaten gegen den Staat,	M W	5	37 2	5	16 1	-	-	63
	die öffentliche Ordnung und im Amt	I	5	39	5	17	-	-	66
2	StGB §§ 174 bis 184 e Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	M W I	3 - 3	40 2 42	4 - 4	14 1 15	- - -	- - -	61 3 64
3	StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten gegen die Person,außer im Straßenverkehr	M W I	37 6 43	514 37 551	48 1 49	200 6 206	- - -	6 1 7	805 51 856
4	StGB §§ 242 bis 248 c Diebstahl und Unterschlagung	M W I	33 6 39	286 32 318	39 2 41	131 9 140	-	8 2 10	497 51 548
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	M W I	3 - 3	126 6 132	3 -	63 1 64	-	5 - 5	200 7 207
6	StGB §§ 257 bis 305 a Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, Urkundendelikte	M W I	4 1 5	106 29 135	12 3 15	51 6 57	- - -	2 - 2	175 39 214
7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall Gemeingefährliche einschl. Umwelt-Straftaten	W	3 - 3	15 1 16	3 - 3	6 - 6	- - -	- - -	27 1 28
8	StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr	M W I	4 1 5	32 2 34	1 - 1	10 - 10	- - -	1 - 1	48 3 51
9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	M W I	28 3 31	216 18 234	22 - 22	53 1 54	- - -	18 - 18	337 22 359
0	Straftaten insgesamt	M W I	120 17 137	1 372 129 1 501	137 6 143	544 25 569	- - -	40 3 43	2 213 180 2 393

¹⁾ Ohne Unterstellung im Wege der Gnade und ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen beendet" wurden.

	da	avon wurden b	neendet durch	I		I		
Tilgung des Schuld- spruchs/ Erlass der Jugendstrafe	Ablauf der Unterstel- lungszeit nach § 24 Abs. 1 JGG	Aufhebung der Unter- stellung nach § 24 Abs. 2 JGG	Einbe- ziehung in ein neues Urteil	Widerruf	Verhängung der Jugend- strafe			Straftaten Hauptdeliktsgruppe
8	9	10	11	12	13		ST	V-Nr.
13 1 14	20 - 20	1 - 1	18 - 18	10 2 12	1 - 1	M W		StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142 Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amt
18	22 1	5	9	6 2	1	M W	2	StGB §§ 174 bis 184 e Straftaten gegen die
18	23	5	9	8	1	I		sexuelle Selbstbestimmung
171 13 184	236 10 246	23 1 24	206 15 221	167 11 178	2 1 3	M W I		StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall Andere Straftaten gegen die Person,außer im Straßenverkehr
91 13 104	145 15 160	7 1 8	141 10 151	112 12 124	1 - 1	M W I		StGB §§ 242 bis 248 c Diebstahl und Unterschlagung
37 3 40	72 3 75	4 - 4	49 1 50	38 - 38	- - -	M W I		StGB §§ 249 bis 255, 316 a Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer
38 8 46	40 11 51	4 - 4	44 9 53	49 11 60	- - -	M W I	6	StGB §§ 257 bis 305 a Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, Urkundendelikte
7 1 8	7 - 7	1 - 1	7 - 7	5 - 5	- - -	M W I	7	StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall Gemeingefährliche einschl. Umwelt-Straftaten
9 1 10	13 1 14	2 - 2	13 1 14	11 - 11	- -	M W I		StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b Straftaten im Straßenverkehr
90 8 98	122 8 130	12 3 15	43 - 43	66 3 69	4 - 4	M W I	9	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)
474 48 522	677 49 726	59 5 64	530 36 566	464 41 505	9 1 10	M W		Straftaten insgesamt

		Been-	Tila	ung des S	chuldenru	che		Ablauf da	· I Intoret	ellungszeit	+ /8 24 Ah		wurde
	Straftaten	dete Bewäh- rungs- auf-	Tilg	dav	on nach ei währungsz n Jahre	iner zeit	Unte	nach einer rstellungss n Jahre	szeit	ellungszen	Be	davon währungsz ch Jahr	
	Hauptdeliktsgruppe	sichten 1) ins- gesamt	ins- gesamt	bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2 bis ein- schließ- lich 3	mehr als 3	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2
ST	V-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung	M 5 W -	1 -	1 -	-	-	-	1 -	1 -	2	2	-	
	und im Amt 2)	I 5	1	1	-	-	-	1	1	2	2	-	
2	StGB §§ 174 bis 184 e	M 3		1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	I 3	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
3	Andere Straftaten gegen die	M 37		16	2	-	1	4	-	5	3	2	
	Person, außer im Straßenverkehr 2)	W 6		4 20	2	-	1	4	-	- 5	3	2	
4	StGB §§ 242 bis 248 c	M 33	17	15	1	1	_	5	1	6	2	4	
	Diebstahl und Unterschlagung	W 6		3 18	- 1	- 1	-	1 6	- 1	1 7	- 2	1 5	
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М 3	_	_	_	_	_	_		_	_	_	
	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6	StGB §§ 257 bis 305 a Andere	M 4	1	1			1			1		1	
U	Vermögens- und Eigentums-	W 1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	delikte, Urkundendelikte	I 5		2	-	-	1	-	-	1	-	1	•
7	Gemeingefährliche einschließ- lich Umwelt-Straftaten 2)	M 3	1	1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I 3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
8	Straftaten im Straßenverkehr 2)	M 4 W 1	2 1	2 1	-	-	-	1	-	1	1	-	
	,	I 5		3	-	-	-	1	-	1	1	-	
9	Straftaten nach anderen	M 28 W 3		15	-	-	-	1	-	1	-	1	
	Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	W 3		1 16	1	-	-	1	-	1	-	1	
0	Straftaten insgesamt	M 120 W 17		52 10	4 1	1	2	12 1	2	16 1	8	8 1	•
		W 17		62	5	1	2		2	17	8		

¹⁾ Ohne ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen beendet" wurden.

²⁾ Paragraphen der Hauptdeliktsgruppen ... gehören

¹ StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142

³ StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall
7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall
8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b

	Aufhehu	na der l In	nterstellung	(§ 24 Ahs	s. 2 JGG)				Verh	ängung de	er Jugend	strafe		
			T	(3 2 1 7 10 0						angung ac	or ougona	I		
Unt v	nach einer erstellungs on Jahre	szeit		Be no	davon währungs: ch Jahr	zeit ren	Einbe- ziehung	inn	erhalb vor	n Monat	ten		dar. nur oder	CT\/ NI
bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	in ein neues Urteil	weniger als 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 oder mehr	zu- sammen	auch wegen neuer Straftat	STV-N
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	1	1
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	1	
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	1	_	1	1	2
_	_	_	_	_	_	_	_	-	-	-	_		-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	
-	1	-	1	1	-	-	11	-	-	2	-	2	2	3
-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	
-	1	-	1	1	-	-	12	-	1	2	-	3	2	
-	-	-	-	-	-	-	9	1	-	-	-	1	1	4
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	11	1	-	-	-	1	1	
-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
							2							
-	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	7
-	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
				'	_								_	
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	ı	-	-	-	-	-	-	
-	=	-		1	-	-	7	1	2	1	-	-	4	9
-		1		1	-	-	-	-	-	-	-		-	
-	1	1	2	2	-	-	7	1	2	1	-	4	4	
-	•	-		3	-	-		2	3	4	-		9	0
-	- 3	1 1		1 4	-	-	3 38	2	1 4	- 4	-		- 9	

			Been- dete	Er	lass der J	ugendstra	fe		Ablauf de	r Unterst	ellungszeit	t (§ 24 Ab	s. 1 JGG)	
	Straftaten		Bewäh- rungs- auf-		Bev	on nach ei währungsz n Jahre	eit	Unte	nach einer rstellungs: n Jahre	szeit			davon währungsz ch Jahr	
	Hauptdeliktsgruppe		sichten 1) ins- gesamt	ins- gesamt	bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2 bis ein- schließ- lich 3	mehr als 3	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2
ST	V-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Straftaten gegen den Staat,	М	37	9	3	6	-	1	9	1	11	1	10	
	die öffentliche Ordnung und im Amt 2)	W	2	1	1	-	-	- 1	-	- 1	-	-	-	
	unu iiii Ainit 2)	•	39	10	4	6	-	'	9	'	11	1	10	
2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	40	13	8	4	1	-	15	-	15	-	15	
	Straftaten gegen die	W	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	
	sexuelle Selbstbestimmung	I	42	13	8	4	1	-	16	-	16	-	16	
3	Andere Straftaten gegen die	М	514	120	58	39	23	1	138	11	150	8	142	
-	Person, außer im Straßen-	W	37	6	-	3	3	-	10	-	10	1	9	
	verkehr 2)	1	551	126	58	42	26	1	148	11	160	9	151	
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	286	46	30	10	6	_	73	11	84	8	76	
	Diebstahl und Unterschlagung	W	32	7	1	4	2	-	7	2	9	1	8	
		I	318	53	31	14	8	-	80	13	93	9	84	
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	126	24	13	6	5	-	35	1	36	3	33	
	Raub und Erpressung, räube-	W	6	3	2	1	-	-	2	-	2	-	2	
	rischer Angriff auf Kraftfahrer	I	132	27	15	7	5	-	37	1	38	3	35	•
6	StGB §§ 257 bis 305 a Andere	М	106	23	15	3	5	-	20	2	22	2	20	
	Vermögens- und Eigentums-	W	29	5	3	1	1	-	7	-	7	-	7	
	delikte, Urkundendelikte	I	135	28	18	4	6	-	27	2	29	2	27	
7	Gemeingefährliche einschließ-	М	15	5	2	2	1	-	4	-	4	-	4	
	lich Umwelt-Straftaten 2)	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
		I	16	6	3	2	1	-	4	-	4	-	4	
8	Straftaten im Straßenverkehr	М	32	5	3	2	_	_	6	2	8	1	7	
	2)	W	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	
		1	34	5	3	2	-	-	7	2	9	1	8	
9	Straftaten nach anderen	М	216	50	23	15	12	-	67	12	79	10	69	
	Bundes- und Landesgesetzen	W	18	5	3	-	2	-	8	-	8	-	8	
	(außer StGB und StVG)	I	234	55	26	15	14	-	75	12	87	10	77	
0	Straftaten insgesamt	М	1 372	295	155	87	53	2	367	40	409	33	376	
		W	129	28	11	9 96	8	-	36 403	2	38	2	36	

¹⁾ Ohne ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen beendet" wurden.

²⁾ Paragraphen der Hauptdeliktsgruppen ... gehören

¹ StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142

³ StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall
7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall
8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b

eendet	durch													
	Aufhebu	ng der Ur	nterstellung	(§ 24 Abs	s. 2 JGG)					Wid	erruf			
	nach einer erstellungs on Jahre	szeit			davon währungs: och Jah		Einbe- ziehung	inr	erhalb vor	n Mona	ten		dar. nur oder	STV-Nr
bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	in ein neues Urteil	weniger als 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 oder mehr	zu- sammen	auch wegen neuer Straftat	31 V-INI
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
-	-	-	-	-	-	-	12	-	3	2	-	5	1	1
-	-	-	-	-	-	-	- 12	1 1	3	2	-	1 6	- 1	
									Ū	_		Ü	·	
2	2	-	4	-	3 -	1	6	-	1	1 -	- 1	2 1	1 1	2
2		-	4	-	3	1	6	-	1	1	1	3	2	
	4.0		4.0	_	40		4.40		0.5	07	40	70		•
2	13 1	1	16 1	5	10 1	1 -	149 13	14 2	25 3	27 1	13 1	79 7	29 2	3
2		1	17	5	11	1	162	16	28	28	14	86	31	
1	5	_	6	1	4	1	98	9	19	14	10	52	30	4
-	1	-	1	1	-	-	7	3	-	3	2	8	4	•
1	6	-	7	2	4	1	105	12	19	17	12	60	34	
2	1	_	3	1	1	1	43	5	8	4	3	20	5	5
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
2	1	-	3	1	1	1	44	5	8	4	3	20	5	
-	1	1	2	1	1	-	34	5	5	8	7	25	12	6
-	-	-	-	-	-	-	8	2	3	3	1	9	2	
-	1	1	2	1	1	-	42	7	8	11	8	34	14	
-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1	2	3	3	7
-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	- 1	2	3	- 3	
-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	'	2	3	3	
-		-	2	-	2	-	12	-	1	2	2	5	3	8
-		-	2	-	2	-	1 13	-	- 1	2	2	- 5	3	
-	2	-	2	-	2	-	13	-	ļ	2	2	5	3	
-	-	1		3	3	1	32	3	11	12	22		30	9
-	_	- 1	2 9	3	2 5	1	32	1 4	1 12	1 13	- 22		1 31	
	3	'	3	3	3		02	7	12	10		01		
7	30 4	3		11 1	24 3	5 -	389 30	36 9	73 7	71 8	59 5		114 10	0
7		3		12	27	5		45	80	79	64		124	

Streftaten Hauptdeliktsgruppe													davor	wurden
Straftaten Hauptdeliktsgruppe Hauptdeliktsgru				Е	rlass der J	ugendstra	fe		Ablauf de	r Unterst	ellungszei	t (§ 24 Ab	s. 1 JGG)	
Hauptdeliktsgruppe		Straftaten	Bewäh- rungs-		Bev	währungsz	zeit	Unte	rstellungs	szeit			währungsz	
1 Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung W 2 1 3 2 1 die öffentliche Ordnung W 2 1 3 2 1 2 2 1 3 2 1 2 2 1 3 2 1 2 2 1 3 2 1 2 2 1 3 2 2 1 2 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 1 3 3 2 1 2 3 2 3 2 1 2 3 2 2 3 2 3 3 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3		Hauptdeliktsgruppe	sichten 1) ins-	gesamt	ein- schließ-	als 2 bis ein- schließ-	als	unter	ein- schließ-	als		unter	ein- schließ-	als
die öffentliche Ordnung W	ST	V-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
die öffentliche Ordnung W														
Und im Amt 2) I 5 1 1 1 2 1 1 3 2 1 2 1 3 2 1 2 1 3 2 1 2 1 3 2 1 2 1 3 2 1 2 1 3 2 1 2 1 3 3 2 1 2 1 3 3 2 1 2 1 3 3 2 1 2 1 3 3 2 1 3 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 2 1 1 2 1 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	1		-	5 1	1	-	-	-		1		2	1	-
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung 1		•		5 1	1	-	-	-	2	1	3	2	1	-
Sexuelle Selbstbestimmung	2	••		1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3 Andere Straffaten gegen die M 488 9 1 4 4 - 16 1 17 - 17 - 17 - 17 - 17 - 17 - 17				 l 1	- 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Person, außer im Straßen- werkehr 2)		Č			·									
verkehr 2) I 49 9 1 4 4 - 16 1 17 - 17 - 4 StGB §§ 242 bis 248 c M 39 10 2 4 4 1 6 1 8 1 7 - Diebstahl und Unterschlagung W 2 1 1 - <td>3</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>4</td> <td>-</td> <td></td> <td>1</td> <td></td> <td>-</td> <td></td> <td>-</td>	3						4	-		1		-		-
Diebstahl und Unterschlagung W 2 1 1 1 2 2 - 2 2 2 2 2 2 2 3 1 2 3 4 4 4 1 6 1 8 1 7 2 2 3 1 3 3 1 2 3 3 4 4 4 1 6 1 8 1 8 1 7 2 3 3 3 1 3 3 10 3 4 4 6 38 4 6 38 4 6		,					4	-		1		-		-
Diebstahl und Unterschlagung W 2 1 1 1 2 2 - 2 2 2 2 2 2 2 3 1 2 3 4 4 4 1 6 1 8 1 7 2 2 3 1 3 3 1 2 3 3 4 4 4 1 6 1 8 1 8 1 7 2 3 3 3 1 3 3 10 3 4 4 6 38 4 6 38 4 6	4	StGR 88 242 his 248 c	M 30	10	2	1	1	1	6	1	Q	1	7	
1	•						-	-					-	_
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer 1 3 3 -		0 0				4	4	1	6	1	8	1	7	-
rischer Angriff auf Kraftfahrer I 3 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	M 3	3 -	-	_	-	_	1	_	1	_	1	-
6 StGB §§ 257 bis 305 a Andere M 12 2 1 1 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1		Raub und Erpressung, räube-	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vermögens- und Eigentums- delikte, Urkundendelikte W 3 1 1 - - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - - 1 - 1 - - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - 2 - <t< td=""><td></td><td>rischer Angriff auf Kraftfahrer</td><td>1 3</td><td>-</td><td>-</td><td>-</td><td>-</td><td>-</td><td>1</td><td>-</td><td>1</td><td>-</td><td>1</td><td>-</td></t<>		rischer Angriff auf Kraftfahrer	1 3	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-
delikte, Urkundendelikte	6			2 2	1	1	-	-	1	-	1	-	1	-
7 Gemeingefährliche einschließ- M 3 1 - 1						-	-	-		-		-		-
Straftaten insgesamt M		delikte, Urkundendelikte	l 15	5 3	2	1	-	-	2	-	2	-	2	-
Straftaten im Straßenverkehr M	7	Gemeingefährliche einschließ-	-	3 1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
8 Straftaten im Straßenverkehr M 1 1 - 1 - 1 - 1 - 2 1 1 - 1 -		lich Umwelt-Straftaten 2)		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2) W			1 3	3 1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
9 Straftaten nach anderen M 22 6 2 3 1 - 13 - 1 3 10 - Bundes- und Landesgesetzen W	8			-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-
9 Straftaten nach anderen M 22 6 2 3 1 - 13 - 13 3 10 - Bundes- und Landesgesetzen W		2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes- und Landesgesetzen W			1 1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-
(außer StGB und StVG) I 22 6 2 3 1 - 13 - 13 3 10 - 0 Straftaten insgesamt W 6 2 2 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	9		M 22	2 6	2	3	1	-	13	-	13	3	10	-
0 Straftaten insgesamt M 137 30 8 13 9 1 40 3 44 6 38 - W 6 2 2 1 - 1 - 1 - 1			W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
W 6 2 2 1 - 1 - 1 -		(außer StGB und StVG)	l 22	2 6	2	3	1	-	13	-	13	3	10	-
	0	Straftaten insgesamt						1						-
						- 13	9	- 1	1 41	3	1 45	- 6		-

¹⁾ Ohne ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen beendet" wurden.

²⁾ Paragraphen der Hauptdeliktsgruppen ... gehören

¹ StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142

³ StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall
7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall
8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b

	durch		t t - 11	(0.04.4)	0.100;					147				-
		_	terstellung	(§ 24 Abs			<u> </u>			Wid	erruf			
Unt	nach einer erstellungs on Jahre	szeit		Be no	davon währungs: och Jahr	zeit ren	Einbe- ziehung in ein	inn	erhalb vor	n Mona	ten		dar. nur oder	STV-Ni
bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	neues Urteil	weniger als 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 oder mehr	zu- sammen	auch wegen neuer Straftat	STV-INI
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	
-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	1	1	2
-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-	1	1	
1	-	-	1	-	1	-	13 1	1	1	3	3	8	4	3
1	-	-	1	-	1	-	14	1	1	3	3	8	4	
						_	10	4	2	2	2	0	-	4
-	-	-	-	-	-	-	12	1 -	3 1	3 -	2	9	5 -	4
-	-	-	-	-	-	-	12	1	4	3	2	10	5	
-	_		_	-	-	-	_	-	1	1	_	2	1	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	1	
-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	3	2	5	3	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	- 2	1 6	-	
-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	4	2	0	3	
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	
-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
							4			1	4	•	2	0
-		-	-	-	-	-	1 -	-	-	-	1 -	2 -	2	9
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	2	2	
1	-	_	1	-	1	-	34	3	6	11	8	28	16	0
		-	-	-	-	_		-	1	1	-	2		

													davon	wurden
			een-	Er	lass der J	ugendstra	fe		Ablauf de	r Unterst	ellungszeit	(§ 24 Ab	s. 1 JGG)	
	Straftaten	Be ru	dete ewäh- ings- auf-		Bev	on nach ei vährungsz n Jahre	eit	Unte	nach einer rstellungs: n Jahre	szeit			davon währungsz ch Jahr	
	Hauptdeliktsgruppe	i	chten 1) ins- esamt	ins- gesamt	bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2 bis ein- schließ- lich 3	mehr als 3	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2
ST	V-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Straftaten gegen den Staat,	М	16	2	-	-	2	-	4	-	4	-	4	-
	die öffentliche Ordnung	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	und im Amt 2)	I	17	2	-	-	2	-	4	-	4	-	4	-
2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	14	2	-	-	2	-	7	-	7	-	7	-
	Straftaten gegen die	W	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I	15	2	-	-	2	-	7	-	7	-	7	-
3	Andere Straftaten gegen die	М	200	23	3	9	11	-	59	2	61	1	60	-
	Person, außer im Straßen-	W	6	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	verkehr 2)	I	206	25	3	10	12	-	59	2	61	1	60	-
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	131	15	6	3	6	-	39	4	43	1	42	-
	Diebstahl und Unterschlagung	W	9	1	-	-	1	-	3	2	5	1	4	-
		I	140	16	6	3	7	-	42	6	48	2	46	-
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	63	11	-	6	5	-	34	-	34	2	32	-
	Raub und Erpressung, räube-	W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-
	rischer Angriff auf Kraftfahrer	I	64	11	-	6	5	-	35	-	35	2	33	-
6	StGB §§ 257 bis 305 a Andere	М	51	11	4	2	5	-	15	1	16	-	16	-
	Vermögens- und Eigentums-	W	6	1	-	1	-	-	2	1	3	1	2	-
	delikte, Urkundendelikte	I	57	12	4	3	5	-	17	2	19	1	18	-
7	Gemeingefährliche einschließ-	М	6	-	-	-	-	-	3	-	3	-	3	-
	lich Umwelt-Straftaten 2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	6	-	-	-	-	-	3	-	3	-	3	-
8	Straftaten im Straßenverkehr		10	1	1	-	-	-	3	-	3	-	3	-
	2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		I	10	1	1	-	-	-	3	-	3	-	3	-
9	Straftaten nach anderen	М	53	14	3	6	5	-	17	3	20	2	18	-
	Bundes- und Landesgesetzen	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	(außer StGB und StVG)	I	54	15	3	6	6	-	17	3	20	2	18	-
0	Straftaten insgesamt	М	544	79	17	26	36	-	181	10	191	6	185	-
		w	25	5	-	2	3	-	6	3	9	2	7	-
		ı	569	84	17	28	39	-	187	13	200	8	192	-

¹⁾ Ohne ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen beendet" wurden.

²⁾ Paragraphen der Hauptdeliktsgruppen ... gehören

¹ StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142

³ StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall
7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall
8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b

eendet	durch													
	Aufhebu	ng der Un	nterstellung	(§ 24 Abs	s. 2 JGG)					Wid	erruf			
	nach einer erstellungs on Jahre	szeit			davon währungs: och Jahi		Einbe- ziehung	inr	nerhalb vor	n Mona	ten		dar. nur oder	CTV/ N
bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	in ein neues Urteil	weniger als 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 oder mehr	zu- sammen	auch wegen neuer Straftat	STV-N
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
1	-	-	1	-	-	1	5	-	1	2	1	4	3	1
- 1	-	-	- 1	-	-	- 1	- 5	1 1	- 1	2	- 1	1 5	1 4	
-	-	1	1	1	-	-	1 -	1	1	1	1	3 1	-	2
-	-	1	1	1	-	-	1	1	1	1	1	4	-	
-	5	-	5	1	4	-	32	6	27	26	20	79	44	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3	4	1	
-	5	-	5	1	4	-	32	6	28	26	23	83	45	
-	1	-	1	-	1	-	22	5	20	9	16	50	26	4
-	- 1	-	- 1	-	- 1	-	1 23	- 5	1 21	9	1 17	2 52	1 27	
-	1	-	1	-	1	-	3	2	6	3	3	14	5	5
-	1	-	1	-	1	-	3	2	6	3	3	14	5	
_	2	_	2	_	2	_	4	4	5	5	4	18	8	6
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	Ü
-	2	-	2	-	2	-	5	4	5	5	5	19	8	
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	1	2	-	7
-	-	-	-	-	-	-	- 1	-	-	- 1	- 1	2	-	
-	-	-	-	-	-	-	ı	-	-	ļ	1	2	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	1	6	2	8
-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	2	1	6	2	
	1	1	2	1	1		2	_	6	2	6	14	E	0
-		1 -	-	-	-	-	3 -	-	-	2 -	6	14	5 -	9
-	1	1	2	1	1	-	3	-	6	2	6	14	5	
1	10	2	13	3	9	1	71	18	68	51	53		93	0
- 1	- 10	- 2	- 13	3	- 9	- 1	2 73	2 20	2 70	- 51	5 58	9 199	3 96	

												davon	wurden
		Been-	Er	lass der J	ugendstra	fe		Ablauf de	r Unterst	ellungszeit	(§ 24 Ab	s. 1 JGG)	
	Straftaten	dete Bewäh- rungs- auf-		Bev	on nach ei währungsz on Jahre	zeit	Unte	nach einer rstellungs: n Jahre	szeit			davon währungsz ch Jahr	
	Hauptdeliktsgruppe	sichten 1) ins- gesamt	ins- gesamt	bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2 bis ein- schließ- lich 3	mehr als 3	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2
ST	V-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Straftaten gegen den Staat,	М -		-	-	_	-	-	-	_	-	-	_
	die öffentliche Ordnung	W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	und im Amt 2)	1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	StGB §§ 174 bis 184 e	M -											
_	Straftaten gegen die	W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	COXCOLO COLOCIO COLLINITATIO	, -	_		_	_		_	_	_			
3	Andere Straftaten gegen die	М -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Person, außer im Straßen-	W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	verkehr 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	StGB §§ 242 bis 248 c	M -	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	Diebstahl und Unterschlagung	W -	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	3	1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	C+CD \$\$ 240 his 255, 246 s	М -											
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a Raub und Erpressung, räube-	W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	rischer Angriff auf Kraftfahrer	VV -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	nschei Angilii auf Mattaillei		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	StGB §§ 257 bis 305 a Andere		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Vermögens- und Eigentums-	W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	delikte, Urkundendelikte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Gemeingefährliche einschließ-	М -	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
-	lich Umwelt-Straftaten 2)	W -	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	,	1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
•	Otrachata a las Cr. C.												
8	Straftaten im Straßenverkehr	M -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2)	W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Straftaten nach anderen	М -	-	-	-	_	-	-	-	_	_	-	-
	Bundes- und Landesgesetzen	W -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	(außer StGB und StVG)	1 -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
0	Straftaten insgesamt	М -											
J	Strattatori mogesami	W -	-	-	-		-	-		-	-	-	
		ï -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Ohne ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen beendet" wurden.

²⁾ Paragraphen der Hauptdeliktsgruppen ... gehören

¹ StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142

³ StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall
7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall
8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b

eendet		na der Ur	nterstellung	(§ 24 Abs	s. 2 JGG)					Wid	lerruf			1
	nach einer erstellungs on Jahre	r szeit		Ве	davon währungsz och Jahr		Einbe- ziehung	inn	erhalb vor				dar. nur	_
bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	in ein neues Urteil	weniger als 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 oder mehr	zu- sammen	oder auch wegen neuer Straftat	STV-N
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
														2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	_	-	-	_	-	-	-	_	_	-	-	-	_	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
														7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-														
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	0
-	-	_	-	_	_	_	_	_	_	_	_	-	_	•

													davon	wurden
			en-	Er	lass der J	ugendstra	fe		Ablauf de	r Unterst	ellungszeit	(§ 24 Ab	s. 1 JGG)	
	Straftaten	Bev run	ete väh- gs- uf-		Bev	on nach ei währungsz n Jahre	zeit	Unte	nach einer rstellungs: n Jahre	szeit			davon währungsz ch Jahr	
	Hauptdeliktsgruppe	1 in	nten) s- amt	ins- gesamt	bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2 bis ein- schließ- lich 3	mehr als 3	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2
ST	V-Nr.	,	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Straftaten gegen den Staat,	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	die öffentliche Ordnung	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	und im Amt 2)	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	StGB §§ 174 bis 184 e	М	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Straftaten gegen die	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	sexuelle Selbstbestimmung	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Andere Straftaten gegen die	М	6	1	-	1	_	-	2	1	3	-	3	-
	Person, außer im Straßen-	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	verkehr 2)	I	7	2	-	2	-	-	2	1	3	-	3	-
4	StGB §§ 242 bis 248 c	М	8	3	1	1	1	_	3	1	4	-	4	_
	Diebstahl und Unterschlagung	W	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
		1	10	4	1	1	2	-	3	1	4	-	4	-
5	StGB §§ 249 bis 255, 316 a	М	5	2	_	2	_	_	1	_	1	_	1	_
	Raub und Erpressung, räube-	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
	rischer Angriff auf Kraftfahrer	1	5	2	-	2	-	-	1	-	1	-	1	-
6	StGB §§ 257 bis 305 a Andere	М	2	1	1	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	Vermögens- und Eigentums-	W	_	-	-	-	_	-	_	-	_	-	-	_
	delikte, Urkundendelikte	I	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Gemeingefährliche einschließ-	М	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	lich Umwelt-Straftaten 2)	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	_
		1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Straftaten im Straßenverkehr	M	1	1	_	1	_	_	_	_	_	_	-	_
	2)	W	-		-	-	-	-	-	-	_	-	-	-
		1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Straftaten nach anderen	М	18	5	1	3	1	_	7	2	9	_	9	_
	Bundes- und Landesgesetzen	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	(außer StGB und StVG)	I	18	5	1	3	1	-	7	2	9	-	9	-
0	Straftaten insgesamt	М	40	13	3	8	2	-	13	4	17	-	17	_
	-	W	3	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
		1	43	15	3	9	3	-	13	4	17	_	17	-

¹⁾ Ohne ohne Bewährungsaufsichten, die "aus anderen Gründen beendet" wurden.

²⁾ Paragraphen der Hauptdeliktsgruppen ... gehören

¹ StGB §§ 80 bis 168 und 331 bis 357, außer § 142

³ StGB §§ 169-173, 185-241 a, außer §§ 222, 229 i.V.m. Verkehrsunfall
7 StGB §§ 306 bis 330 a, außer § 315 b, 315 c, 316 und 316 a, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall
8 StGB §§ 142, 315 b, 315 c, 316, 222, 229, 323 a i.V.m. Verkehrsunfall, StVG §§ 21, 22, 22 a, 22 b

eendet							1	1						-
	Aufhebu	ng der Ur	nterstellung	(§ 24 Abs	s. 2 JGG)					Wid	erruf	1		
nach einer Unterstellungsszeit von Jahren		davon Bewährungszeit noch Jahren		Einbe- ziehung	innerhalb von Monaten				dar. nur oder st	CTV/N				
bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	zu- sammen	bis unter 1	1 bis ein- schließ- lich 2	mehr als 2	in ein neues Urteil	weniger als 6	6 bis unter 12	12 bis unter 24	24 oder mehr	zu- sammen	auch wegen neuer Straftat	STV-Nr.
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
_	_	_	_	_	_	_	1	_	_	1	_	1	1	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Ü
-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2	-	1 2	1 1	
										_		_		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	2	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	2	
_	_	_	_		_	_		_	_	_	1	1	1	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	O
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-		8
	-											-		
			•		•					,		•	•	0
-	1 -				2	-	-	-	-	-			2	9
-	1	1	2	-	2	-	-	-	-	1	1	2	2	
-	1	1	2	-	2	-	1	-	-	5	2	7	6	0
-	- 1	- 1	-	-			- 1		-	1 6	2		1 7	

Anhang

VERÖFFENTLICHUNGEN ZUR BEWÄHRUNGSHILFESTATISTIK

VERÖFFENTLICHUNGEN DES BAYERISCHEN LANDESAMTS FÜR STATISTIK UND DATENVERARBEITUNG SEIT 1978

Stand: Mai 2013 –

Statistische Berichte des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung *B VI 7 - j / .. Bewährungshilfestatistik in Bayern ab 2007 bis ...

Die "Statistische Berichte" werden nur noch in unserem Online Shop veröffentlicht, eine Gedruckte Ausgabe ist nicht geplant.

Zu Beziehen unter

https://www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/?themenbereich=3200

Statistisches Jahrbuch ... für Bayern, herausgegeben vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

1996, S. 111 – 132	2003, S. 111 – 132	2010, S. 121 – 139
1997, S. 111 – 132	2004, S. 111 – 132	2010, S. 141 – 159
1998, S. 111 – 132	2005, S. 111 – 131	2011, S. 121 – 139
1999, S. 111 – 132	2006, S. 111 – 133	2012, S. 121 – 139
2000, S. 111 – 132	2007, S. 111 – 133	
2001, S. 111 – 132	2008, S. 111 – 133	
2002, S. 111 – 132	2009, S. 115 – 137	
	1997, S. 111 – 132 1998, S. 111 – 132 1999, S. 111 – 132 2000, S. 111 – 132 2001, S. 111 – 132	1997, S. 111 – 132 1998, S. 111 – 132 1999, S. 111 – 132 2005, S. 111 – 131 2006, S. 111 – 133 2000, S. 111 – 132 2007, S. 111 – 133 2001, S. 111 – 132 2008, S. 111 – 133

VERÖFFENTLICHUNGEN DES STATISTISCHEN BUNDESAMTES

- Stand: Mai 2013: Die genannten Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes erscheinen jährlich. -

Statistisches Jahrbuch 2008, S. 278 mit Ergebnissen bis 2006, Erschienen im September 2008 Statistisches Jahrbuch 2009, S. 278 mit Ergebnissen bis 2006, Erschienen im September 2009 Statistisches Jahrbuch 2010, S. 283 mit Ergebnissen bis 2006, Erschienen im September 2010 Statistisches Jahrbuch 2011, S. 282 mit Ergebnissen bis 2008, Erschienen im September 2011

Fachserie 10 "Rechtspflege"

Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" (Heft 2006 mit Ergebnissen bis 2005) vom Juli 2007 Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" (Heft 2007 mit Ergebnissen bis 2006) vom April 2008 Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" (Heft 2008 mit Ergebnissen bis 2006) vom August 2009 Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" (Heft 2009 mit Ergebnissen bis 2007) vom Dez. 2009 Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" (Heft 2010 mit Ergebnissen bis 2008) vom Dez. 2010 Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" (Heft 2011 mit Ergebnissen bis 2010) vom Jan. 2012 Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" (Heft 2012 mit Ergebnissen bis 2011) vom März 2013

```
Reihe 5 "Bewährungshilfe" (Heft 2004 mit Ergebnissen bis 2004) veröffentlicht im Dezember 2006 Reihe 5 "Bewährungshilfe" (Heft 2005 mit Ergebnissen bis 2005) veröffentlicht im April 2007 Reihe 5 "Bewährungshilfe" (Heft 2006 mit Ergebnissen bis 2006) veröffentlicht im November 2007 Reihe 5 "Bewährungshilfe" (Heft 2007 mit Ergebnissen bis 2007) veröffentlicht im August 2010 Reihe 5 "Bewährungshilfe" (Heft 2008 mit Ergebnissen bis 2008) veröffentlicht im Mai 2011 Reihe 5 "Bewährungshilfe" (Heft 2010 mit Ergebnissen bis 2010) veröffentlicht im Dezember 2011 Reihe 5 "Bewährungshilfe" (Heft 2011 mit Ergebnissen bis 2011) veröffentlicht im Februar 2013
```

Die Fachserie 10 in gedruckter Form wurde eingestellt. Seit 1.1.2002 veröffentlicht das Statistische Bundesamt die Zahlen in seinem Statistik-Shop und unter

https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/Rechtspflege/Bewaehrungshilfe/Bewaehrungshilfe.html

Lan	d: Zugangs-Zählkarte	A. Berichtszeitraum
		Monat Jahr 3 4 5 6 7 8
	Dec. 11 control 11 control 11	
	Bewährungshilfestatistik	B. Satzart 0 6 9 10
	Zählkarte	C. Schlüsselzahl des Landgerichts: 0 0 0 11 12 13 14
	für nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte	D. Schlüsselzahl der Bewährungshelferin/ des Bewährungshelfers: 15 16 17 18 19
		E. Lfd. Nummer des Dienstregisters:
		Nr. Jahr 20 21 22 23 24
1.	Beginn der Bewährungsaufsicht: 01	5. Falls 4.2 Strafrest bei Entlassung
1.	Monat Jahr	
2.	Personalien	bis unter 1 Jahr
	Geschlecht: männlich	6. Weitere bestehende Unterstellungen
	weiblich	6.1 unter Bewährungsaufsicht ja 08 1
	03	nein 2
	Staatsangehörigkeit: deutsch	6.2 unter Führungsaufsicht ja 09 1 nein 2
	Staatsangehörigkeit: deutsch	
		7. Frühere Verurteilungen (auch Zuchtmittel und ja 10 1
3.	Straftaten (Vorschriften nach Paragraphen, Absatz, Nummer, Buchstabe und Bezeichnung des Gesetzes):	Erziehungsmaßregeln): nein 2
	Dadriotabe and Dezelormang des Geselzes).	Falls ja:
		früher unter Bewährungsaufsicht? ja 11 1 nein 2
		früher unter Führungsaufsicht? ja [12] 1
		nein 2
		8. Bewährungszeit bis zum
	nicht ausfüllen!	
	05	9. Unterstellungszeit bis zum 14
		Monat Jahr
4.	Unterstellt auf Grund	Diese Zugangs-Zählkarte ist nach vollständiger Ausfüllung gem. Geschäftsanweisung einzusenden an das zuständige
4.1	Strafaussetzung zur Bewährung bei Freiheits- strafe	Statistische Amt
	nach § 56 StGB	
	im Wege der Gnade	
4.2	Aussetzung des Strafrestes bei Verbüßung von	
	zwei Dritteln oder mehr (§ 57 Abs. 1 StGB) 4	
	weniger als zwei Dritteln (§ 57 Abs. 2 StGB) 5	Von den beiden anhängenden Formblättern verbleibt der Personalbogen bei den Akten.
	im Wege der Gnade	Die Abgangs-Zählkarte ist nach Beendigung der Bewährungs-
4.3	Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe	aufsicht, bei Abgabe an einen/ eine anderen/andere Bewährungs
	durch das Gericht (§ 57 a StGB)	helfer/in oder bei einem Wechsel der Dienststelle durch den/die Bewährungshelfer/in ohne Abgabe der Bewährungsaufsicht abzu
	im Wege der Gnade8	schließen und erst dann an das Statistische Amt einzusenden.
4.4	Straf- (Rest-) Aussetzung nach §§ 35, 36 BtMG 9	
4.5	Sonstige Gründe0	
Bwl	1 13b	

Lan	d:Abgangs-Zählkarte	A. Berichtszeitraum
	Bewährungshilfestatistik	3 4 5 6 7 8
	bewani ungsninestatistik	B. Satzart 0 7 9 10
	Zählkarte	C. Schlüsselzahl des Landgerichts: 0 0 0 11 12 13 14
	für nach allgemeinem Strafrech t Verurteilte	D. Schlüsselzahl der Bewährungshelferin/ des Bewährungshelfers: 15 16 17 18 19
		E. Lfd. Nummer des Dienstregisters: Nr. Jahr
1.	Beginn der Bewährungsaufsicht: Monat Jahr	Es ist darauf zu achten, dass die Ordnungsangaben
2.	Personalien	(Lfd. Nrn. 1 bis 6) in der Zugangs- und in der Abgangs-Zählkarte übereinstimmen. Bei Abweichungen ist das Statistische Amt gehalten, die
	Geschlecht: männlich 1 weiblich 2	Abgangs-Zählkarte zur Korrektur zurückzusenden.
	Geburtsdatum: Tag Monat Jahr	(Das Statistische Amt führt die jeweiligen Zugangs- und Abgangsbelege maschinell über diese Ord- nungsangaben zusammen.)
	Staatsangehörigkeit: deutsch 1 nicht deutsch 2	
3.	Straftaten (Vorschriften nach Paragraphen, Absatz, Nummer, Buchstabe und Bezeichnung des Gesetzes):	
		Bei Beendigung der Bewährungsaufsicht, bei Abgabe an einen/eine anderen/andere Bewährungshelfer/in oder bei einem Wechsel der Dienststelle durch den/die Bewährungshelfer/in ohne Abgabe der Bewährungsaufsicht bitte die nachfolgenden Nummern ausfüllen und diese Abgangs-Zählkarte an das Statistische Amt einsenden.
		8. Bewährungszeit bis zum
	nicht ausfüllen!	9. Unterstellungszeit bis zum 16
4.	Unterstellt auf Grund	10. Abgabe
4.1	Strafaussetzung zur Bewährung bei Freiheits- strafe	11. Beendigung der Unterstellung
	nach § 56 StGB1	11.1 Zeit der Beendigung
4.0	im Wege der Gnade	Monat Jahr
4.2	Aussetzung des Strafrestes bei Verbüßung von zwei Dritteln oder mehr (§ 57 Abs. 1 StGB) 4	11.2 Grund der Beendigung Straferlass
	weniger als zwei Dritteln (§ 57 Abs. 2 StGB) 5	Ablauf der Unterstellung
	im Wege der Gnade 6	Aufhebung der Unterstellung
4.3	Aussetzung des Strafrestes bei lebenslanger Freiheitsstrafe	Widerruf nur oder auch wegen neuer Straftat
	durch das Gericht (§ 57 a StGB)	aus sonstigen Gründen
	im Wege der Gnade 8	Beendigung aus anderen Gründen (z.B. Tod) 6
4.4	Straf- (Rest-) Aussetzung nach §§ 35, 36 BtMG 9	
4.5	Sonstige Gründe0	Grund:
Bwl	il 13b	

La	nd: Zugangs-Zählkarte	A. Berichtszeitraum
	Bewährungshilfestatistik	B. Satzart 0 8 9 10
	Zählkarte	C. Schlüsselzahl des Landgerichts: 0 0 0 11 12 13 14
	für nach Jugendstrafrecht Verurteilte	D. Schlüsselzahl der Bewährungshelferin/ des Bewährungshelfers: 15 16 17 18 19
		E. Lfd. Nummer des Dienstregisters: Nr. Jahr
1.	Beginn der Bewährungsaufsicht: 01	5. Falls 4.3 Strafrest bei Entlassung
2.	Personalien	bis unter 1 Jahr
	Geschlecht: männlich weiblich 02 1 2 2	6. Weitere bestehende Unterstellungen
	Geburtsdatum:	6.1 unter Bewährungsaufsicht ja 08 1 nein 2
	Tag Monat Jahr Staatsangehörigkeit: deutsch	6.2 unter Führungsaufsicht ja 09 1 nein 2
3.	nicht deutsch	7. Frühere Verurteilungen (auch Zuchtmittel und ja 10 1 Erziehungsmaßregeln): nein 2
	Buchstabe und Bezeichnung des Gesetzes):	Falls ja: früher unter Bewährungsaufsicht? ja 11 1 nein 2
		früher unter Führungsaufsicht? ja 12 1 nein 2
		8. Bewährungszeit bis zum
	nicht ausfüllen!	9. Unterstellungszeit bis zum
4.	Unterstellt auf Grund	Diese Zugangs-Zählkarte ist nach vollständiger Ausfüllung gem. Geschäftsanweisung einzusenden an das zuständige Statistische Amt
4.1	Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG) 1	
4.2		
	nach § 21 JGG	
	im Wege der Gnade 4	Von den beiden anhängenden Formblättern verbleibt der
4.3	Aussetzung des Restes einer Jugendstrafe	Personalbogen bei den Akten.
	nach § 88 JGG 5	Die Abgangs-Zählkarte ist nach Beendigung der Bewährungs- aufsicht, bei Abgabe an einen/ eine anderen/andere
4.4	IIII Wege der Griade	Bewährungs-
4.5	Ottal (Nest) Nassetzarig Haori 33 00, 00 Blivio	helfer/in oder bei einem Wechsel der Dienststelle durch den/die Bewährungshelfer/in ohne Abgabe der Bewährungsaufsicht abzu-
4.6	ciricate 7 thoratiang (§ 24 7tbs. 2 600)	schließen und erst dann an das Statistische Amt einzusenden.
Bw	H 13b	

Lar	d:Abgangs-Zählkarte	A. Berichtszeitraum
	Bewährungshilfestatistik	B. Satzart 0 9
	Zählkarte	C. Schlüsselzahl des Landgerichts: 9 10 11 12 13 14
	für nach Jugendstrafrecht Verurteilte	D. Schlüsselzahl der Bewährungshelferin/ des Bewährungshelfers: 15 16 17 18 19
		E. Lfd. Nummer des Dienstregisters: Nr. Jahr
1.	Beginn der Bewährungsaufsicht: Monat Jahr	Es ist darauf zu achten, dass die Ordnungsangaben
2.	Personalien	(Lfd. Nrn. 1 bis 6) in der Zugangs- und in der Abgangs-Zählkarte übereinstimmen. Bei Abweichungen ist das Statistische Amt gehalten, die
	Geschlecht: männlich	Abgangs-Zählkarte zur Korrektur zurückzusenden.
	Geburtsdatum: Tag Monat Jahr	(Das Statistische Amt führt die jeweiligen Zugangs- und Abgangsbelege maschinell über diese Ord- nungsangaben zusammen.)
	Staatsangehörigkeit: deutsch 1 nicht deutsch 2	
3.	Straftaten (Vorschriften nach Paragraphen, Absatz, Nummer, Buchstabe und Bezeichnung des Gesetzes):	1 2
	buchstabe und bezeichnung des Gesetzes).	Bei Beendigung der Bewährungsaufsicht, bei Abgabe an einen/eine anderen/andere Bewährungshelfer/in oder bei einem Wechsel der Dienststelle durch den/die Bewährungshelfer/in ohne Abgabe der Bewährungsaufsicht bitte die nachfolgenden Nummern ausfüllen und diese Abgangs-Zählkarte an das Statistische Amt einsenden.
		8. Bewährungszeit bis zum
	nicht ausfüllen!	9. Unterstellungszeit bis zum 16
		10. Abgabe
4.	Unterstellt auf Grund	11. Beendigung der Unterstellung
4.1	Aussetzung der Verhängung der Jugendstrafe (§ 27 JGG)	11.1 Zeit der Beendigung
4.2	Strafaussetzung zur Bewährung bei Jugendstrafe	11.2 Grund der Beendigung
	Hadii g 21 000	Erlass der Jugendstrafe
	nacii g 30 000	Abiadi dei Onterstellungszeit (§ 24 Abs. 1 300)
4.0	IIII Wege der Griade	Admending der onterstellung (§ 24 Abs. 2 300)
4.3	Aussetzung des Restes einer Jugendstrafe nach § 88 JGG5	Tilgung des Schuldspruchs (§ 30 Abs. 2 JGG) Verhängung der Jugendstrafe (§ 30 Abs. 1 JGG)
	im Wege der Gnade 6	nur oder auch wegen neuer Straftat
4.4	Straf- (Rest-) Aussetzung nach §§ 35, 36 BtMG	aus sonstigen Gründen
4.5	erneuter Anordnung (§ 24 Abs. 2 JGG) 9	Widerruf
4.6	Sonstige Gründe 8	nur oder auch wegen neuer Straftat5
		aus sonstigen Gründen
		Einbeziehung in ein neues Urteil
		Beendigung aus anderen Gründen (z.B. Toc 7 Grund:
Bw	H 13b	

Qualitätsbericht

Bewährungshilfestatistik

Erscheinungsfolge: unregelmäßig Erschienen am 01/06/2011

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter: Telefon: +49 (0) 611/75-4114; Fax: +49 (0) 611/75-8990; www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung	
 1 Allgemeine Angaben zur Statistik • Bezeichnung der Statistik: Bewährungshilfestatistik. • Berichtszeitraum: Kalenderjahr. • Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt: jährlich, seit 1992. • Regionale Gliederung: Dienststellen für Bewährungshilfe, Länder, Bundesgebiet; die Bewährungshilfestatistik wird derzeit nicht flächendeckend in Deutschland durchgeführt. • Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten: Die einem hauptamtlichen Bewährungshelfer unterstellten Personen. • Erhebungseinheiten: Bestehende und beendete Unterstellungen nach allgemeinem sowie nach Jugendstrafrecht. • Rechtsgrundlagen: Verwaltungsanordnungen der Länder, Bundesstatistikgesetz. 	Seite 3
 2 Zweck und Ziele der Statistik Erhebungsinhalte: Demographische und kriminologische Merkmale zu den Unterstellten unter Bewährungshilfe. Zweck der Statistik: Kapazitätsplanung für die Bewährungshilfe, Ausgestaltung und Weiterentwicklung des Straf- und Strafprozessrechts. Hauptnutzer/ -innen der Statistik: Justizverwaltung, Rechtspolitik, Rechtswissenschaft. 	Seite 4
 3 Erhebungsmethodik Art der Datengewinnung: Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten in den Dienststellen der Bewährungshelferinnen und -helfer. Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Statistikdaten werden von den Berichtsstellen aus Verwaltungsdaten ausgesteuert und dezentral an die Statistischen Ämter der Länder übermittelt. 	Seite 4
 4 Genauigkeit Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Grundsätzlich wird die Qualität der Ergebnisse zur Bewährungshilfestatistik als gut einschätzt. Nicht-stichprobenbedingte Fehler: Mögliche Ausfälle oder Fehler in der Datengrundlage für die Statistik werden einerseits durch die parallele Datennutzung für Verwaltungszwecke, andererseits durch umfangreiche Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämter der Länder minimiert. 	Seite 5
 5 Aktualität und Pünktlichkeit • Aktualität endgültiger Ergebnisse: Endgültige Länderergebnisse stehen ab dem 2. Quartal, die endgültigen Bundesergebnisse in der Regel 12 Monate nach Ende des Berichtsjahres zur Verfügung. 	Seite 6
 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar. Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: Regelmäßige Änderungen in der Bewährungshilfestatistik gibt es – infolge neuer bzw. geänderter Strafbestimmungen – auf Ebene einzelner Straftaten. Wegen einer ansonsten unveränderten Erhebungssystematik seit 1992 sind die Ergebnisse auf Länderebene aber grundsätzlich über diese Zeit vergleichbar. 	Seite 6

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

• Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen: Die zu Strafaussetzung zur Bewährung Verurteilten, die in der Strafverfolgungsstatistik erfasst werden, bilden teilweise den Zugang in die Bewährungshilfestatistik. Allerdings gibt es mengenmäßige und zeitliche Verzerrungen.

2

Seite 7

8 Weitere Informationsquellen

Seite 7

• Publikationswege, Bezugsadresse:

http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Publikationen/Fachveroeffentlichungen/Rechtspflege,templateId=renderPrint.psml nnn=true

• Kontaktinformation: Statistisches Bundesamt, H 205 – Rechtspflegestatistik, Telefon +49(0)611/75-4114, E-Mail: Rechtspflegestatistik@destatis.de

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Bewährungshilfestatistik (EVAS-Nummer 24411).

1.2 Berichtszeitraum

Kalenderjahr.

1.3 Erhebungstermin

In der Regel werden die Meldungen der Berichtsstellen monatlich für den zurückliegenden Berichtsmonat, jeweils bis zum zehnten Tag eines Kalendermonats, an das zuständige Statistische Landesamt übersandt.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die Bewährungshilfestatistik wurde 1963 im früheren Bundesgebiet eingeführt. Nach einer grundlegenden Überarbeitung zum Berichtsjahr 1992, die auch zu einem veränderten Merkmalskatalog führte, wird die Statistik weitgehend unverändert, aber nicht flächendeckend in Deutschland durchgeführt. Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Statistik erfolgt jährlich. Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Ergebnisse seit 1975 in vergleichbarer Form.

1.5 Regionale Gliederung

Deutschland nach Ländern (soweit diese die Bewährungshilfestatistik als koordinierte Länderstatistik mit Verwaltungsanordnung eingeführt haben, für die Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie, seit 1992, Hamburg liegen keine Daten vor) und Dienststellen der Bewährungshelferinnen und -helfer.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Die einem hauptamtlichen Bewährungshelfer unterstellten Personen.

1.7 Erhebungseinheiten

Bestehende und beendete Unterstellungen nach allgemeinem sowie nach Jugendstrafrecht.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Für die Bewährungshilfestatistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf EU-Ebene.

1.8.2 Bundesrecht

Für die Bewährungshilfestatistik gibt es keine Rechtsgrundlage auf Bundesebene.

1.8.3 Landesrecht

Bundeseinheitliche Verwaltungsanordnungen der Länder zur Ein- und Durchführung der Bewährungshilfestatistik.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Das Statistische Bundesamt stellt auf der Grundlage von § 3 Abs. 3 BStatG vom 22.01.1987 (BGBI. I S. 462) die Länderergebnisse aus der Bewährungshilfestatistik zu einem Bundesergebnis zusammen.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Ergebnisse werden in der Regel straftatenweise und bezogen auf einzelne Länder (vom Statistischen Bundesamt nur für den Berichtsraum insgesamt) veröffentlicht. Für wissenschaftliche Zwecke besteht zudem die Möglichkeit, über das Forschungsdatenzentrum der Statistischen Ämter der Länder (FDZ) Analysen auf der Grundlage von Einzeldatensätzen durchzuführen. Die Ergebnisse werden als Verwaltungsdaten betrachtet.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Demographische Merkmale der Unterstellten (Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit), Art der Straftat, Grund der Unterstellungen, Dauer des Strafrestes einer ausgesetzten freiheitsentziehenden Sanktion, Vorstrafen, Bewährungszeit, Unterstellungszeit, Grund der Beendigung der Unterstellung.

2.2 Zweck der Statistik

Mit den Ergebnissen der Bewährungshilfestatistik sollen die Strukturen der Entscheidungspraxis der Strafgerichte in Bezug auf die Bewährungsunterstellung sowie der Erfolg von Bewährungsunterstellungen als präventive Maßnahme abgebildet und entsprechende Veränderungen aufgezeigt werden. Damit liefert die Statistik Informationen einerseits für die Justizverwaltungen zur Planung des Personaleinsatzes für die Bewährungshilfe sowie für die Kriminal- und Strafrechtspolitik in Bund und Ländern zur Erfolgskontrolle und zur Weiterentwicklung der entsprechenden Gesetzgebung.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die für Justiz zuständigen Landes- und Bundesbehörden. Weitere Hauptnutzer der Daten sind die wissenschaftliche Forschung und Lehre, die justizielle Praxis, Bildungseinrichtungen, Informationsdienstleister und Medien sowie die interessierten Bürger.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Die Einbeziehung der Nutzerinnen und Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss Rechtspflegestatistik, der den gesetzlichen Rahmen für die Bewährungshilfestatistik vorgibt und die aktuellen Entwicklungen und Bedürfnisse des Gesetzgebers und der Kriminalpolitik an die amtliche Statistik transportiert. Im Rechtspflegestatistikausschuss vertreten sind neben den Statistischen Ämtern der Länder des Bundes und der Länder die Justizministerien der Länder und das Bundesministerium der Justiz.

Die Wissenschaft und die justizielle Praxis ist im Rechtspflegestatistikauschuss zwar nicht direkt vertreten, kanalisiert ihre Anregungen aber etwa in den mittlerweile im Bund sowie in einigen Ländern periodisch erstellten Sicherheitsberichten sowie in unregelmäßig durchgeführten statistikspezifischen Kolloguien.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Datenerhebung zur Bewährungshilfestatistik erfolgt primär für administrative Zwecke, und zwar teils noch über Papierbelege (sog. Zählkarten) , teils elektronisch aus den Geschäftsstellenautomationsprogrammen in den Dienststellen der Bewährungshelferinnen und -helfer, die in der Regel bei den Landgerichten angesiedelt sind. Die Bewährungshilfestatistik ist eine Sekundärerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten dieser Dienststellen.

3.2 Stichprobenverfahren

Bei der Bewährungshilfestatistik handelt es sich um eine Vollerhebung; aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt.

3.2.1 Stichprobendesign

Entfällt.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlsatz und Auswahleinheit

Entfällt.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Entfällt.

3.2.4 Hochrechnung

Entfällt.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Entfällt.

4

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Mit der Unterstellung eines Probanden wird von der zuständigen Dienststelle für Bewährungshilfe eine Zählkarte angelegt, die auf den dort verfügbaren Verwaltungsdaten basiert. Mit der Beendigung der Unterstellung wird die Zählkarte abgeschlossen. In der Regel nach Abschluss eines Kalendermonats werden einerseits die bestehenden Unterstellungen sowie die beendeten Unterstellungen an das zuständige Statistische Landesamt gemeldet.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Auskunftspflichtig sind die Leiter der zuständigen Dienststellen für Bewährungshilfe, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die Bewährungshilfestatistik relevanten Daten bereitgestellt werden. Deren Belastung durch die Datenübersendung an die Statistischen Ämter der Länder geht mit dem steigenden Automatisierungsgrad der Geschäftsstellen zurück.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

In der Regel erfolgt die Datenlieferung auf elektronischem Wege, Papierbelege (sog. Zählkarten) werden nur noch selten übermittelt. Eine Beschreibung des jeweils aktuellen Lieferdatensatzes kann aus der nach EVAS-Nummern gegliederten Erhebungsdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter

https://erhebungsdatenbank.destatis.de/eid/erhebungsIDForEVAS.jsp heruntergeladen werden.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Grundsätzlich sind die Ergebnisse der Bewährungshilfestatistik von guter Qualität. Zunächst werden die Informationen für die Statistik großteils aus Daten gewonnen, die für Verwaltungs- und Controllingzwecke erhoben wurden. Zudem sind die Statistikdaten in den Ländern automatischen Prüfroutinen unterworfen; die Statistikangaben werden aufwendig intern plausibilisiert und mit externen Daten abgeglichen. Eventuelle Unstimmigkeiten in den Daten werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder bei den Berichtsstellen geklärt. Trotzdem können einzelne fehlende oder falsche Angaben in den Statistikdaten nicht ausgeschlossen werden (siehe auch Punkt 4.3.3).

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Bei der Bewährungshilfestatistik handelt es sich um eine Vollerhebung. Aus diesem Grund werden keine Stichprobenverfahren eingesetzt und somit können keine stichprobenbedingten Fehler auftreten.

4.2.1 Standardfehler

Entfällt.

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

Entfällt.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Siehe Punkt 4.1.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Die Bewährungshilfestatistik wurde bisher nur in zwei der neuen Länder (Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern) eingeführt. Mit der Neukonzeption der Statistik zum Berichtsjahr 1992 wurde die Erhebung zudem in Hamburg ausgesetzt.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Einschränkungen bei der Datenqualität und bei der Vollständigkeit der Daten können insbesondere bei solchen Statistischen Merkmalen nicht ausgeschlossen werden, die nicht (intensiv) auch für weitere Zwecke der Justizverwaltung genutzt werden. Zudem kann bei Änderungen im Erhebungskatalog grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden, dass neue bzw. geänderte Merkmale in einer Übergangszeit nicht ganz vollständig und adäquat erfasst und ausgewiesen werden. Fehler könnten sich ebenso bei der Erhebung das Daten selbst wie beim Datenexport aus den justizeigenen Verwaltungsprogrammen an die Statistischen Ämter der Länder ereignen.

Bekannt gewordene Fehler oder Ausfälle bei der Erfassung werden aber in den jeweiligen Veröffentlichungen über Vorbemerkungen oder Hinweise in den Tabellen benannt.

4.3.4 Imputationsmethoden

Es kommen keine Imputationsmethoden zur Anwendung.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Systematische Fehler der Bewährungshilfestatistik sind nicht bekannt.

4.4 Laufende Revisionen

In der Bewährungshilfestatistik gibt es keine laufenden Revisionen. Bei nachträglich festgestellten gravierenden Fehlern der in der Statistik abgebildeten Sachverhalte erfolgt eine Neuaufbereitung der Statistik. Waren die nachträglich als falsch erkannten Bundesergebnisse bereits veröffentlicht, publiziert das Statistische Bundesamt eine Ergebniskorrektur.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Siehe Punkt 4.4.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Siehe Punkt 4.4.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Siehe Punkte 4.3.3 und 4.4.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Entfällt.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die Länder veröffentlichen in der Regel die Ergebnisse zur Bewährungshilfestatistik für ihren Zuständigkeitsbereich ab dem 2. Quartal des Folgejahres in Form von Pressemitteilungen oder Berichten unter der Kennziffer B VI 7. Die Veröffentlichung der ausführlichen Bundesergebnisse erfolgt in der Regel bis 12 Monate nach Ende des Berichtsjahres in der Fachserie 10, Reihe 5 des Statistischen Bundesamts. Wegen grundlegender Aufbereitungsprobleme in einigen Ländern hat sich allerdings seit 2003 die Veröffentlichung der differenzierten Bundesergebnisse stark verzögert.

5.3 Pünktlichkeit

Die Aufbereitung und Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt in der Regel nach dem festgelegten Arbeitsund Zeitplan. In der Vergangenheit wurde die Bewährungshilfestatistik in einigen Ländern bei Kapazitätsengpässen nachrangig aufbereitet; die Veröffentlichung der vollständigen Bundesergebnisse bei dieser koordinierten Länderstatistik erfolgte dadurch teils erheblich verzögert.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Erhebungsmerkmale und -richtlinien sowie die Aufbereitungsverfahren sind in allen Bundesländern einheitlich. Die Daten sind somit räumlich vergleichbar.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Die Bewährungshilfestatistik wurde seit Mitte der 60er Jahre bis 1991 in allen Ländern des früheren Bundesgebiets durchgeführt. Nach einer grundlegenden Überarbeitung zum Berichtsjahr 1992, die auch zu einem veränderten Merkmalskatalog führte, wurde die Statistik zusätzlich in den Ländern Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern eingeführt, im Hamburg dagegen ausgesetzt.

Während das Mengengerüst an bestehenden und beendeten Unterstellungen seitdem in den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamts für alle Länder dargestellt wird, die die Bewährungshilfestatistik durchführen, beschränkt sich die Darstellung der ausführlichen (straftatenbezogenen) Ergebnisse auf das frühere Bundesgebiet einschließlich Berlin, aber ohne Hamburg. Dieses mit dem Hauptnutzer der Bundesergebnisse zur Bewährungshilfestatistik abgestimmte Verfahren soll die zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit der absoluten Bundeszahlen zumindest ansatzweise ermöglichen.

6

Regelmäßige Änderungen in der Bewährungshilfestatistik gibt es – infolge neuer bzw. geänderter Strafbestimmungen – auf Ebene einzelner Straftaten, die die kleinste Basis für den tabellarischen Nachweis der Abgeurteilten bilden. Wegen einer ansonsten unveränderten Erhebungssystematik seit der Neukonzeption 1992 sind die Ergebnisse auf Länderebene aber grundsätzlich über die Zeit vergleichbar.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Die Bewährungshilfestatistik liefert Daten und Analysen u.a. für die mittlerweile in mehreren Ländern und im Bund erstellten periodischen Sicherheitsberichte.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

(Lediglich) für den Teilbereich der Strafaussetzungen nach Jugendstrafrecht, bei denen kraft Gesetzes eine Bewährungshelferin oder ein Bewährungshelfer zugeordnet wird, ist in Ansätzen ein mengenmäßiger Abgleich zwischen Strafverfolgungs- und Bewährungshilfestatistik möglich.

Abgesehen davon, dass Aburteilung und Unterstellung in ein unterschiedliches Berichtsjahr fallen kann, bilden die Abgeurteilten mit zur Bewährung ausgesetzter Jugendstrafe den entsprechenden Zugang in der Bewährungshilfe bezüglich der (primären) Strafaussetzung. Im Urteil über die Strafverfolgungsstatistik nicht bezifferbar ist dagegen die Zahl der Personen, denen erst bei Aussetzung des Restes einer Freiheits- oder Jugendstrafe ein Bewährungshelfer zugeordnet wurde.

In der Bewährungshilfestatistik "fehlen" die Verurteilten zu Bewährungsstrafen nach allgemeinem Strafrecht, denen kein Bewährungshelfer zugeordnet wurde.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Regionale Ergebnisse werden von den Statistischen Ämtern der Länder veröffentlicht; Eckzahlen finden sich in der Regel in deren Internetangebot. In einigen Ländern erscheinen die Ergebnisse in Form von regelmäßigen Berichten unter der Kennziffer B VI 7.

Die ausführlichen Bundesergebnisse erscheinen jährlich als elektronische Fachserie 10 Reihe 5 "Bewährungshilfe". Diese kann aus dem kostenlosen Downloadangebot des Statistischen Bundesamts unter

http://www.destatis.de/jetspeed/portal/cms/Sites/destatis/Internet/DE/Navigation/Publikationen/Fachveroeff entlichungen/Rechtspflege,templateId=renderPrint.psml__nnn=true heruntergeladen werden.

Für wissenschaftliche Auswertungen stehen zudem im Forschungsdatenzentrum der Länder ab dem Berichtsjahr 1995 Mikrodaten für die Bewährungshilfestatistik zur Verfügung (http://www.forschungsdatenzentrum.de/bestand/Bewährungshilfe/index.asp).

Als Zugangsmöglichkeit zu den Mikrodaten besteht derzeit der so genannte On-Site-Zugang (Datenfernverarbeitung).

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt Referat H 205 – Rechtspflegestatistik Gustav-Stresemann-Ring 11 65180 Wiesbaden Telefon: +49 (0) 611/75-4114

Telefon: +49 (0) 611/75-4114 Fax: +49 (0) 611/75-8990

E-Mail: rechtspflegestatistik@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

In den Schriftenreihen der Statistischen Ämter in Bund und Ländern erscheinen unregelmäßig Aufsätze und kommentierte Analysen zu den aktuellen Ergebnissen der Bewährungshilfestatistik. Zudem enthalten einige Querschnittsveröffentlichungen des Statistischen Bundesamts (Statistisches Jahrbuch, Fachserie 10 Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege", Datenreport, Broschüre "Justiz auf einen Blick") Zeitreihen und weitergehende Auswertungen der Bundesergebnisse zur Bewährungshilfestatistik.